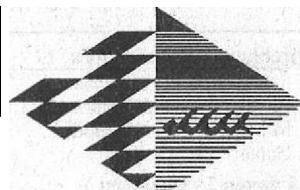


Rochade Württemberg 1195



Verkundigungsorgan des Schachverbandes Württemberg e.V.

Präsident: Herbert Nufer, Schützenstr. 14, 78570 Mühlheim, lit+Fax 07463/1563 ; Ehrenpräsident: Rudolf Scholz, Wilhelm-Flaspel-Str.92, 71065 Sindelfingen, ☎ 07031/812724; Vizepräsidenten: Hanna Dürr, Steckfeldstr. 4, 70599 Stuttgart, ☎ 07114581103; Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen, ☎ 07042-12508; Schatzmeister: Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenberg, ir 07123-33305; Verbandsspielleiter: Halo Gnirk, Neckarstr. 31, 73529 Schwäbisch Gmünd, lie 07171/85871, Fax 85605 Jugendleiter: Klaus Lindörfer, Birkäckerstr. 19, 72226 Simmersfeld, ☎ 07484-355; Pressereferent: Oliver Schmitt, Hirschstr. 11, 72516 Scheer, 2/Fax 07572-6497; Referent für Damenschach: (kommissarisch) Jürgen Lenz, Klingenstr. 16, 70186 Stuttgart, ☎ 0711/486190; Referent für Seniorenschach: Rudolf Sielaff, Großheppacher Str. 17, 71334 Waiblingen, ☎ 07151-33661 Rechtsberater: Dr. Gerhard Richter, Sommerhalde 38/2, 71672 Marbach, ☎ 07144/7693; Referent für Ausbildung: Ulrich Scheibe, Torfstr. 11, 71229 Leonberg, ☎ 07152/71665; Ref.f.Freizeit- u.Breiterschach: Walter Pungartnik, (s. Vizeprä.); Wertungsreferent: Peter Maier, Obere Vorstadt 81, 71063 Sindelfingen, ☎ 07031-809827; Paßbeauftragter: Herbert Waltner, Eichenstr. 2, 88416 Steinhausen; ☎ 07352/1720; Ref. für Leistungssport: Peter Kindl; Bismarckstr. 85, 70197 Stuttgart, ir 0711 . 638259

REDAKTION: Hans Hoffmann, Wacholderweg 29, 72218 Wildberg, II 0705417904, Fax 1264 **Redaktionsschluß für Heft 02/95: 17.01.1995**

Bitte senden Sie längere Textbeiträge auf Disketten ein.
(3,5 Zoll-Disketten, ASCII Format). Vielen Dank (Redaktion).

Satzung des SVVV: Rochade August 93, WTO: Rochade Aug. 94;
Finanzordnung u. Reisekostenordnung: Rochade Okt. 91.
Schiedsordnung: Rochade August 93
Spielerpaßordnung: Rochade November 93

Liebe Schachfreunde,

ab dieser Ausgabe wird die Rochade-Württemberg mit einem neuen Computerprogramm, QuarkXpress geschrieben. Etwaige anfängliche Unzulänglichkeiten im Textformat wollen Sie bitte entschuldigen. — Ab jetzt können Sie Beiträge auch auf Disketten einsenden, die mit 1,4 MB formatiert sind.
Ein gutes und erfolgreiches Jahr 1995 wünscht Ihnen Ihre Redaktion

ACHTUNG: Paßschreibung

Bitte beachten Sie: Wenn Ihre Neuanträge, Datenänderungen sowie Rückgaben von Pässen bis spätestens 14. Januar 1995 beim Paßbeauftragten des Verbandes.

Herbert Waltner, Eichenstr. 2, 88416 Steinhausen, vorliegen, können sie bei der nächsten Paßschreibung, die für die Beitragsrechnungen des Verbandes 1995 maßgebend ist, noch berücksichtigt werden.
Herbert Nufer

Fortbildungslehrgang für Fach-Übungsleiter und C-Trainer Schach (für Württemberg und Baden)

24.-26.März 1995 Sport- und Jugendleiterschule Nellingen- Ruit, Zinsholzstr., 73760 Ostfildern (0711-34840)

Nutzen Sie die Möglichkeit der Lizenzauffrischung bereits abgelaufener Lizenzen und natürlich auch Verlängerungen noch gültiger Lizenzen.

Für F-0L bzw. C-Trainer wird alle 4 Jahre eine Weiterbildung vorgeschrieben. Der Gültigkeitszeitraum ist in Ihrer Lizenz vermerkt. - Bitte prüfen! Ein ausführliches Programm sowie die Teilnehmerliste wird erfahrungsgemäß ca 3 Wochen vor Lehrgangsbeginn versandt.

Frühzeitige Anmeldung wird empfohlen, da uns die Sportschule max. 25 Plätze zur Verfügung stellt. Anmeldung bitte unbedingt schriftlich unter Angabe von Name, Adresse mit neuer Postleitzahl sowie Rufnummer an: Ulrich Scheibe, Torfstr. 11, 71229 Leonberg, Tel: 07152 / 71665 =p bzw. 07031 / 902450 =g. Referent für Ausbildung

B-Trainer Ausbildung

Der Schachverband Württemberg führt 1995 zusammen mit dem Badischen Schachverband eine Ausbildung zum B-Trainer durch. Näheres hierüber finden Sie in der Rochade Baden, Jan.95. Manfred Baue

Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten von aktiven Schachvereinen im SVW Bereich

Das Schachjahr 1995 hat bereits wieder begonnen. Deshalb möchte ich Ihnen und Ihrem Verein vorab recht viel Erfolg für die neue Saison wünschen. Ich hoffe, daß sich wieder recht viele Schachvereine auf dem Gebiet des Breiten- u. Freizeitschach-Bereichs aktiv zeigen. Immer mehr Vereine erkennen den werbewirksamen Wert Von öffentlichen Schachveranstaltungen. Der SVW unterstützt Sie dabei! Nutzen Sie die finanziellen Anreize der nachfolgenden Ausschreibungen zum Wohl einer sinnvollen Freizeitgestaltung und zur positiven Darstellung Ihres Vereins bzw. des Schachsports. Nur in einem lebendigen und aktiven Schachverein wird es eine Mitgliedersteigerung geben!

Ausschreibung:

Modellmaßnahmen und Fördermittel für den Breiten u. Freizeitschachbereich

1. Finanzielle Unterstützung von Schachtreff-Aktionen

(als Anreiz für eine Beteiligung)

Voraussetzung:

- Offizielle Anmeldung als Schachtreff beim DSB.
- Nachweislicher finanzieller Verlust durch Einnahme- u. Ausgabebelege (Rechnungskopien). Aus aktuellem Anlaß weisen wir nochmals eindringlich darauf hin, daß nur nachprüfbare Rechnungen (d.h. mit korrekten Rechnungsbelegen) anerkannt werden können!

Ferner können Ausgaben für Getränke und Speisen nicht als Zuschuß ängerechnet werden. Diese Ausgaben müssen unbedingt durch einen entsprechenden Verkaufspreis gedeckt werden.

Die Zuschußhöhe richtet sich nach den eingegangenen Anträgen im Rahmen der Gesamtmittel von ca. 1.400 DM und wird am Jahresende 1995 vom Br. u. Fr.-Fachausschuß festgelegt.

2. Neue Vereinsgründung: (bzw. Infoveranstaltung)

Voraussetzung: Vorheriger Antrag und Genehmigung durch den SVW.

- Einem neu angemeldeten Schachverein beim SVW kann eine Starthilfe (z.B. Spielmaterial) von ca. 150 DM in Aussicht gestellt werden. Gesamtetat DM 300.-

Ferner erhält dieser neue Verein vom DSB (Deutscher Schachbund) auf Antrag einen Zuschuß von DM 100.- (s. Ausschreibung in der Rochade-Europa 11194 Seite 11.)

3. Steigerung von Mitgliedern u. Freizeitschachspielern in Schachvereinen. Zielgruppen: Senioren, Frauen/Mädchen - und Schulschachgruppen, die nicht durch die WLSB-Maßnahme "Kooperation Schule-Verein" bereits gefördert werden.

Voraussetzung: Maßnahme vorher geplant (Wer, Was, Wann Wo) und beim SVW angemeldet und genehmigt. Regelmäßige Durchführung. Mindestdauer 3 Monate und mindestens 6 hintereinander liegende Veranstaltungen. Die Veranstaltung muß mit einem Pressebericht in einer örtlichen Tageszeitung /Wochenblatt vorangekündigt werden. Eine Kopie dieser Anzeige muß dem Antrag beigelegt werden. Einen abschließenden Ergebnis- und Erfahrungsbericht sollten Sie mit zur Info zusetzen.

Zuschußhöhe pro Maßnahme: DM 100.- (max. 2 Maßnahmen pro Jahr und Verein). Gesamtetatvolumen 1995: ca. DM 1400.-

4. Größere. vereinsübergreifende Freizeit- oder Schachtreffaktion.

Voraussetzung: Vorherige Anmeldung und Genehmigung der Aktion beim SVW. Die Zuschußhöhe richtet sich nach den eingegangenen Anträgen und irrt Rahmen der Gesamtetatmittel von DM 900.,

5. Sonderpreis für hervorragende Aktivitäten im Freizeit-Schachbereich oder einen Journalistenpreis.

Voraussetzung: Eine entspr. Bewerbung mit Angaben und Begründung an den SVW. Die Vergabe obliegt dem Fachausschuß für Br.u.Fr.Schach. Gesamtetat: DM 700.-

6. Zuschußmöglichkeiten für Hobbyschach-Turniere.

Näheres s. Ausschreibung in der Rochade 10/94 unter SVW. Vom SVW können Schachpokale gestiftet oder ein entspr. Zuschuß für die Schachpokal-Anschaffung auf Antrag gewährt werden. W.Pungartnik

Mannschaftsergebnisse

Oberliga 3. Runde 06.11.94

Schmiden/Ca' 2 - Stuttgarter SF I				3,5:4,5	
1. E.Bauer	- Wilde	0:1	5. Welker	- Migl	1/2
2. Kunz	- Parulava	0:1	6. M.Bauer	- R.Gabriel	1:0
3. Keller	- Stobik	1/2	7. Frank	- Lorscheid	0:1
4. Amos	- Steckner	1:0	8. Wrobel	- Rädcker	1/2
Schw. Gmünd - Stuttgarter SF 2				5,5:2,5	
1. Ambroz	- Seeger	1/2	5. Albrecht	- Strobel	1:0
2. Jurek	- Frälich	1/2	6. Reichert	- Partgritz	1:0
3. Held	-1-1.Schmid	1:0	7. Roth	- Pöthig	0:1
4. Fochtler	- J.Gabriel	1:0	8. Pohl	- Herter	1/2

Kirchheim Schmid/Ca' 1**3:5**

1. Schneider	- Holzhäuer	0:1	5. Krämer	- Krockenb'	0:1
2. Bachler	- Trachtmann	1:0	6. Dr.Schweickh'	- Schnepf	1/2
3. Melcher	- Pflighth'	1/2	7. Flogaus	- Witke	0:1
4. Ganter	- Birk	1/2	8. Fischer	- Schuster	1/2

Tübingen 2- Ditzingen**4:4**

1. Frick	- Schmitt	1/2	5. Loseries	- Matzdorf	1/2
2. Trettin	- Lang	1/2	6. Dr.Moser	- Zimber	1:0
3. Jojart	- Gheng	0:1	7. Braig	- Gritsch	0:1
4. Loseries	- Matzdorf	1/2	8. von Auer	- Pfeifer	1/2

Post Ulm - Pfullingen**6:2**

1. Oesterle	Banaszek	1/2	5. Preuß	- Vujic	0:1
2. Oberst	- D.Einwiller	1:0	6. Dr.Pieper	- Dr.Born	1:0
3. Dörflinger	- Streck	1/2	7. Kaiser	- Nagelsdiek	1:0
4. Müller	- B.Einwiller	1:0	8. Schulze	- Altenhof	1:0

Oberliga: 4. Runde 4.12.94**Stuttgarter SF 1 - Pfullingen****5:3**

1. Wilde	- Banaszek	1:0	5. Ste.ckner	- Vujic	0:1
2. Mohrlök	- D.Einwiller	1/2	6. Migl-	- Nägele	1/2
3. Parulava	- Streck	1:0	7. R.Gabriel	- Dr.Born	1/2
4. Stobik	- B.Einwiller	1/2	8. Lorscheid	- Keck	1:0

Ditzingen - Post Ulm**4:4**

1. Schmitt	- Oesterle	1/2	5. Diringer	- Dr.Pieper	0:1
2. Lang	- Dörflinger	0:1	6. Beyer	- Kaiser	1/2
3. Ofieng	- Müller	1/2	7. Zimber	- Schulze	1:0
4. Matzdorf	- Preuß	1:0	8. Pfeifer	- Lindenmaier	1/2

Schmid/Cannstatt 1 - Tübingen 2**6:2**

1. Holzhäuer	- Frick	1/2	5. Krockenb'	- Brem	0:1
2. Trachtmann	- Trettin	1:0	6. Schnepf	- Dr.Moser	1:0
3. Pflighthofer	- Jojart	1/2	7. Wilke	- Funke	1:0
4. Birk	- Loseries	1:0	8. Schuster	- Braig	1:0

Stuttgarter SF 2 - Kirchheim/Teck**5:3**

1. Seeger	Bachler	0:1	5. Wolf	- Dr.Schweickh'	1:0
2. Fröhlich	- Melcher	1:0	6. H.Schmid	- Fronmüller	1/2
3. W.Schmid	- Ganter	1/2	7. J.Gabriel	- Fischer	1/2
4. Schwarzb'	- Krämer	1/2	8. Strobel	- Keuper	1:0

Schmid/Cannstatt 2. Schwäb. Gmünd**3:5**

1. E.Bauer	- Ambroz	1/2	5. Welker	- Albrecht	1/2
2. Kunz	- Jurek	1/2	6. Frank	- Reichert	0:1
3. Keller	- Held	1/2	7. Scheeff	- Roth	1/2
4. Amos	- Fochtler	1/2	8. Wrobel	- Pohl	1/2

Oberliga nach 4 Runden:

1. Schmid/Ca' 1	6:2	19,5	SSF 792	4:4	15,5
2. SSF 1879 1	6:2	18,5	7. Pfullingen	3:5	15,5
Post Ulm	6:2	18,5	8. Tübingen 2	3:5	14,0
4. Ditzingen	4:4	16,5	9. Schmid/Ca' 2	2:6	14,0
5. Schw.Gmünd	4:4	15,5	10. Kirchheim 1	2:6	12,5

R.Nuber**Verbandsliga Nord. 4. Runde 04.12.94**

HP Böblingen setzt sich so langsam ab. Überraschend klar setzte sich Aalen bei Kornwestheim durch.

Fasanenhof - Besigheim**7:1**

1. M.Böhm	- Wandel	1:0	5. Relun	- Engelbrecht	1:0
2. Schuh	- T.Singer	1:0	6. Lenkl	- Haußmann	0:1
3. Heinze	- Hillenbrand	1:0	7. C.Walz	- J.Singer	1:0
4. Lutz	- Haiber	1:0	8. Kim	- Lenhaid	1:0

Heidenheim - Wolfbusch**5:3**

1. Fritz	- Kindl	1/2	5. Laible	- Mews	1:0
2. Weiß	- Sölch	0:1	6. Woiszyk	- Montigel	1:0
3. Lorenz	- Dr.Erben	1/2	7. Wolf	- Rudolf	0:1
4. Weiler	- Dr.Häcker	1:0	8. Scheu	- Hermann	1:0

Schwäb. Hall - HP Böblingen**2,5:5,5**

1. Von Naso	- P.Bauer	1:0	5. Riede]	- Hoffmann	0:1
2. Bahmann	- Frolik	0:1	6. Fetzer	- Born	0:1
3. EbedeM	- Messner	1:0	7. Krenedics	- Storm	0:1
4. Dr.Prinz	- B.M.Wemer	1/2	8. Dr.Xander	- Hohlfeld	0:1

Kornwestheim - Aalen**2,5:5,5**

1. Faißt	- Seeling	1/2	5. Riedel	- Mast	0:1
2. Teller	- Fink	1/2	6. J.Fillips	- Pierro	1/2
3. Bantel	- Stark	1/2	7. Raichle	- Leis	0:1
4. Tuncer	- Debitsch	0:1	8. A.WinIder	- Frasch	1/2

Winnenden - Marbach 2**4:4**

1. Vuckovic	- Rabl	1:0	5. M.Sielaff	- Guggenheim	1:0
2. Klöpfer	- Ullrich	1/2	6. Beisswenger	- R.Lorenz	0:1
3. R.Sielaff	- Rapp	1/2	7. Weida	- Jazeschen	0:1
4. Nordhau'sen	- Klemm	1:0	8. Gentner	- Trefzer	0:1

Verbandsliga Nord nach 4 Runden:

1. HP Böblingen	8:0	21,5	Kornwesthm	4:4	16,0
2. Marbach 2	7:1	18,5	7. Winnenden	4:4	15,0
3. Aalen	5:3	19,5	8. Schw.Hall	2:6	13,5
4. Fasanenhof	4:4	20,0	9. Wolfbusch	2:6	12,5
5. Heidenhm	4:4	16,0	10. Besigheim	0:8	7,5

Verbandsliga Süd, 4. Runde 04.12.94

Durch einen Sieg über Markdorf setzte sich Ravensburg an die Spitze. Überraschend deutlich schlug das bisherige Schlußlicht Balingen den alten Spitzenreiter.

Langenau - Zell**5:3**

1. Schlais	- Knorpp	1/2	5. Horsch	- Jentgens	1/2
2. Rentschler	- Scharrer	1/2	6. Beck	- Dr.Hempel	1:0
3. Hahnewald	- Kunert	0:1	7. Lachmayer	- Schulz	1:0
4. R.Wutzke	- Hehn	1/2	8. Gerstberger	- Kiefer	1:0

Ravensburg - Markdorf**4,5:3,5**

1. Sorg	- Knödler	1:0	5. Abt	- Jurisic	0:1
2. Mütz	- Dr.Schröder	1:0	6. Schotten	- Schindler	0:1
3. Weidel	- Längt	0:1	7. Reimche	- Arnold	1:0
4. Ringelsiep	- Zdzuj	1:0	8. Schütz	- Teske	1/2

Donzdorf - Post Ulm 2**4,5:3,5**

1. Majer	- Müntz	1:0	5. Moder	- Over	0:1
2. H.P.Holl	- Dr.Dettler	1/2	6. Dotti	- Kramer	1:0
3. Escher	- Habe!	1/2	7. G.Holl	- Frey	1/2
4. Lankes	- Schallenm'	0:1	8. Hummel	- Faförke	1:0

Ebersbach - Lindenberg**4,5:3,5**

1. Rothermel	- Gärtner	+:-	5. U.Junger	Mittenmeier	1:0
2. W.Junger	- Grabher	+:-	6. Weber	- H.Feisten'	1/2
3. Rupp	- Plieger	0:1	7. M.Mehrer	- Wegscheider	0:1
4. Krebs	- Tausch	1/2	8. Höflinger	Hohenegger	1/2

Balingen - WD Ulm**5,5:2,5**

1. Munzert	- Berning	1:0	5. Dr.Volz	- Gebhard(1:0
2. Haller	- Straub	1/2	6. Müller	- Ferstl	0:1
3. Plankenhorn	- Heinrich	1:0	7. Schüler	- Krämer	0:1
4. Muschkowski	- Wolf	1:0	8. Gritsch	- Hoffart	1:0

Verbandsliga Süd nach 4 Runden:

1. Ravensburg	6:2	17,0	6. Ebersbach	4:4	13,5
2. Donzdorf	6:2	16,5	7. Balingen	3:5	16,5
3. Langenau	3	18,0	8. Post Ulm 2	3:5	15,5
4. WD Ulm	4:4	17,0	9. Zen	3:5	14,0
5. Markdorf	4:4	16,0	10. Lindenberg	2:6	18,0

P.Eberhard

5. Württembergische Senioren4lannschaftsmeisterschaft

1. Runde - 26.11.1994**SG Schwäbisch Gmünd II - SV Nürtingen****2:2**

1. Durakovic	- Piechotta	112	3. Tienes	- Maschke	1/2
2. Hübner	- Kindermann	0:1	4. Preissler	- Siemsglüß	1:0

SK Schwäbisch Hall I - SG Sukntal**2,5:1,5**

1. Dr. Xander	- Krämer	0:1	3. Fuchs	- Bartsch	1:0
2. Winkler	- Hohl	1:0	4. Kreysse	- Wodars	1/2

SC Waiblingen - SG Esslingen**2,5:1,5**

1. Sielaff	- Fiebigger	1/2	3. Cepl	- Schimetzek	1/2
2. Braun	- Paasch	1/2	4. Herrmann	- Koschatzky	1:0

SV Wendlingen -8V Backnang II**4:0**

1. Dr. Reule	- Koschnitzke	1:0	3. Hohberger	- Pfizenmaier	1:0
2. Turcanu	- Kunz	1:0	4. Bartel	- Schlichenm	1:0

SV Backnang I - SG Ludwigsburg**1:3**

1. Glass	- Foppa	0:1	3. Tölg	- Wagner	0:1
2. Reichert	- Bagg	0:1	4. Hasart	- Lillich	1:0

SV Balingen - SG Pfullingen/Reutlingen**3,5:0,5**

1. Schuler	- Tröge	1:0	3. Zöttl	- Leuze	1:0
2. Dr. Karan	- Preiäler	1/2	4. Eckl	- Handel	1:0

SV Böckingen -SK Schwäbisch Hall H**2,5:1,5**

1. Vutuc	- Erbis	0:1	3. Burkert	- Klenk	1:0
2. Reichold	- Nannt	1/2	4. Nowikow	- Pracel	1:0

SV Marbach - SG Schwäbisch Gmünd I**3:1**

1. Freder	- Escher	0:1	3. Dr. Richter	- Miller	1:0
2. Taxis	- Dr. Frank	1:0	4. Miller	- Kambach	1:0

Tabellenstand nach der 1. Runde:

1. SV Wendlingen	2:0	4,0	SV Nürtingen	1:1	2,0
2. SV Balingen	2:0	3,5	10. SG Esslingen	0:2	1,5
3. SG Ludwigsburg	2:0	3,0	SK Schwäbisch Hall 11	0:2	1,5
• SV Marbach	2:0	3,0	SG Sulmtal	0:2	1,5
5. SK Schwäbisch-Hall I	2:0	2,5	13. SV Backnang I	0:2	1,0
SV Böckingen	2:0	2,5	SG Schwäbisch Gmünd I	0:2	1,0
SC Waiblingen	2:0	2,5	15. SG Pfullingen/Reutl.	0:2	0,5
8. SG Schwäbisch Gmünd II	1:1	2,0	16. SV Backnang II	• 0:2	0,0

Die Paarungen der zweiten Runde lauten wie folgt (die erstgenannte Mannschaft ist jeweils Gastgeber und hat am 1. Brett Schwarz):

1. SV Wendlingen - SV Balingen
2. SG Ludwigsburg - SV Marbach
3. SK Schwäbisch Hall I - SV Böckingen
4. SG Schwäbisch Gmünd II - SC Waiblingen
5. SK Schwäbisch Hall 11 - SG Sulmtal
6. SV Nürtingen - SG Esslingen
7. SG Schwäbisch Gmünd I - SV Backnang I
8. SV Backnang II - SG Pfullingen/Reutlingen

Endtermin für die zweite Runde ist der **21.1.1995 (10.00 Uhr)**.

Rudolf Sielaff

7. Offene Württembergische Senioren-Einzelmeisterschaft

im Rahmen des XIII. Offenen Eilwanger Seniorenturniers
8.4. - 15.4. 1995

Teilnehmer: Damen, die vor dem 1.1.41 geboren sind; Herren, die vor dem 1.1.36 geboren sind

Zeit: Samstag, 8.4.95, (ab 11.00 Uhr Turniereinschreibung und 14.30 Uhr Begrüßung und Auslosung) bis Samstag, 15.4.95 (ca. 15.30 Uhr Siegerehrung und Preisverleihung).

Modus: 9 Runden Schweizer System. Je Spieler 2 Std / 40 Züge + 30 Minuten pro Partie. Buchholzwertung mit Streichen der schlechtesten Wertung. DWZ-Auswertung.

Ort und Leitung: Gasthof-Hotel "Weißer Ochsen", Schmiedstr. 20, Ellwangen (Tel: 07961/2437); Turnierleiter Nat. SR Hajo Gnirk

Hinweis: Das Turnier ist auf 140 Spieler beschränkt. Ggfs entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.

Meldeschluß: 10.3.1995!

Anmeldung/Startgeld: Anmeldung nur durch Überweisung des Startgeldes in Höhe von 75 DM auf das Konto des SC Ellwangen, Konto-Nr. 201 286 009 bei der Volksbank Ellwangen (BLZ 6149 1010). Bei Überschreiten der Teilnehmerzahl erfolgt sofortige Rücküberweisung.

Preise: Jeder Teilnehmer erhält einen schönen Sachpreis! Der Sieger erhält den Titel "Württembergischer Seniorenmeister 1995" und einen Wanderpokal.

Örtliche Turnierorganisation: Dr. R.Zitzmann, Spitalstr.2, 73479 Ellwangen. Tel: 07961 / 7677 **Hajo Gnirk**

Schachjugend und Seniorengenossenschaft Marbach

Vergleichskampf Jung gegen Alt 9:4-Sieg der Älteren



Eine Schachbegegnung der besonderen Art stand am 19.11.94 in Marbach an: Die Jugendabteilung des Schachvereins war bei der Schachgruppe der Seniorengenossenschaft „Wir für uns“ zu Gast, um einen Vergleichskampf Jung gegen Alt auszutragen. Es wurden Schnellpartien mit 30 Minuten Bedenkzeit pro Spieler ausgetragen. Mit 9:4 siegte schließlich die Gruppe der Älteren. Doch ging es nicht allein um die Punkte: Erfahrung sammeln stand im Vordergrund. Der besondere Reiz der Veranstaltung bestand darin, daß den Senioren Kinder und Jugendliche an den Brettern gegenüber saßen, die ihre Enkel oder gar Urenkel sein konnten: der jüngste Spieler war zehn Jahre alt, der Älteste 83.

„Es war sehr interessant, nächstes Mal würde ich wieder mitmachen“, so das Resümee von Uwe Esslinger, der auf Seiten der Jungen gegen Gerhard Wanek spielte - und unterlag. Was dem zwölfjährigen aber nichts ausmachte, zumal er dann im zweiten Spiel außer Konkurrenz vorne lag. Und auch Gerhard Wanek kam voll auf seine Kosten. „Uwe war sehr stark und hat mich schwer in Bedrängnis gebracht“, gesteht er ein. „Die Jungen spielen halt mit viel Elan und Feuer, während wir Alten mehr abwägen“, analysiert er. Spaß habe es auf jeden Fall gemacht, zumal „der Kontakt mit Jungen etwas bringt, wenn man schon über 60 ist: Man bleibt auch jung“.

Wenn auch Mitglieder beider Gruppen in der Württembergischen und Deutschen Spitze mitmischen, so liegt doch der Schwerpunkt der Arbeit im Breitensportbereich. Die Jugendarbeit des Schachvereins hat in Marbach eine lange Tradition. Wiederholt sind Jugendmannschaften Württembergischer Meister geworden und haben mit einigem Erfolg auch an Deutschen Meisterschaften teilgenommen. Ehemalige Jugendspieler des Vereins spielen heute bei verschiedenen Bundesligavereinen. Seit vier Jahren finden unter der Leitung von Jochen Stangl und Christof Taxis regelmäßige Schachkurse statt, an denen zur Zeit etwa 40 Jugendliche teilnehmen. Seit Mai 1992 hat die Seniorengenossenschaft „Wir für uns“ eine Schachgruppe. Anfangs waren es acht Senioren, inzwischen gehören etwa 25 Damen und Herren der Schachgruppe an. Das Training wird von Gerhard Richter und Heiner Scholz geleitet. Bemerkenswert ist, daß etwa gleich viele Damen und Herren mit Begeisterung und Erfolg dabei sind. „Wir haben sogar eine Dame mit über 80 Jahren, die hat jetzt erst mit dem Schachspielen angefangen“, berichtet Gerhard Richter stolz **Jochen Stangl**

Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.

1.Vors. Klaus Lindörfer, Birkackerstraße 19, 72226 Simmersfeld, **It** 07484/355
2.Vors. Detlef Offergeld, Goethestraße 45, 74076 Heilbronn, **It** 07131/953121
Kassenwart: Erich Beck, Augsburgstraße 171, 70327 Stuttgart, **0711/339283**
Spielleiter: Manfred Lube, Holzmadenerstraße 12, 73275 Ohmden, **V** 07023/4091
Br+Freizeitsport: Richard Zorn, Schwalbenweg 1, 71364 Winnenden, **IR** 07195/67480
Schulschach: Bernhard Fre Franz, Lehar-Str.44, 74078 Heilbronn, **1r** 07066/6784
Jugendsprecher:
Bernhard Förster, Joh.-Seb.-Bach-Str.16, 74321 Bietigheim-Bissingen, **1e** 07142/64088
Ref. für Mädchenschach: (komm.) Detlef Offergeld; 8.0.
Pressewart u. Schriftführer: (komm.) Klaus Lindörfer, **SA**.

Vereinsregister zur Jugendarbeit

Die WSJ plant ein Register mit Vereinen, die aktive Jugendarbeit betreiben. Ziel ist es,

- diesen Vereinen Kontaktadressen zu vermitteln, z.B. für Freundschaftskämpfe, Turniereinladungen, usw.
- interessierten Schachspielern und Lehrern Informationen an die Hand zu geben.

Das Register soll nach Möglichkeit noch ins Handbuch des Württembergischen Schachverbandes aufgenommen werden, in jedem Falle aber zum Verbandstag und zur Jugendversammlung veröffentlicht werden. Wir bitten alle Vereine um baldmögliche Überlassung der folgenden Fakten:

Verein, Trainingsort, - Zeit, Ansprechpartner, Sonstiges

Vorschau:

1. Jugendversammlung 29.4.95 in Ohmden

Wichtige Entscheidungen stehen an, u.a. die Neuordnung der

Jugendverbandsliga. Anträge hierzu und zu anderen Bereichen können bis zum 31.3.95 an den Vorsitzenden gerichtet werden. **K. Lindörfer**

Termine 1995

1. Jugend-Einzel-Meisterschaften

Wer: U20w, U20, U17 und U15 jeweils max. 20 Teilnehmer/innen

Wann: 08. - 12. April 1995

Wo: Jugendherberge Zuflucht an der Schwarzwaldhochstraße in der Nähe von Kniebis (Freudenstadt)

Modus: 7 Runden CH-System

Ausrichter: Württembergische und Badische Schachjugend

Wer: U15w max. 20 Teilnehmerinnen

Wann: 18. - 22. April 1995

Wo: Jugendherberge Graf Zeppelin in Friedrichshafen

Modus: 7 Runden CH-System
Ausrichter: Schachverein Friedrichshafen

Wer: U13 und UI 1 jeweils max. 32 Teilnehmer/innen

Wann: 18. -21. April 1995

Wo: Schullandheim Lichteneck bei Weilheim/Teck

Modus: 7 Runden CH-System

Ausrichter: Schachclub Kirchheim unter Teck

2. Jugendverbandsliga (Änderungen vorbehalten)

1. Runde	02. April 1995	2. Runde	07. Mai 1995
3. Runde	21. Mai 1995	4. Runde	11. Juni 1995
5. Runde	25. Juni 1995	6. Runde	09. Juli 1995
7. Runde	23. Juli 1995	Finale	17. August 1995

3. Jugend-Blitz-Einzelmeisterschaften

Wer: U20w, U15w, U20, U17, U15, U13 und Ui 1

jeweils max. 20 Teilnehmer/innen

Wann: 23. September 1995

Wo: Versammlungssaal im Galeriegebäude,
Stuttgarterstraße, 70806 Kornwestheim

Modus: Rundensystem

Ausrichter: Ausrichter Schachfreunde Kornwestheim

5. Württembergische Meisterschaft für Vereins-Vierer-Mannschaften

U20w, U15w, U15, U13

Wer: Vereinsmannschaften bestehend aus 4 Spielern/Spielerinnen. Jeder, Verein kann mit beliebig vielen Mannschaften teilnehmen.

Wann: Samstag, 11. März 1995.

Wo: Speisesaal des Lise-Meitner-Gymnasiums Böblingen, Tribergerstr. 20, 71034 Böblingen (Stadtteil Diezenhalde)

Modus: 7 Runden CH-System

Bedenkzeit: Je Spieler 25 Minuten für die Partie,

Ausrichter: SV Böblingen, Ulrich Schwarz, Tel: 07031 / 226881.

Anfahrt: Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Zug / S-Bahn bis Böblingen Bahnhof; 09.26 Uhr ab Böblingen Bahnhof, Stadtbus 727; 09.40 Uhr ab Böblingen Freiburger Allee, 2 Minuten Fußweg bis Zum Gymnasium

Mit dem Auto: Ausfahrt Böblingen/Sindelfingen - Richtung Tübingen B464 - Ausfahrt Feuerwache/Diezenhalde - links abbiegen in die Freiburger Allee - anschließend 3. Straße Links (Tribergerstraße)

Beitrag: Jede Mannschaft hat zwei komplette Spielsätze (Figuren, Bretter u. Uhren) mitzubringen.

Die Siegermannschaften qualifizieren sich zur Vorrunde der Deutschen - Jugend - Vereins - Mannschaftsmeisterschaften.

Anmeldung bis spätestens **01. März 1995** beim Spielleiter der WSJ

Manfred Lube, Holzmadenerstr. 12, 73275 Ohmden, Tel. 07023/4091

Manfred Lube, Spielleiter WSJ

In eigener Sache:

Die WSJ sucht für die Jugendverbandsliga 1995 einen Turnierleiter.

Zu leiten sind die Gruppe Nord und Süd mit jeweils maximal 8 Mannschaften.

Derjenige Schachfreund der diese reizvolle Aufgabe innerhalb der WSJ gerne übernehmen möchte, wende sich bitte an den Spielleiter der WSJ

Manfred Lube, Tel. 07023/4091.

Liste der württembergischen Mitglieder des D- und E-Kaders 1995

Stand: 26. November 1994

Kader, Name,	Wohnort,	Jg., Verein,	DWZ: 11/94	ELG 7/94
D3 Baur, Frank	88512 Mengen	81 Mengen	1825-24	
D3 Dötting, Fabian	74182 Obersulm	80 Willsbach	2064-21	2130
D3 Sturm, Bernh'	73579 Schechingen	81 Schw.Gmünd	1790-29	
D3 Tuncer, Üfuk	70806 Kornwestheim	78 Komwesthm	2009-24	
D3 Ullrich, Farid-R'	72213 Altensteig	77 Marbach	2103-21	2250
D2 Botond,Thomas	70499 Stuttgart	80 SF 1879	1806-33	
D2 Breuning,Peter	71032 Böblingen	78 Leinfelden	1940-31	
D2 Capris,Marius	88410 Bad Wurzach	76 Post Ulm	2038-39	
D2 Stürmer,Robin	74074 Heilbronn	80 SV Heilbronn	1791-11	
D2 Weiler,Ulrich	89547 Gerstetten	77 SK Heidenhm	1975-34	2120
D1 Blank,Oliver	72813 St. Johann	76 Bebenhausen	1963-25	2190
D1 Husser,Rudi	74343 Sachsenheim	76 Sachsenheim	1956-26	
D1 Teske,Tobias	88677 Markdorf	77 Markdorf	1900-21	
D1 v. Naso,Lancelot	74523 Schw.Hall	76 Schwäb. Hall	1979-15	2110
D1 Ziegler,Alexander	73565 Spraitbach'	79 Spraitbach	1817-18	

E - Kader

Baugut,Philip	74219 Möckmühl	83 Forchtenberg	1512-15
Baur, Volker	88512 Mengen	83 Mengen	1591-20
Berth, Michael	72768 Reutlingen	78 Reutlingen	1704-19
Brodbeck, Stefan	74182 Obersulm	78 Willsbach	1731-15
Dietrich, Frank	70499 Stuttgart	78 Wolfbusch	1767-18
Dönitz, Christian	88677 Markdorf	79 Markdorf	1729-25
Doster, Philipp	70192 Stuttgart	77 SSF 1879	1665-19
Ehret, Rebecca	71563 Affalterbach	81 Affalterbach	1403-15
Eiienhardt, Philip	70469 Stuttgart	79 Wolfbusch	1505-24
Ellmer, Christoph	71573 Allmersbach	79 Backnang	1632-18
Eschelwek, Frank	74177 Bad Fr'hall	78 Bad Fr'hall	1710-20
Fleischer, Jürgen	74081 Heilbronn	79 HN-Sontheim	1669-9..
Friedl, Simon	71563 Affalterbach	81 Marbach	1712-23'
Herold, Marc	74229 Oedheim	78 Bad Fr'hall	1738-15
Huber, Philipp	74206 Bad Wimpfen	82 Wimpfen	1472-10
Kieferle, Petra	88512 Mengen	79 Mengen	1298-13
Kleinknecht, Mich.	74251 Lehrenstfd	81 Willsbach	1700-11
Krätschmer, Thilo	73565 Hinterlital	80 Spraitbach	1455-13
Laukenmann, Sonja	71083 Herrenbg	79 Herrenberg	1274-13
Miricanac, Admir	73262 Reichenb'	78 Reichenbach/F	1915-4
Reuß, Andreas	73732 Esslingen	81 SV Esslingen	1675-6
Roescheisen, Andr	89542 Bolheim	78 SK Heidenhm	1766-20
Schneider,Gerald	71723 Großbottwar	79 Oberstenfeld	1601-10
Stanescu, Christian	71582 Hemmingn	78 Hermnügen	1656-19
Tannhäuser, Patrick	73575 Leinzell	77 SG Schw. Gmünd	1729-23
Wibiral, Bernd	78549 Spaichingen	80 Spaichingen	1512-19
VVohlmuth, Matthias	74549 Wolpertshausen	81 Schwäb. Hall	1156-1
Zajontz, Yvonne	74348 Lauffen	78 Lauffen	1358-11

Peter Kintll

Damenschach

Termine Damenschach 1995

22.01.	4.Runde 2.Damen-Bundesliga
19.02.	5.Runde 2.Damen-Bundesliga
04.03.	Württembergische Einzel- und Mannschaftsblitz.
19.03.	6.Runde 2.Damen-Bundesliga
30.03.-02.04.	Deutsche Meisterschaft der Landesverbände in Braunfels
23.04.	7.Runde 2.Damen-Bundesliga
1-3.05.	Baden/Württemb.Schnellschach-einzelmeisterschaft in Baden
21.05.	Stichkampf Aufstieg 2.Bundesliga gegen Vertreter Bayerns
25.-28.05.	Vierländerturnier
30.06.-02.07.	Württembergisches Kandidatenturnier
September	Beginn Württembergische Damenoberliga
Oktober	Württembergisches A-Turnier

Für folgende Turniere werden noch Ausrichter gesucht:

Württembergische Einzel- und Mannschaftsblitz 04.03.1995

Württembergisches Kandidatenturnier vom 30.06.-02.07.1995

Württembergisches A-Turnier (geplant Herbstferien 1995)

Interessierte Vereine können sich bei mir melden ,

Jürgen Lenz, lie 0711/486190

Damenoberliga 1994/951, Runde (Nach frag)

3.Runde: 19.11.1994

Wolfbusch h 2- HN-Biberach **2,5:1,5**

Hellmuth,Sonja - Galm,Ute 1:0 Gehring,Thea - Münch,Marita 1/2
Andersch,Jul ia - Grunow,Carmen 1:0 Hüls-Heroldc1,Sy. - Fritz,Stephanie 0:1

Bebenhausen - Besigheim **3,5:0,5**

Schmidt,Estlier - Zajontz,Yvonne 1/2 Müller,Elvira - Gerber,Tatjana 1:0
Klink,Judith - Martin,Claudia 1:0 Rechlin,Silke - Cutri,Graziella 1:0

HN-Biberach - Bebenhausen **1:3**

Galín,Ute - Schmidt,Esther 0:1 Fritz,Stephanie - Müller,Elvira 0:1
Münch,Marita - Klink,Judith 1:0 Neumeister,Mela.- Rechlin,Silke 0:1

Besigheim - Wollbusch **1,5:2,5**

Zajontz,Yvonne - Hellinuth,Sonja 0:1 Gerber,Tatjana - Gehring,Thea 0:1
Martin,Claudia - Andersch,Julia 1/2 Cutri,Graziella - Hüls-Herold,Syb. 1:0

Endstand:

1. Wolfbusch 2 9:3 13,5 3. HN-Biberach 4:8 10,5
2. Bebenhausen 8:4 14,5 4. Besigheim 1:9 9,5

Damit ist der SV Woffbusch II für den Stichkampf um den Aufstieg in die 2.Damen-Bundesliga qualifiziert,der am 21.05.1995 gegen den Vertreter aus Bayern stattfindet.Wenn der SV Wolfbuschl den Klassenerhalt in der 2.Damen-Bundesliga schafft, rückt der SK Bebenhausen nach.

Württembergische Damen-Einzelblitzmeisterschaft 1995

Veranstalter: Württembergischer Schachverband und -- -- --

Spielort: wird noch an gleicher Stelle bekanntgegeben

Termin: Samstag, 04.März 1995

Preise: 1.) 250.- 2.) 150.- 3.) 100.- 4.) 80.- 5.) 60.- 6.) 50.-
 Jugendpreis je 1.) 50.- U15 + U20
 außerdem erhält die 1.) U15 + U20 je 1 Freiplatz bei den
 Württembergischen Einzelblitz in ihrer Altersklasse.
 Zeitplan: Meldeschluß 9.45 Uhr im Spiellokal, Turnierbeginn 10.00 Uhr
 ca. 15.30 Uhr beginnt Württembergische Mannschaftsblitz
 Infos: Jürgen Lenz 0711/486190
 Sonstiges: Die ersten 2 Plätze berechtigen zur Teilnahme bei der Deut-
 schen Damen-Einzelblitzmeisterschaft.

Württembergische Damen. Mannschrittsblitzmeisterschaft 1995

Veranstalter: Württembergischer Schachverband und ??????
 Spielort: wird an gleicher Stelle noch bekanntgegeben
 Termin: Samstag, 04.März 1995
 Zeitplan: Meldeschluß 15.00 Uhr (Vor Anmeldung erwünscht)
 Turnierbeginn 15.30 - 16.00 Uhr, Turnierende ca. 18.00 Uhr
Infos/Voranmeldung: Jürgen Lenz 0711/486190
Sonstiges: Der 1. Platz berechtigt zur Teilnahme bei der Deutschen
 Damen-Mannschaftsblitzmeisterschaft. Gespielt wird mit 4-
 er Mannschaften mit bis zu 6 Ersatzspielerinnen. Es ist
 erlaubt; pro Mannschaft bis zu 2 Gastspielerinnen aus ande-
 ren Vereinen einzusetzen. Diese Meisterschaft ist für sämtli-
 che Spielstärken offen. Es sind auch reine Mädchenmann-
 schaften herzlich willkommen. **Jürgen Lenz**

Terminvorschau

Ab 12.1. Süßen: Monatsblieurniere

Der Schachclub Süßen lädt nunmehr zum dritten Mal zu seinen Monats-
 blitzturnieren ein. Die 16 punktbesten Spider der 11 monatlichen Blitztur-
 niere erwerben das Anrecht, am sog. Blitz- Masters im Dezember 95 teil-
 zunehmen. Die Teilnehmer dieses Masters erhalten Geld- und Sachpreise
 im Wert von DM 500,-

Termine: Jeden 2. Donnerstag im Monat; 12.1./ 9.2J 9.3. / 13.4. / 11.51
 8.6. /13.7.. / 10.8./ 14.91 12.101 9.11.

Spielbeginn: 20.00 Uhr

Startgeld: DM 4.-

Spiellokal: Bürgerhaus Süßen, Heidenheimer Str.

Preise: 1.Platz 50% der Startgelder, 2.Platz 30%, 3.Platz 10%

Qualifikationspunkte: bei n Teilnehmern LPlatz n Punkte, 2.Platz =
 (n-1) Punkte usw., letzter Platz = 1 Punkt.

Masters am 14.12.95

Berechtigt: Die punktbesten 16 Spieler

Startgeld: DM 8.-

Preise: 1.Preis 200 DM + Pokal, 2.Preis 100 DM + Urkunde, 3. Preis 50
 DM + Urkunde. Unter den Nichtpreisträgern werden 40 DM ausgelost, und
 jeder erhält einen Sachpreis.

Besonderheiten: Bonuspunkte = erzielte Qualifikationspunkte geteilt
 'durch 100 (auf 0,5 gerundet). Z.B. steigt ein Spieler mit 35 Qualifikations-
 punkten mit A,5 Punkten ins Masterturnier ein.

Turnierleitung: Joachim Grimm, Tel: 07162 / 5529

Ab 20.01.: Ditzinger Stadtmeisterschaft 1995

Veranstalter: TSF Ditzingen

Spielort: Fuchsbau 4.OG, Leonberger Straße 39, 71254 Ditzingen

Modus: 7 Runden CH-System mit Computerauslösung'

Bedenkzeit: 40 Züge in 2 Stunden + 20 Minuten bis Partieende

Termine: 20.01./03.02./17.02 / 03.03./17.03. /31.03. /07.04. 95

Freitag, jeweils um 19.00 Uhr

Preise: 200 / 150 / 100 und 50 DM.

bis DWZ 1800: 150 / 100 und 50 DM.

Sonderpreis: Jugendliche (U20): 1. Platz 50 DM

Startgeld: 25 DM (+15 DM Reuegeld); Studenten,

Jugendl. 15 DM (+15 DM Reuegeld)

Anmeldung: 20.01.95 bis 18.55 im Turniersaal!!

Info: Stefan Lind, Tel: 0711 / 861426 abends,

Andreas Ryba, Tel: 07156 / 24326 abends

Sonstiges: S-Bahn Anschluß (Fußweg 5 Min.)

Voranmeldung erwünscht, aber nicht erforderlich.

Das Turnier wird in einer Gruppe ausgespielt und nach DWZ

ausgewertet. Doppelpreise sind nicht möglich.

Andreas Ryba

Ab 20.01.: 2. Offene Stadtmeisterschaft Ebersbach/Fils 1995

Modus: 7 Runden CH-System (mit DWZ Auswertung)

Bedenkzeit: 2h / 40 Züge + 30 Minuten bis Partieende

Termine: 20.01./03.02. /17.02 /10.03./24.03./07.04. / 28.04.95

jeweils Freitag um 19.30 Uhr (Terminverlegungen nach Absprache mög-
 lich)

Preise: 200 / 100 (weitere Preise je nach Teilnehmerzahl)

Startgeld: 20 DM (10 DM für Schüler, Studenten, Wehrpflichtige)

Reuegeld: 20 DM (wird ab 6 gespielten Partien zurückgezahlt)

Anmeldung: schriftlich oder telefoniSch bis zum 19. Jan. 1995 bei Klaus
 Höflinger, Im Tiefentobel 26, 73061 Ebersbach, Tel: 07163 /6519

oder am 1. Spieltag bis 19.30 Uhr

Ab 10.2. Nürtingen:

7. Offene Nürtinger Stadtmeisterschaft 1995

Spielmodus: 9 Runden nach Schweizer System, 40 Züge/ 2 Std. + 30 Min./
 Rest der Partie

Preise: 750 / 500 / 400 / 300 / 200 / 100 DM für Platz 1-6 (ab 60 TN
 garantiert), sowie Preise für beste Dame, Senior, Jugendlichen und besten
 DWZ- U1400 - Spieler (bei jeweils mind. 5 Teilnehmern) und Sachpreisen
 für alle.

Startgeld: Erwachsene/Jugendliche (unter 18) 30 / 15 DM

Reuegeld: 20 DM

Termine 1995: 10.02. / 17.02. / 24.02. / 10.03. / 24.03. / 07.04. / 28.04.
 12.05. 20.05. jeweils um 19.30 Uhr

Spiellokal: „Bürgertreff“ Nürtingen, Beim Rathaus

Anmeldung: bis 10. Februar 95, 19 Uhr, bei Wolfgang Kudlich Tel.:
 07022/39936 oder Klaus-D. Templin Tel: 07158/68270 jeweils von 19 bis
 21 Uhr

18.02. Vaihingen/Enz:

Einladung zu einem lustigen und nicht so ernsten Faschings Blitz-Skat-Turnier!

Termin: Samstag, 18.02.95 um 14.30 Uhr

Ort: Gaststätte Engel, Stuttgarterstr. 2, Vaihingeri/Enz

Spielmodus: - 5 min Blitzschachpartien - pro ausgeloster Gruppe: jeder
 gegen jeden, Max. Gruppenstärke 8 bis 10 Spieler.

- **3 Skatdurchgänge mit jeweils 12 Runden**, wobei die Paarungen für
 diese 3 Durchgänge immer wieder neu ausgelost werden.

- Teilnehmer, die nicht Mitglied in einem Schachverein sind, erhalten
 einen Punkt gutgeschrieben!

- Wer mit Faschingsmütze oder Faschingshemd erscheint, bekommt ebe-
 nfals einen Punkt gutgeschrieben!

Wertungsmodus:

Die Rangfolge vom Blitz und Skat werden addiert.; der geringste Rang-
 Gesamtwert ist **Blitz-Skat-Meister!!**

Bei Endpunktegleichstand wird der Sieger mittels 5 min „Freßschach-Blitz-
 partie“ ausgespielt.

Im Vordergrund soll jedoch die Geselligkeit und die Freude am "Spiel" ste-
 hen. Die Schachvereinigung freut sich auf Ihren Besuch und wünscht Ihnen
 recht viel Spaß und viel Erfolg.

Walter Pungartnik lt 07042 12508, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen/Enz

24.2. Schömberg: Fasnetsblitzturnier 1994

Wo: in Schömberg im DRK Raum, ein Fachwerkhaus an der B27

Ortseingang Balingen. Eingang vom Städtle aus.

Wann: Freitag, 24.02.94 .um 19.11 Uhr

Modus: 17 Runden Schweizer System. Bedenkzeit 5 Sek. pro Zug, Ansage
 vom Tonband.

Startgeld: DM 11 DM ohne Verkleidung; 10 DM mit Hut, Nase, Krawatte,
 T-Shirt etc; 9 DM mit einem anständigen Kostüm

Preise: 1. Platz: Tausend Groschen (überreicht in einem Schein), 2. Platz
 nur 50.- DM. Jeder Spieler erhält einen Sachpreis. Das schönste Kostüm
 wird von Jury prAniert. Den Gewinner erwartet ein Sonderpreis. Spieler
 vom Schachverein Schömberg sind von der Prämierung ausgeschlossen.

Anmeldung: Wegen des erwarteten Andrangs müssen wir auf einer
 Voranmeldung bestehen. Teilnahmebegrenzung 60 Spieler.

Werner Seeburger 2 07427 / 7481

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich der Schachverein Schömberg.

Werner Seeburger

25.3. Erdmannhausen: 1. Erdmannhäuser Jugendopen

Die Schachjugend Erdmannhausen lädt alle Jugendlichen zu ihrem
 1. Jugendopen recht herzlich ein.

Spielort: Halle auf der Schray - Erdmannhausen

Beginn: 10.00 Uhr, Ende ca. 17 Uhr

Modus: 9 Runden Schweizer System mit Computerauslösung

Bedenkzeit: 15 min. pro Spieler nach EIDE- Schnellschachregeln

Turniergruppen: gespielt wird in zwei Gruppen:

1. Gruppe: 1.1.75 - 31.12.80; 2. Gruppe: 1.1.81 und jünger

Preise: Jeder Gruppensieger erhält einen Wanderpokal. Jeder Jahrgangssieger erhält eine Medaille; viele wertvolle Sachpreise. (Jeder Spieler erhält einen Preis)

Sonderpreise: für das beste Mädchen jeder Gruppe, für den jüngsten Teilnehmer

Startgeld: 8 DM (am Spieltag zu entrichten) -

Anmeldung am Spieltag ab 8.45 Uhr bis 9.30 Uhr; schriftliche Voranmeldung bis 17.3.95 erwünscht, bei Sascha Fox, Sudetenstr. 11, 71672 Marbach/N.

Sonstiges: max. 80 Teilnehmer, bei Interesse findet ein Fahrerturnier statt. Es braucht kein Spielmaterial mitgebracht werden.

Info: Sascha Fox (T. el: 07144/14296), Thomas Lehnert (Tel: 07144/38505)

4.-18.4. Sindelfingen:

Offene Sindelfinger Schnellschach-Meisterschaft 1995

Modus: 9 Runden Schweizer-System; 30 Minuten pro Spieler. Es gelten die FIDE-Regeln für Schnellschach mit folgender Abweichung: Artikel 2 (Mitschreibepflicht) ist außer Kraft,

Ort: Bürgerzentrum "Alte Realschule" Sindelfingen, Corbeill Essonnes Platz 10 (gegenüber FOTO KURZ/Kodale)

Termine: 1. bis 3. Runde: Dienstag 4. April 19:30 Uhr
4. bis 6. Runde: Dienstag, 11. April, 19:30 Uhr
7. und 9. Runde: Dienstag, 18. April, 19:00 Uhr

Siegerehrung im Anschluß an die 9. Runde. Bitte beachten: Wegen Auswertung und Siegerehrung beginnt die **7. Runde** bereits um

Startgeld: DM 20.- Senioren und Jugendliche zahlen DM 10.-
Preise: 1. Platz: 35% , 2. Platz 25% 3. Platz 15% der Startgeldeinnahmen
Bester mit DWZ < 1900: 10% der Startgeldeinnahmen

Jeder Preisträger erhält eine Urkunde.

Veranstalter: VfL Sindelfingen, Schachabteilung

Turnierleitung: Dietrich Fischer

Information: Dietrich Fischer, Tel: 07031 / 80 48 17

Dr. Werner Retzlaff, Tel. 07033/4 46 51

14. - 18.6. Sindelfingen: 21. Sindelfinger Open

Schirmherr: Dr. Joachim Rücken, Oberbürgermeister der Stadt Sindelfingen

Ort: Foyer im Rathaus der Stadt Sindelfingen

Modus: 9 Runden Schweizer System. Pro Spieler: 40 Züge in 2 Stunden, danach 30 Minuten für den Rest der Partie.

Es gelten die WTO des SV Württemberg, die FIDE-Regeln sowie die FIDE Quick-Play/Finish Rules (Schnellschach-Beendigungsregeln). Die Turnierergebnisse werden zur DWZ-Wertung eingereicht..

Preise: Gesamtwertung: 1.000 / 750 / 500 / 300 / 250 / 200 DM.

Sonderpreise: DWZ < 2100: 300 / 200 150 DM;

DWZ < 1800: 200 / 150 / 100 DM;

Senioren < Jg. 35: 100 / 75 / 50;

Jugendliche > Jg 75: 100 / 75 / 50 DM.

Die ersten drei Preise der Gesamtwertung sind garantiert, die restlichen Preise der Gesamtwertung und die Sonderpreise ab .90 Vollzahlern; Sonderpreise bei Senioren und Jugendlichen ab 8 Teilnehmern je Gruppe.

Jeder Preisträger erhält eine Urkunde.

Startgeld: Erwachsene: DM 60 (Vollzahler); Senioren, Studenten und Jugendliche: DM 30.

Anmeldung: Überweisung auf Konto VfL, Sindelfingen, Schach, bei Vol3a AG Böblingen, Kto.Nr.: 276 308 000, BLZ 603 900 00; mit Name, Jahrgang, Verein, DWZ. Einzahlungsschluß 7. Juni 1995. Nachmeldungen am 1. Spieltag von 17:00 bis 17:30 Uhr mit DM 10 Aufschlag.

Rundenplan: Erste Runde am 14. Juni 1995 um 18:00 Uhr, sodann täglich zwei Runden jeweils 9:00 Uhr und 15:30 Uhr.

Siegerehrung nach der letzten Runde, gegen 20:30 Uhr.

Unterbringung: Hotel Residence, Calwer Str. 16-18, 71063 Sindelfingen, Tel: 07031 /9330. Zimmerpreis: DM 45 für ein Einzelzimmer

Veranstalter: VfL Sindelfingen, Schachabteilung

Turnierleitung: Jochen Braun, Dietrich Fischer

Information: Dietrich Fischer, Tal: 07031 / 80 48 17;

Dr. Werner Retzlaff, T. el: 07033 / 4 46 51.

Terminkalender

1. Quartal 1995

2.-6.1.7. STAUFER-OPEN im Stadtgarten Schw.Gm nd (9 Rd)

2.-8.1.1. Stauer-Open-SENIONENTURNIER (7 Runden)

7.1. Jugendschacht in Sindelfingen

5. Runde Oberliga / Verbandsligen

20.1.-07.4. Ditzinger Stadtmeisterschaft

20.1.-28.4. 2. Offene Stadtmeisterschaft in Ebersbach/Fils

21/22.1. verbandsspielfreies Wochenende

29.1. 6. Runde Oberliga / Verbandsligen

4.2. Bezirkstag des Bez.Stuttgart in Vaih./Rohr

10.2.-20.5. Offene Nürtinger Stadtmeisterschaft 1995

18.2. Fäschings'-Blitz-Skat-Turnier in Vaihingen/Enz20

19.2. 7. Runde Oberliga / Verbandsligen

24.2. Fasnetsblitzturnier in Schömberg

24.-26.2. 2. Ankerturnier in Sirmersfeld

25.1262. verbandsspielfreies Wochenende

3.-5.3. .E-Kader Lehrgang in Nellingen-Ruit

12.3. 8. Runde Oberliga / Verbandsligen

18.3. Blitzmannschaftsmeisterschaft des Verbandes

20.-24.3. Grundlehrgang für ÜL // B-Trainer in Ruit

24.-26.3. Fortbildungslehrgang für ÜL / C B-Trainer in Ruit

25.3. 1. Erdmannhäuser Jugendopen

26.3. 9. Runde Oberliga / Verbandsligen

2. Quartal 1995

3 4.-15.4. Senioren EM des Verbandes in Elwangen

4.4.-18.4. Off. Sindelfinger Schnellschach Meisterschaft (3 mal Di)

22.123.4. verbandsspielfreies Wochenende

22123.4. Schnellschachmeisterschaft des Verbandes in Tübn

7.5. Vierer-Pokalmannschaftsmeisterschaft (Verbandsebene)

7.5. Heckmann-Blitz in Kirchheim/reck

19.-21.5. Aufbaulehrgang 1 für ÜL / C-Trainer in Ruft

20.5. Blitzeinzelmeisterschaft des Verbandes

21.5. Schnellturnier in Vaihingen/Enz (9:00 Uhr, 7 Runden)

28.5. Vierer-Pokalmannschaftsmeisterschaft(Verbandsebene)

29.5.-1.6. Talentezentralllehrgang in Nellingen-Ruit

9.6.-11.6. Aufbaulehrgang 2 für ÜL / C-Trainer in Ruit

10.6. Verbandstag in Wernau

11.6. Vierer-Pokalmannschaftsmeisterschaft(Verbandsebene)

14.-18.6. 21. Sindelfinger Open (9 Rdn)

18.6. Offenes Schnellschachturnier in Tuttlingen(Einzelturnier)

23.-25.6. D-Kader Lehrgang in Tailfingen

24.6. Stadtmeisterschaft Kirchheim/Teck

25.6. Vierer-Pokalmannschaftsmeisterschaft(Verbandsebene)

3. Quartal 1995

5.8. 6. Friedrichshafener Promenadenturnier

2.-10.9. Meisterturnier des Verbandes

8.-10.9. Führungsseminar in Nellingen-Ruit

18.-22.9. Prüfungslehrgang für ÜL / C-Trainer in Ruit

Offene Monatsturniere 1994

Blitzschach in **Tübingen** (Salzstadel), 1. Di im Monat 19.30 Uhr, Einladung in 10/94 6.12. / 10.1. / 7.2. / 7.3. / 4.4 / 2.5. / 6.6.

Blitzschach in der Festhalle **Feuerbach**, 1. Fr im Monat, 19.30 h

2.12. 94- 13.1. / 3.2/ 3.3 7 7.4. / 5.5. / 2.6. / 7.7. / 4.8. / 1.9. / 6.10. / 3.11. / 1.12. 95

Schnellturnier in **Stuttgart** bei SSF 79 int Cafe Schweickhardt, Königstr. 22, 2. Di im Monat 19.00 Uhr; Einladung in 1/94: 10.1. /14.2. / 14.3. / 11.4. / 9.5. / 13.6. 1995

Blitzturnier in **Süßen**, Bürgerhaus, 20.00 h, 2. Do im Monat (Einladung in 1/94) und 12.1. / 9.2. / 9.3. / 13.4. / 11.5./ 8.6.113.7. /10.8. / 14.9./12.10. / 9.11. 1995 (Einladung in 12/94)

Blitzturnier in **Ludwigsburg**, Mathildenstr. 31/1 (1. OG), letzter Mi im Monat, 19.30 h, Einladung in 1/94: 30.11.

Schnellturnier (15 Min. Partien) in **Ludwigsburg**, Mathildenstr. 31/1 (1.00) 19.30 Uhr, Einladung in 1/94

Blitzturnier in **Sindelfingen**, Stadiongaststätte, Letzter Di im Monat, 20 Uhr 31.1. / 28.Z / 28.3. / 25.4. / 30.5. / 27.6.

Blitzturnier in **Heidenheim**, Heckentalgaststätte, Liststr. 27, 20.00 Uhr, letzter Fr im Monat, am 27.1. / 24.2. / 31.3. 28.4. /26.5. / 30.6. / 28.7. / 25.8. / 29.9. / 27.10. / 24.1.. /22.12.. 1995. Einladung in 1/95 (unter Kreis Heidenheim)

Blitzturnier in **Pfullingen** (Gaststätte Südbahnhof, ab 26.05. im Pfullinger Schloß), letzter Fr im Monat, 20.00 Uhr (Einladung in 11/94): 30.12.94; 27.01., 24.02.,31.03., 28.04., 26.05., 30.06. (Masters) 1995

Stuttgart

Bezirksleiter: Gen Schmid, Fr.-Ebert-Str.151215, 71067 Sindelfingen, V 07031/806587
Spielleiter: Bruno Jerratsch, Kleisätr. 10, 70197 Stuttgart, g 0711/659412
Kasse: Arnd Heinze, Onstinettinger Weg 11, 70567 Stuttgart, V 0711/714288
Bankverbindung: LG Stuttgart, Kto-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

An die Schachvereine, Funktionäre und alle an der Schachorganisation interessierten Schachfreunde des Schachbezirks Stuttgart.

Einladung

Hiermit ergeht die offizielle Einladung zum ordentlichen Bezirkstag 1995. Das Erscheinen eines jeden Vereins beim Bezirkstag ist Pflicht (s. Geschäftsordnung des Schachbezirks Stuttgart).

Termin: Samstag, den 4. Febr. 1995 • 14.00 Uhr.

Ort: Vereinsheim der SG Vaihingen/Rohr e.V., Dürtlewangstr. 65, 70565 Stuttgart-Rohr, Tel: 0711 / 749585

Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Anwesenden und der Stimmberechtigten sowie Festlegung der Protokollführung

TOP 2 Berichte der Bezirksleitung und der Kassenprüfer

TOP 3 Aussprache zu den Berichten und Bestellung eines Wahlleiters

TOP 4 Entlastung der Bezirksleitung und der Kassenprüfer

TOP 5 Neuwahlen lt. Geschäftsordnung

TOP 6 Wahl der Delegierten zum Verbandstag 1995, der am

10. Juni 1995 in Wernau stattfindet

TOP 7 Erledigung der Anträge

TOP 8 Sonstiges

Die Anträge zum ordentlichen Bezirkstag 1995 müssen schriftlich bis zum 15. Januar 1995 (Poststempel) bei mir eingehen, damit ich sie noch als Tischvorlagen aufbereiten kann. Ich wünsche Ihnen eine gute An- und Abreise und hoffe auf pünktliches und vollständiges Erscheinen.

Die Kassenprüfer bitte ich, einen Termin mit Herrn Amd Heinze zu vereinbaren und die Kasse bis spätestens 31. Januar 1995 zu prüfen.

Mit freundlichen Grüßen: **Gell Schmid**

Herzliche Einladung

Der Schachbezirk Stuttgart und der Schachverein Backnang e.V. als Ausrichter laden die Vereine aus dem Schachbezirk Stuttgart herzlich ein zur Teilnahme an der

Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 1995 für 4er-Mannschaften.

Termin: Samstag, der 28. Januar 1995 um 14.15 Uhr (Meldeschluß um 14 Uhr)

Spielort: Vereinshaus Backnang, Eduard-Breuninger-Str. 13, 71522 Backnang, 5 Minuten Fußweg vom Bahnhof Backnang(S-Bahn)

Modus: Gespielt wird mit 4er-Mannschaften, wobei bis zu 6 Ersatzspieler gemeldet werden können. Jede Mannschaft spielt gegen jede, es gelten die FIDE/DSB-Spielregeln, 5 Minuten Bedenkzeit.

Startgeld: Das Startgeld beträgt 10,- DM je Mannschaft und ist vor Turnierbeginn bar zu entrichten.

Leitung: Bezirksspielleiter Bruno Jerratsch, Tel 0711/659412

Sonstiges: - das Turnier ist auf 22 Mannschaften begrenzt, telefonische Voranmeldung wird daher empfohlen.
- der Sieger erhält den Titel "Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeister 1995" sowie den Wanderpokal des Schachbezirks Stuttgart.

- die ersten 5 Plätze steigen auf in die Württ. Blitz-Mannschafts-Meisterschaft 1995

- für Speis und Trank sorgt das Team des SV Backnang

Haben Sie noch Fragen? Bitte rufen Sie den Bezirksspielleiter an (le 0711/659412) oder Sfr Bernhard Kronbach (2 07195/62110)

Auf zahlreiche Teilnahme und ein spannendes Turnier freuen sich

Bernhard Kronbach und Bruno Jerratsch
SV Backnang Bezirksspielleiter

Mannschaftsergebnisse

Landesliga: 3. Runde

Feuerbach - Königsspringer Stgt 4:4

1. Heini	-Möding	0:1	5. K.Weber	-Flämig	1:0
2. Arnold	-Kamins	0:1	6. DeFeith	-Stuwe	0:1
3. G.Schuster	-Piazza	1:0	7. Schweizer	-Kiner	0:1
4. Klehr	-Hida	+:-	8. Thieme	-Palinkas	1:0

SC Botnang - Schmid/Cannstatt 3 5:3

1. Flachsbar	-Schee	1/2	5. Leyh	-Fritsch	1/2
2. Hörmann	-Iglesakis	1/2	6. Jerratsch	-Aiclam	1/2
3. Kiefer	-Riedler	1:0	7. Häberlein	-P.Maier	0:1
4. Menzel	-Moroff	1:0	g. Berteit	-Kärcher	1:0

SV Böblingen - Stuttgarter SF 1879 3 5,5:2,5

1. Dietrich	-Pöthig	1:0	5. Schweizer	-Seibel	1/2
2. Tuma	-Prof.Herter	1:0	6. Darnson	-Koch	1:0
3. Behrendt	-Großmann	1:0	7. Wenzel	-P.Wemer	1:0
4. Schwarz	-Mock	0:1	8. Schnadt	-Arendt	0:1

HP Böblingen 2 - Herrenberg 1,5:6,5

1. Skribanek	-Dr.Straub	0:1	5. Wittmann	-M.Ottmann	1:0
2. Öttinger	-Junesch	0:1	6. Caspers	-P.Ottmann	1/2
3. Schoblocher	-W.Vogler	0:1	7. Paucke	-E.Schmid	0:1
4. Damjanovic	-Rapp	0:1	8. Ekert	-J.Ottmann	0:1

SC Vaihingen/Rohr - VFL Sindelfingen 2 4:4

1. Gohm	-Cieza	0:1	5. D.Fischer	-Heyl	0:1
2. de Boer	-Botta	0:1	6. M.Lube	-Rehn	1:0
3. Kolb	-Knobloch	• 1/2	7. Klee	-Kühne	1:0
4. Schuh	-J.Braun	1/2	8. M.Bräuning	-Brandt	1:0

Landesliga 4. Runde 20.12.94

Königsspringer Stuttgart - VFL Sindelfinger 2 3,5:4,5

1. Möding	-Cieza	1/2	5. Stuwe	-Ileyl	0:1
2. Piazza	-Botta	1/2	6. P.Ottmann	-Klee	-/+
3. Hida	-Knobloch	1/2	7. Kiner	-Brandt	1/2
4. Flämig	-J.Braun	1:0	8. Deus	-J.Bauer	1/2

SV Herrenberg - SG Vaihingen/Rohr 7:1

1. Straub	-Gohm	1:0	5. M.Ottmann	-Lobe	1/2
2. Junesch	-Kolb	1:0	6. P.Ottmann	-Klee	1:0
3. Vogler	-Schuh	1:0	7. ESchmid	-Schönberger	1:0
4. Rapp	-D.Fischer	1/2	8. J.Ottmann	-Bräuning	1:0

Stuttgarter SF 1879 3 - SC HP Böblingen 2 4,5:3,5

1. Pöthig	-Skribanek	0:1	5. Seibel	-Caspers	1:0
2. Prof. Hefter	-Öttinger	0:1	6. P.Werner	-Paucke	1/2
3. Großmann	-Damjanovic	1:0	7. Arendt	-N.Paul	1/2
4. Mock	-Wittmann	1:0	8. Adameit	-Hohl	1/2

SK Schmid/Cannstatt 3- SV Böblingen 2,5:5,5

1. Scheeff	-Dietrich	0:1	5. Fritsch	-Damson	0:1
2. Iglisakis	-Tuma	0:1	6. P.Maier	-Rebmann	1/2
3. Riedler	-Behrendt	1/2	7. Sax	-Schnadt	1/2
4. Moroff	-Schweizer	1/2	8. Kärcher	-Heining	1/2

SpVgg Feuerbach - SC Schachmatt Botnang 5:3

1. Heini	-Flachsbar	1:0	5. Klehr	-Wenninger	1/2
2. Lüdtk	-Hörmann	1/2	6. K.Weber'	-Häberlein	1/2
3. Arnold	-Menzel	1/2	7. Dr.Feith	-Berteit	0:1
4. G.Schuster	-Leyh	1:0	8. Schweizer	-Opitz	1:0

Landesliga nach 4 Runden:

1. Herrenberg	7:1	23,0	6. Königsspr. Stgt.	3:5	18,0
2. SSF 1879 3	6:2	21,0	7. HP Böblingen 2	3:5	14,0
3. SV Böblingen	6:2	19,0	A. Vaifign/kohr	3:5	12,5
4. Feuerbach	5:3	18,5	9. Botnang	2:6	10,5
5. Sindelfingen 2	5:3	16,5	10. Schmid/Ca'3	0:8	7,0

G. Lauppe

Bezirksliga, Staffel 1:2. Runde

Stuttgarter SF 5 - Backnang 2,5:5,5

1. Schwan	-Haag	0:1	5. Rieder	-H.Häußerm'	0:1
2. Künzte	-B.Reichert	0:1	6. Prelec	-E.Häuserm'	0:1
3. Match	-Selbherr	1/2	7. RadosavIS	-Würselm	0:1
4. Gehring	-Gengler	1:0	8. Fassmann	-W.Reichert	1:0

Sindelfingen 3- Winnenden 2 4:4

1. Steglich	-Schiestl	1/2	5. Zeibig	-Jenner	1/2
2. Dr.Kistler	-Gehres	1/2	6. Petrusch	-Struck	1:0
3. Spurga	-Kocher	0:1	7. E.Bauer	-Angles	1:0
4. J.Bauer	-Groß	1/2	8. Auer	-Reimann	0:1

Mönchfeld - Waiblingen 4:4

1. Wolter	-Ludwig	1:0	5. Seemann	-Will	1/2
2. Herrmann	-Kleih	1:0	6. Deiner	-Dürr	0:1
3. Hellmuth	-Schott	1/2	7. Vögler	-Keil	0:1
4. Herdtfelder	-Zehring	1/2	8. Lang	-Dr.Heinrich	1/2

Wolfbusch 2. Ditzingen 2 1,5:6,5

1. Rieder	-Gritsch	0:1	5. Gerhardt	-Stephan	0:1
2. Skarke	-Vrabac	1:0	6. Dr.Schaaf	-Baumstark	1/2
3. Glaser	-Pfeifer	0:1	7. Gottfried	-Gheng	0:1
4. Dietrich	-Voigt	0:1	8. Krake	-Ryba	0:1

Rutesheim - Fasanenhof 2 2,5:5,5

1. Klewar	-M.Walz	0:1	5. L.Mayer	-C.Walz	0:1
2. Friebl		1:0	6. H.Meinecke	-Höngel	0:1
3. KILMeinecke	-Diedrichs	0:1	7. Doppel	-Hinkelmann	1:0
4. Philippin	-Böhm	0:1	8. Ruhenstroth	-Grotheer	1/2

Bezirksliga Staffel 1:3. Runde

Ditzingen 2 - Rutesheim 7,5:0,5

1. Gritsch	-Kiewar	1:0	5. Stephan	-L.Mayer	1:0
2. Vrabac	-Friebl	1:0	6. Baumstark	-H.Meinecke	1:0
3. Pfeifer	-K.Meinecke	1:0	7. S.Gheng	-Duppel	1/2
4. Voigt	-Philippin	1:0	8. Ryba	-Ruhenstroth	1:0

Backnang - Wolfbusch 2 3,5:4,5

1. Haag	-Rieder	1/2	5. Gengler	-Dr.Schaaf	0:1
2. B.Reichert	-Skarke	0:1	6. H.Häußerm'	-Gottfried	0:1
3. Gneiting	-Glaser	1/2	7. E.Häußerm'	-num	1:0
4. Fastenrath	-Dietrich	1/2	8. Würschum	-Eisenhardt	1:0

Fasanenhof 2- Sindelfingen 3 4,5:3,5

1. M.Walz	-Steglich	1:0	5. Kim	-J.Bauer	1:0
2. Lenkl	-Dr.Kistler	1/2	6. G.Böhm	-Zeibig	1:0
3. Merkl	-Spurga	0:1	7. C.Walz	-Petrusch	1/2
4. Diedrichs	-Dr.Retzlaff	0:1	8. Schmitz	-Frings	1/2

Winnenden 2- Mönchfeld 5:3

1. Schiestl	-Wolter	0:1	5. Ehmann-Seemann		1/2
2. Groß	-Herrmann	1:0	6. Angles	-Deiner	1:0
3. Jenner	-Hellmuth	1/2	7. Reimann	-Vögerl	1/2
4. Struck	-Herdtfelder	1/2	8. K:M:Müller	-Altman	1:0

Waiblingen - Stuttg. SF 5 5:3

1. Ludwig	-Schwan	1/2	5. Will	-Rieder	0:1
2. Kleih	-Kuntze	1:0	6. Dürr	-Prelcec	1:0
3. Schott	-Mauch	0:1	7. Keil	-Radosavoj'	1:0
4. Zehring	-Gehring	1:0	8. Dr.Heinrich	-Charisius	1/2

Bezirksliga .Staffel 1 4. Runde**Winnenden 2 - Fasanenhof 2 5:3**

1. Schiestl	- M.Walz	1/2	5. Jenner	- Kim	1/2
2. Kreutter	- Lenkt	1:0	6. Struck	- Böhm	0:1
3.Kocher	- Merkl	1:0	7. Angles	- C.Walz	1/2
4. Groß	- Diedrichs	1:0	8. Ellmer	- Hönig	1/2

Rutesheim - Backnang 4:4

1. Klewar	- Haag	1:0	5. Mayer	- Gengler	1:0
2. Friebl	- B.Reichert	1:0	6. H.Meinecke	- E.Häußern'	1/2
3. Kl.Meinecke	- Fastenrath	0:1	7. Duppel	- H.Häußern'	0:1
4. Phlippin	- Selbherr	0:1	8. Ruthenstr'	- Würschum	1/2

Sindelfingen 3- Ditzingen 2 1:7

1. Steglich	- Gritsch	1/2	5. Petrusch	- Stephan	1/2
2. Dr.Kistler	- Vrabac	0:1	6. Auer	- Baumstark	0:1
3. Spurga	- Pfeifer	0:1	7. M Ki stier	- Ryba	0:1
4. Dr.Retzlaff	- Voigt	0:1	8. Grosse	- Nowitzki	0:1

Mönchfeld ° Stuttgarter SF 5 4,5:3,5

1. Woher	- Schwan	1/2	5. Seemann	- Rieder	0:1
2. Herrmann	- Kuntze	1:0	6. Deiner	- Prelcec	1:0
3. Hellmuth	- Brandst"	1:0	7. Vögerl	- Radosavlj'	1:0
4. Herdtfelder	- Gehring	0:1	8. Lang	- Marsch	0:1

Wolfbusch 2 - Waiblingen 4,5:3,5

1. Rieder	- Ludwig	0:1	5. Dr.Schaaf	- Dürr	0:1
2. Slcarke	- Schott	1:0	6. Gottfried	- Felger	1/2
3. Glaser	- Zehring	1:0	7. Gehring	- Dr.Heinrich	1/2
4. Dietrich	- Will	1/2	8. Krake	- Wengert	1:0

Bezirksliga I nach 4 Runden:

1. Ditzingen 2	8:0	27,0	6. Fasanenhof 2	4:4	14,0
2. Winnenden 2	7:1	18,5	7. Waiblingen	3:5	15,5
3. Wolfbusch 2	6:2	17,5	8. Sindelfgn3	2:6	12,5
4. Backnang	5:3	18,0	9. Rutesheim	1:7	10,5
5. Mönchfeld	4:4	15,5	10. SSF 1879 5	0:8	11,0

Bezirksliga Staffel 2: 3. Runde**Stetten - Sillenbuch 2,5:5,5**

1. Zschorsch	-Möhring	1/2	5. Geltz	-Jäger	0:1
2. Zöllmer	-Lau	0:1	6. Beck	-Elsäßer	1/2
3. Köller	-Bühler	1/2	7. Gehring	-Nyffeler	0:1
4. Schlachetzki	-Kuhn	0:1	8. Viehoff	-Distel	1:0

Vaihingen/Rohr 2 - Leinfelden 1,5:6,5

1. Thomä -P.Breuning	1/2	5. Dr.Ruhrmann	-Schülein	0:1	
2. Klaric	-Kottke	0:1	6. Nestl	-Bandke	1/2
3. Bomschein	-Hickl	0:1	7. Kett	-Abel	1/2
4. König jun.	-Fellner	0:1	8. Franke		0:1

Zuffenhausen - Waiblingen 2 5:3

1. Zwicker	-Ordu	1/2	5. Wirth	-Ebene	1/2
2. Knapp	-Wengert	1:0	6. Weiß	-Pukropski	1:0
3. Leschhorn	-Pourazarh'	1:0	7. Clemens	-Dr.Kovacs	0:1
4. Meier	-Lenne	+-	8. Scheidl	-Schörnig	0:1

Stuttgarter SF 4 - Rommelshausen 5,5:2,5

1. Bareiß	-Giacopelli	1:0	5. Siegle	-Hof	1:0
2. Cosic	-Hoefler	1:0	6. Wühl	-Büter	0:1
3. Dürr	-Vollmer	1/2	7. Botond	-Büchle	0:1
4. Griesinger	-Belzner	1:0	8. Doster	-Bried	1:0

Schönaich - Leonberg 4:4

1. Weih	-König	1:0	5. Kübler	-A.Hartlieb	1:0
2. Lindemeyer	-Milbredt	1/2	6. Bareiß	-Scheibe	0:1
3. Sukatsch	-Stahl	1/2	7. Cochart	-Nitsch	0:1
4. Knecht	-Schedler	1:0	8. S.Radicevic	-Buchholz	0:1

Bezirksliga Staffel 2: 4. Runde**Leinfelden Stetten 4,5:3,5**

1. P.Breuning	-Zschorsch	1/2	5. Schülein	-Geltz	1:0
2. Kottke	-Zöllmer	1:0	6. Bandke	-Gehring	1/2
3. Hickl	-Köller	1:0	7. Abel	-Viehoff	0:1
4. Fellner	-Schlachetzki	0:1	8. Tollmit	-Henninger	1/2

Waiblingen 2- Vailingen/Rohr 2 2,5:5,5

1. Ordu	-Gröbe	0:1	5. Pupropslei	-Klinkner	0:1
2. Pourazarhagh	-Thornä	1:0	6.Herrmann	-König jun.	1/2
3. Lenne	-Klaric	0:1	7. Wagner	-Dr.Ruhrmann	1/2
4.Eberle - Bornschein		1/2	8. Schömig	- Nestl	0:1

Schönaich - Zuffenhausen 3:5

1. Weih	- Zwicker	0:1	5. Schlemmer	-Wirth	1/2
2. Glienke	- Knapp	0:1	6.Knecht	-Weiß	1:0
3. Lindemeyer-Leschhorn		1:0	Killer	-Clemens	1/2
4.Sukatsch - Meier		0:1	8. Hönig	- Scheidl	0:1

Leonberg - Rommelshausen 4,5:3,5

1. Davari	-Giacopelli	1/2	5. Pfäffie	-Büter	1/2
2. König	-Hoefler	0:1	6.Schedler	- Büchle	1/2
3. Milbredt	-Vollmer	+-	7. Allartlieb	- Bried	1/2
4. Stahl	Belzner	1/2	8. Scheibe	- Schäfer	1:0

Sillenbuch - SSF 1879 4 4:4

1. Möhring	-Bareiß	1/2	5. Elsäßer	-Siegle	0:1
2. Bühler	- Cosic	0:1	6. Nyffeler	- Wühl	1:0
3. Kuhn	- Dürr	1/2	7. Distel	- Botond	1/2
4. Jäger	- Griesinger"	1:0	8. Brauner	- Düster	1/2

Bezirksliga II nach 4 Runden:

1. Leinfelden	8:0	24,0	6. Zuffenhsn	4:4	15,5
2. Stuttg. SF 4	6:2	18,5	7. Schönaich	3:5	12,0
3. Vaih/Rohr 2	6:2	16,0	8. Ronunelshsn	2:6	16,0
4. Sillenbuch	5:3	18,5	9. Stetten	1:7	11,5
5. Leonberg	5:3	18,0	10. Waiblingen 2	0:8	10,0

Thomas Clemens

Vierermannschaftspokal

Fasanenhof 2- Scuniden/Cannstatt 21:3	Schwaikheim 1	0,5	
Ditzingen 1 - Botnang 1	2,5:1,5	Stuttgart Ost 1 - Ditzingen 2	0:4
Sindelfingen 2- Affalterbach 1	2:2	Fasanenhof 1 - Renningen 2	3:1
	(Sifi weiter)	Feuerbach 1 - Herrenberg 1	1,5:2,5
Leinfelden 1 - Mönchfeld 1	3:1		Rolf Burkert

3. Runde:

Stetten/F. 1 - Rommelshausen 1	1,5:2,5	Rommelshausen - Untertürkheim	3:5:0,5
Untertürkheim 1 - Gerlingen 2	2,5:1,5	Herrenberg - Fasanenhof	3:1
Rutesheim 1 - SV Böblingen 1	1,5:2,5	Renningen - Stuttgarter SF 1	3:1
Murrhardt 1 - Steinhaldenfeld 1	2:2	Leinfelden - Sindelfingen	3:1
	(Steinh' weiter)	SV Böblingen 1 - Steinhaldenfeld	3:1
Ditzingen 3 - Winnenden 1	1,5:2,5	Schönaich - Winnenden	0:4
Botnang 2- Schönaich 1	1,5:2,5	Ditzingen 2- Schmiden/Cannstatt I	0,5:1,5
Komtal 1 - Remüngen I	1,5:2,5	Schmiden/Cannstatt 2- Ditzingen 1	2,5:1,5
Stuttgarter SF I - DJK Süd I	2,5:1,5		Rolf Burkert
Schmiden/Cannstatt 1 -	3,5		

Stuttgart - OST**Einladung****zur Kreis-Blitz-Einzelmeisterschaft 1994**

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der Schachvereine des Schachkreises Stuttgart-Ost mit gültigem Spielerpaß oder numerierter Bescheinigung.

Termin: Samstag, den 14. Januar 1995

Meldesluß: 14 Uhr im Spiellokal Beginn: 14.15 Uhr

Turnierort: Schwaikheim, Begegnungsstätte, Schulstr. 2, Goronner Platz (Vereinslokal), Tel: 07195 /58242

Startgeld: 10,- DM

Qualifikation: richtet sich nach Teilnehmerzahl

Spielmaterial: wird vom ausrichtenden Verein gestellt

Preise: Das Startgeld wird voll ausgeschüttet.

U.Brinckmann, Kreisturnierleiter

Kreisklasse 2, Runde**20.11.94**

Schwaikheim 1 - Korb 1	6,0:2,0	Murrhardt 1 - Schwaikheim	13,5:4,5
Steinhaldenfeld 1 - Korb 2	6,0:2,0	Fellbach 1 - Schwalltheim 2	6,5:1,5
Affalterbach I - Fellbach 1	5,5:2,5	Korb 2 - Affalterbach 1	3,0:5,0
Schwaikheim 2 - Murrhardt 1	3,5:4,5	Korb 1 - Steinhaldenfeld 1	5,0:3,0

Kreisklasse nach 3 Runden:

1. Schwaikhml	6:0	17,5	5. Murrhardt 1	3:3	12,0
2. Affalterbach I	5:1	14,5	6. Fellbach I	2:4	12,5
3. Steinh'feld 1	4:2	13,5	7. Korb 2	0:6	8,5
4. Korb 1	4:2	11,5	8. Schwaildim 2	0:6	6,0

A-Klasse 3. Runde

Mönchfeld 2 - Backnang 3	3,5:4,5	Murrhardt 2 - Backnang 2	1,5:6,5
Winnenden 4- Rommelshausen	23,0:5,0	Winnenden 3 - Waiblingen 3	
Schmiden/Cannstatt 4- Oeffingen 1	3:5		

A-Klasse nach 3 Runden:

1. Winnenden 3	6:0 19,5	6. Rommelshsn 2	3:3 11,0
2. Backnang 2	4:2 17,5	7. Waiblingen 3	3:3 10,0
3. Oeffingen 1	4:2 14,0	8. Mönchfeld 2	2:4 9,0
4. Backnang 3	4:2 10,5	9. Murrhardt 2	1:5 7,5
5. Schmidn/Ca' 4	3:3 13,0	10. Winnenden 4	0:6 8,0

M.Beisswenger

B-Klasse 2. Runde

Backnang 4 - Affalterbach 2 4:4; Schwaikheim 3 - Schmidn/Cannstatt 5 6,5:1,5; Oeffingen 2 - Waiblingen 4 2,5:5,5; Steinhaldenfeld 2 - Fellbach 2 3,5:4,5; Untertürkheim 1 spielfrei

B-Klasse 3. Runde

Waiblingen 4 - Steinhaldenfeld 2 6,5:1,5; Schmidn/Cannstatt 5 - Oeffingen 2 6:2; Affalterbach 2 - Schwaikheim 3 5,5:2,5; Untertürkheim 1 - Backnang 4 2:6

B-Klasse 4. Runde 18.12.94

Schwaikheim 3 - Untertürkheim 1 4:4; Oeffingen 2 - Affalterbach 2 4:4; Steinhaldenfeld 2 - Schmidn/Ca' 5 5:3; Fellbach 2 - Waiblingen 4 6,5:1,5; Backnang 5 spielfrei

Am letzten Spieltag des Jahres 1994 mußten die nach dem 3. Spieltag führenden 4 Mannschaften Federn lassen, so daß nun Fellbach 2 mit einem Spiel weniger die Tabellenspitze übernimmt.

B-Klasse Aach 4 Runden:

1. Fellbach 2	5:1 15,0	5. Schmidn/Ca' 5	4:4 15,5
2. Schwaikheim 3	5:3 18,5	6. Backnang 4	3:3 13,0
3. Affalterbach 2	5:3 17,5	7. U'türkheim 1	2:4 10,0
4. Waiblingen 4	4:4 16,0	Steinhaldenfd 2	2:4 10,0
		9. Oeffingen 2	2:6 12,5

C-Klasse 2. Runde 20.11.94

Schwaikheim 4 - Winnenden 5 1,5:4,5; Affalterbach. 3 - Korb 3 6:0 kl.; Fellbach 3 - Affalterbach 4 5,5:0,5; Murrhardt 3 - Hohenacker 1 0,5:5,5

C-Klasse 3. Runde 11.12.94

Hohenacker 1 - Schwaikheim 4 5:1; Affalterbach 4 - Murrhardt 3 0:6; Korb 3 - Fellbach 3 0:6 kl.; Winnenden 5 - Affalterbach 3 3,5:2,5

C-Klasse nach 2 Runden:

1. Winnenden 5	6:0 14,0	5.1 gurrhardt 3	4:2 10,5
Hohenacker 1	6:0 14,0	6. Schwaikhm 4	0:6 4,5
3. Fellbach 3	4:2 14,0	7. Affalterbach 4	0:6 2,5
4. Affalterbach 3	4:2 11,5	8. Korb 3	0:6 0,0

E-Klasse 2. Spieltag

Mönchfeld 3	- Affalterbach 5	4:0
Steinhaldenfeld 3	- Affalterbach 6	3:1
Hohenacker 2	- Schwaikheim 5	2:2
Affalterbach 5	- Steinhaldenfeld 3	1:3
Affalterbach 6	- Hohenacker 2	2:2
Schwaikheim 5	- Mönchfeld 3	0,5:3,5
Murrhardt 5	- Waiblingen 6	4:0
Waiblingen 5	- Murrhardt 4	1,5:2,5
Waiblingen 6	- Murrhardt 4	0:4kl.
Murrhardt 5	- Waiblingen 5	2,5:1,5

E-Klasse:

1. Murrhardt 4	6:0 9,5	6. Waiblingen 5	2:4 6,0
2. Mönchfeld 3	5:1 9,5	7. Affalterbach 6	2:4 5,0
3. Steinh'feld 3	5:1 8,0	Schwaalldiem 5	2:4 4,5
4. Murrhardt 5	4:2 7,5	Affalterbach 5	1:5 3,0
5. Hohenacker 2	3:3 6,0	10. Waiblingen 6	0:2 1,0

Wolfgang Tölg

Stuttgart - 811111'E

Kreisklasse 4. Runde

Botnang 2 - Ditzingen 3	6:2	Königsspringer 2 - Gerlingen 1	3,5:4,5
Wolfbusch 3 - Degerloch	2:6	DJK 1 - SSF 6	4:4
Korntal 1 - Pirc	4:4		

Kreisklasse nach 4 Runden

Botnang 2	8:0 23,5	6. Gerlingen 1	4:4 15,0
2. Degerloch	8:0 21,5	7. Wolfbusch 3	2:6 13,5
3. DJK I	5:3 18,0	8. Königsspringer 2	2:6 12,5
4. SSF 6	5:3 15,0	9. Korntal 1	1:7 13,0
5. Ditzingen 3	4:4 16,0	10. Fire	1:7 12,0

A-Klasse 3. Runde

Zuffenhausen 2 - Rot-Weiß 1	5,5:2,5	SSF 1879 7 - Hemmingen 1	4:4
Gerlingen 2 - Stuttgart-Ost 1	2:6	DJK Stgt, Süd 2 - Wolfbusch 4	5:3
Fasanenhof 3 - Feuerbach 2	4:4		

A-Klasse 4. Runde

Rot-Weiß 1 - SSF 1879 7	3:5	Hemmingen 1 - Fasanenhof 3	4,5:3,5
DJK Stg. Süd 2 - Zuffenhausen 2	4,5:3,5	Wolfbusch 4 - Stuttgart-Ost I	5:3
Feuerbach 2 - Gerlingen 2	6,5:1,5		

A-Klasse nach 4 Runden

1. Zuffenhausen 2	6:2 18,5	6. Fasanenhof 3	4:4 16,5
2. Feuerbach 2	5:3 21,0	7. Wolfbusch 4	3:5 15,0
3. Stgt.-Ost 1	5:3 17,0	8. Rot-Weiß 1	3:5 14,5
4. Hemmingen 1	5:3 17,0	9. SSF 1879 7	3:5 13,0
5. DJK Stgt.Süd 2	5:3 16,0	10. Gerlingen 2	1:7 10,5

B-Klasse...3. Runde

Stuttgart-Ost 2 - Ditzingen 5	0,5:7,5
Botnang 3 - Wolfbusch 5	4:4
Sillenbuch 2 - Korntal 2	5:3
Hemmingen 2 - Gerlingen 3	1,5:6,5

B-Klasse 4. Runde

Ditzingen 5 - Gerlingen 3	4:4
Korntal 2 - Botnang 3	5:3
Wolfbusch 5 - Hemmingen 2	4,5:3,5
Ditzingen 4 - Sillenbuch 2	5,5:2,5

B-Klasse nach 4 Runden:

1. Ditzingen 5	7:1 21,5	6. Wolfbusch 5	3:3 10,0
2. Gerlingen 3	6:2 19,5	7. Botnang 3	3:5 18,0
3. Sillenbuch 2	5:3 18,0	8. Stuttgart-Ost 2	0:6 2,5
4. Korntal 2	4:2 16,0	9. Hemmingen 2	0:8 8,0
5. Ditzingen 4	4:2 14,5		

C-Klasse 3. Runde

Gerlingen 4 - Botnang 4	3:3
Wolfbusch 6 - Zuffenhausen 3	3:3
spielfrei: Rot-Weiß 2	

C-Klasse...4. Runde

Botnang 4 - Wolfbusch 6	2,5:3,5
Rot Weiß 2 - Gerlingen 4	2:4
Zuffenhausen spielfrei	

C-Klasse nach 3 Runden:

1. Wolfbusch 6	5:1 10,0	4. Zuffenhsn 3	2:4 8,5
2. Gerlingen 4	5:3 13,0	5. Rot/Weiß 2	1:5 6,5
3. Botnang 4	3:3 10,0		

Günter Schelkle

Itreiseinzehneisterschaft 1994

Abschlußtabelle

1. Dietrich, Frank	Wolfbusch	6	28,5	204,5
2. Cosic, Dzafer	SSF 1879	5,5	31	197,5
3. Flachsbart, Alexander	Botnang	5,5	29	188
4. Gröbe, Ulrich	Vaihingen/Rohr	5	29	200
5. Berteit, Peter	BoMang	5	28,5	180
6. Stanescu, Christian	Ditzingen	5	26,5	190
7. Hecht, Hans	SSF 1879	4,5	29,5	181
8. Walz, Christopher	Fasanenhof	4,5	28,5	179
9. Wenninger, Ingo	Botnang	4,5	28	183,5
10. Rieder, Josef	SSF 1879	4,5	27,5	183
11. Ryba, Andreas	Ditzingen	4,5	27	182,5
12. Gann, Manfred	Botnang	4,5	26,5	188,5
13. Kuntze, Karl	SSF 1879	4,5	20	173
14. Rudolph, Michael	Wolfbusch	4	31,5	177
15. Jerratsch, Bruno	Botnang	4	26,5	179
16. Bulgrin, Uwe	Gerlingen	4	24,5	188,5
17. Scheidl, Stefan	Zuffenhausen	4	23	180
18. Chasdan, Wjatscheslaw	Degerloch	4	23	172,5
19. Opitz Gert	Botnang	4	20,5	175,5
20. König, Dieter	Botnang	3,5	28,5	183,5
21. Sprandel, Thomas	SSF 1879	3,5	28,5	181
22. Leyh, Werner	Botnang	3,5	27	177,5
23. Doster, Philipp	SSF 1879	3,5	25,5	182
24. Poswa, Hans	Hemmingen	3,5	25	164
25. Wöhrle, Thomas	Königsspringer	3,5	22,5	171
26. Dürr, Hanno	SSF 1879	3,5	22	172,5
27. Häberleit, Günther	Botnang	3,5	22	172,5
28. Aust, Winfried	DJK Stgt-Süd	3,5	19,5	173
29. Grob, Sascha	Gerlingen	3	29,5	161,5
30. Kösler, Otto	Botnang	3	28	162
31. Renz, Peter	Botnang	3	25,5	168
32. Engelhardt, Frank	Botnang	3	25	154,5
33. Lutzei, Sven	Hemmingen	3	24,5	166
34. Tabu, Edgar	Zuffenhausen	3	24	163,5
35. Handel, Günter	Mönchfeld	3	24	154,5
36. Sax, Hans	Schmidn/Ca'	3	22	164
37. Stütz, Klaus	Botnang	3	20,5	171
38. Himmelsbach, Bernd	Mönchfeld	2,5	14,5	160,5
39. Brodt, Ulrich	Botnang	2,5	22,5	160,5
40. Groä, Stefan	Fasanenhof	2,5	21,5	149
41. Markovic, Markus	SSF 1879	2,5	18,5	159
42. Gehrlach, Stephan	Stuttgart-Ost	2,5	15	161
43. Disselberger, Alfons	Fasanenhof	2	20	169
44. Bauer, Dieter	Ditzingen	2	19	157
45. Hönig, Volker	Fasanenhof	2	19	149
46. Raetz, Martin	Botnang	1,5	19	131
47. Romanowlscl, Roman	Ditzingen	1	25,5	153
48. App, Gerald	Botnang	1	19,5	138

Eine spannende Kreismeisterschaft ist zu Ende gegangen. Zu einem ichtigen „Endspiel“ kam es in der Schlussrunde, als der 16jährige Wolfbuscher Frank Dietrich gegen den lange Zeit führenden Botnanger Alexander Flachsbarntreten mute. Frank Dietrich konnte diese Partie für sich entscheiden und holte sich gleich bei seiner ersten Teilnahme an diesem Turnier den Titel des Kreismeisters und den Wanderpokal des Schachkreises Stuttgart-Mitte. Herzlichen Glückwunsch!!

Äußerst spannend gestaltete sich aber auch in der letzten Runde noch der Kampf um die weiteren Aufstiegsplätze, letztlich konnten sich noch alle Spieler mit 4,5 Punkten für die Bezirksmeisterschaft 1995 qualifizieren. Alles in allem ein faires und erfreuliches Turnier, wozu auch natürlich wieder die hohe Teilnehmerzahl beitrug. **Bruno Jerratsch/ Kreisturnierleiter**

Kreis-Blitz-Einzelmeisterschaft 1994

Abschlusstabellen:

Platz	Name	Verein	Punkte
1.	Heinl, Thomas	Feuerbach	29,0
2.	Hida, Kemail	Königsspr.	27,5
3.	Lang, Marc	Ditzingen	27,0
4.	Thieme, Steffen	Feuerbach	24,5
5.	Flachsbarnt, A.	Botnang	23,5
6.	Weber, Klaus	Feuerbach	23,0
7.	Dietrich, Frank	Wolfbusch	22,5
8.-9.	Cosic, Dzafer	SSF 1879	22,0
8.-9.	Schuster, Gerhard	- Feuerbach	22,0
10.	Chasdan, W.	Degerloch	20,0
11.	Walz, Matthias	Fasanenhof	19,0
12.	Pocuca	Vasja Pirc	18,5
13.-14.	Eisenhardt, P.	Feuerbach	17,5
13.-14.	Schweizer, Frank	Feuerbach	17,5
15.	Klatt, Bernhard	Korntal	17,0
16.-17.	Jerratsch, Bruno	Botnang	16,5
16.-17.	Stanescu, Chr.	Hemmingen	16,5
18.	Kreinecker, F.	DIK Stgt.	13,5
19.	Malovrh, Alojz	Vasja Pirc	13,0
20.-22.	Lojpur, Todor	Vasja Pirc	12,5
20.-22.	Fama, Hans	; Hemmingen	12,5
20.-22.	Walz, Christopher	Fasanenhof	12,5
23.	Hönig, Volker	Fasanenhof	11,0
24.	Schöfzig, W.	Hemmingen	10,5
25.	Aust, Winfried	DJK Stgt.	9,5
26.	Dürr, Hanna	SSF 1879	9,0
27.-28.	Brod, Ulrich	Botnang	8,5
27.-28.	Cirjak, Borivoj	Vasja Pirc	8,5
29.	Grog, Stefan	Fasanenhof	6,0
30.	Schmied	vereinslos	2,5
31.	Markovic, Markus	SSF 1879	2,0
32.	Raetz, Martin	Botnang	1,0

Die Plätze 1 bis 9 haben sich für die Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft 1995 qualifiziert. **Bruno Jerratsch, Kreisturnierleiter**

Stuttgart - WEST

Kreisklasse 4. Runde

Weil d. Stadt	- SV Böblingen 2	2:6
SV Herrenberg 2	- SG Vaihingen/Rohr 3	5,5:2,5
VfL Sindelfingen 4	- SG Vaihingen/Rohr 4	6,5:1,5
SC HP Böblingen 3	- Spvgg Renningen	3:5
SV Leonberg 2	- SC Leinfelden 2	2,5:5,5

Kreisklasse nach 4 Runden

1. Sindelfingen 4	7:1 21,5	6. Renningen	4:4 14,0
2. Herrenberg 2	6:2 20,5	7. HP Böblgn 3	3:5 15,0
3. SV Böblgn 2	5:3 19,0	8. Weil d. Stadt	3:5 14,0
4. Leinfelden 2	5:3 17,5	9. Leonberg 2	2:6 12,5
5. Vaih/Rohr 3	5:3 16,5	10. Vaih/Rohr 4	0:8 9,5

A-Klasse 3. Runde 20.11.94

SV Böblingen 3	- TSV Heimsheim	4,5:3,5
SV Herrenberg 3	- SC Magstadt	4:4
TSV Schönaich 3	- SV Nagold	4:4
SF Rutesheim 2	- VfL Sindelfingen 5	2,5:5,5
SC HP Böblingen 4	- TSV Schönaich 2	3,5:4,5

A-Klasse 4. Runde 11.12.94

TSV Heimsheim	- TSV Schönaich	5,5:2,5
VfL Sindelfingen 5	- SC HP Böblingen 4	4,5:3,5
SV Nagold	- SF Rutesheim 2	6,5:1,5
SC Magstadt	- TSV Schönaich 3	6:2
SV Böblingen 3	- SV Herrenberg 3	3,5:4,5

A-Klasse nach 4 Runden:

1. Nagold	7:1 21,0	6. Heimsheim	3:5 15,5
2. Sindelfgn 4	7:1 19,0	7. SV Böblgn 3	3:5 14,0
3. Schönaich 2	6:2 20,0	8. Rutesheim 2	2:6 8,5
4. Magstadt	6:2 19,5	9. HP Böblgn 4	1:7 14,5
5. Herrenbg 3	4:4 16,0	10. Schönaich 3	1:7 12,0

H.-P. Abel

B-Klasse 4. Runde 11. 12.94

Weil im Schönbuch	- SC Magstadt 2	• 1:7
VfL Sindelfingen 6	- SC Stetten 2	3:5
Spvgg Renningen 2	- SC Stetten 3	7:1
VHS Aidlingen	- SG Vaihingen/Rohr 5	5,5:2,5
SC Wildberg	- SC Leinfelden 3	4:4

B-Klasse nach 4 Runden

1. Stetten 2	7:1 21,0	6. Leinfelden 3	4:4 16,0
2. Wildberg	7:1 20,0	7. Vaih/Rohr 5	4:4 15,5
3. Magstadt 2	5:3 19,0	8. Aidlingen	3:5 16,0
4. Renningen 2	5:3 17,5	9. Weil i.Schö'	1:7 9,5
5. Sindelfgn 6	4:4 17,0	10. Stetten 3	0:8 8,5

G.Lauppe

C-Klasse 2. Runde 20.11.94 — C-Klasse 3. Runde 11.12.94

Leinfelden 4 - Schönaich 4	4:2	Herrenberg 4 - Leinfelden 4	2:4
Vaihingen/Rohr 7 - Schönaich 5	5:1	Vaihingen/Rohr 6 - Heimsheim 2	2:4
SV Böblingen 4-	4,5	Schönaich 5 - SV Böblingen 4	0:6k1.
Vaihingen/Rohr 6	1,5	Schönaich 4- Vaihigen/Rohr 7	2,5:3,5
Heimsheim 2- Herrenberg 4	3:3		

C-Klasse nach 3 Runden:

1. Vaih/Rohr 7	6:0 14,5	5. Herrenbg 4	1:5 7,5
2. SV Böblgn 4	6:0 14,0-x	Schönaich 4	1:5 7,5
3. Leinfelden 4	5:1 11,0	7 Schönaich 5	1:5 4,0
4. Heimsheim 2	4:2 10,0	8. Vaih/Rohr 6	0:6 3,5

Protokoll Krelsjugendtag 1994

29. Oktober 1994 Bad Urach

kurzfristig einberufen im Rahmen der Krelsjugend-Einzelmeisterschaft 1994. Beginn 19.30 Uhr, Ende 20.30 Uhr

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Stimmberechtigten.

Anwesend waren 38 stimmberechtigte Jugendliche aus 10 Vereinen (s. Teilnehmerliste KJEM 1994); außerdem anwesend waren die SF Alterter F.König, M.Nestl, K.U.Rebmann und M.Ottmann

TOP 2: Wahlen

Vorstellung der Ämter durch Karl-Ulrich Rebmann.

Wahlen: 1. Krelsjugendleiter: Marc Nestl (36 Ja, 3 Enthaltungen, 0 Nein (einziger Vorschlag)

2. Krelsjugendturnierleiter: Uwe Meyerdirks (35 Ja, 3 Enth., 0 Nein, einziger Vorschlag)

2. Krelsjugendsprecher: Alma Garic (18 Stimmen auf Jens-Uwe Renz entfielen 11 Stimmen, auf Jörg-Uli Danzer 4 Stimmen; 5 Enth.)

4. Krelsjugendkassier: (keine Vorschläge) vorgeschlagene komm. Verwaltung durch Willi Lux

4. Krelsjugendbeisitzer: Andreas Hertel (16 Stimmen)

Krelsjugendbeisitzer (Stellvertreter): Jörg Beuschel (14 Stimmen, 2 Enth., 6 ungültige Stimmen).

TOP 3: Anträge:

Antrag vom SC Magstadt, die KIMM betreffend:

Mädchen werden innerhalb der Mannschaft entsprechend ihrer Spielstärke eingeordnet. Tritt eine komplette Mannschaft ohne Mädchen an, so wird ein errungener Mannschaftspunkt vom Mannschaftsergebnis abgezogen.

Nach Diskussion wird die-Entscheidung der Krelsjugendleitung überlassen.

TOP 4: Sonstiges:

Diskussion zur KJEM 1995:

Vorschlag, nächstes Jahr statt Jugendherberge "Freizeitheim" zu mieten. Bei einer Meinungsumfrage entschied sich die Mehrheit für diesen Vorschlag.

Adressenliste Krelsjugendleitung (Stand November 1994):

Krelsjugendlitr: Marc Nestl, Am Hopfenrain 3, 70563 Stuttgart, Tel: 0711/7356526 SG Vaih/Rohr

Krelsjugendturnierlitr: Uwe Meyerdirks, Milchstr. 10, 71155 Altdorf, Tel: 07031/603174, SC Weil i.S.

Krelsjugendbeisitzer: Andreas Hertel, Schubertstr. 36, 71277 Rutesheim, Tel: 07152/55360, SF Rutesheim

2. Krelsjugendbeisitzer: Jörg Beuschel, Mühlberg 27/1, 71093 Weil i.S., Tel: 07151/64578, SC Weil i.S.

Krelsjugendsprecher: Alma Garic, Ziegeleistr. 29, 70771 Leint-Echt., Tel: 0711/7978870, SC Leinfelden

1Krelsjugendkassier: unbesetzt

(Kassenwart Schachkreis Stuttgart-West: Willi Lux, Danzigerstr. 19, 71106 Schönaich, Tel: 07031/655732, TSV Schönaich). **Marc Nestl**

tieckar-Fils

Bezirkstr: Franz Kindermann, Bürgerseeweg 5, 72622 Nürtingen/Reudem, 2 07022/8517
 Spielleiter: Helmut Morgen, Bergstraße 87, 73733 Esslingen, 11_0711- 376869
 Pressereferent: Uwe Rogowski, Tilsiterweg 28, 72116 Mössingen, 2 07473-1247
 Kassier: Dietmar Schulz, Hofbaumgärten 61, 73230 Kirchheim/Nahem, V 07021/53529

Zur Beachtung:

12.01. 1. Süßener Monatsblitzturnier 1995

Ab 10.02. 7. Offener Nülfingter Stadtmeisterschaft 1995

Einzelheiten s. unter `Terminvorschau`

Landesliga 2. Runde. 13.11.94

Berkheim Kirchentellinsfurt 4:4

1. Kessler - Hagemann	1:0	5. Hafner - Satiger	1/2
2. Jaeschke - Schörtwälder	0:1	6. Ebene - Bäuerle	1:0
3. Sonnleitner - Berner	0:2	7. Hammelehle - Langer	0:1
4. Wiczorek - Hornig	1:0	8. Scholl - Arndt	1/2

Göppingen - Tübingen 3:5

1. Ed.Kepp - Braig	0:1	5. Injac - Albulat	1:0
2. Klink - Rogowski	1/2	6. Rapp - Schulz	0:1
3. Genctürk - Uhlemann	0:1	7. Koethe - Oehlmann	1/2
4. Schadwinkel - v.Auer	1:0	8. Birzele - Bedenb'	0:1

Nürtingen - Esslingen 4:4

1. Weber - Englmeier	1:0	5. Kudlich - Keil	1/2
2. Dr.Hanalc - Brettschn'	0:1	6. Kaltenbach - Wiggert	1/2
3. Müller - Grottmann	1/2	7. Diener - Reuß	1/2
4. Feucht - Hatschbach	1:0	8. Horz - Albruschad	0:1

Reichenbach - Ostfildern 4,5:3,5

1. Al.Marie' - Höschele	1:0	5.Hammann - R.Krämer	1/2
2. Ostric - Saueremann	0:1	6. Pfaff - Schütz	0:1
3. Karacic - Ruisinger	1/2	7. Schwarz - Meurisch	1:0
4. Adm.Mirac' - Rau	1/2	8. A.Schwilk - A.Krümer	1:0

Süßen - Pfullingen 2 2:6

1. Leyrer - Nagelsdiek	0:1	5. Keller - Hartig	1/2
2. Kavaciale - Altenhof	1/2	6. Thurner - Gemlcalcis	0:1
3. Erker - Sautter	0:1	7. Wohlfahrt - Walter	1/2
4. Bantleon - Seewald	1/2	8. Wiegrefe - Jenke	0:1

Landesliga 3. Runde 27.11.94

Pfullingen 2- Berkheim 4:4

1. Nagelsdiek - Kessler	1:0	5. Hartig - Hafner	1:0
2. Altenhof - Jaeschke	1/2	6. Gerakakis - Ebene	0:1
3. Sautter - Sonnleinet	+-	7. Walter - Hammel'	0:1
4. Seewald - Wiczorek	1/2	8. Jenke - Scholl	0:1

Ostfildern - Süßen 5:3

1. Büschele - Leyrer	0:1	5. R.Krämer - Keller	1:0
2. Saueremann - Kavacircd'	1:0	6. Schütz - Thuner	1:0
3. Ruisinger - Erker	0:1	7. Meurisch - Wohlfahrt	0:1
4. Rau - Bantleon	1:0	8. A.Krämer - Wiegrefe	1:0

Esslingen - Reichenbach 3,5:4,5

1. Englmeier - Al.Mirac'	1:0	5. Keil - Hammann	1/2
2. Brettschn' - Ostric	0:1	6. Wiggert - Pfaff	0:1
3. Grottmann - Karacic	1:0	7. A.Reuß - Schwarz	1:0
4. Hatschbach - Ad.Mirac'	0:1	8. Museta - A.Schwilk	0:1

Tübingen 3-Nürtingen 5:3

1. Braig - Templin	1:0	5. Schulz - Feucht	0:1
2. Rogowski - Weiser	1/2	6. Oehlmann - Kudlich	1/2
3. v.Auer - Dr.Manalc	1/2	7. Martini - Kaltenb'	1:0
4. Albulat - Müller	1/2	8.M.Newen - Diener	1:0

Kirchentellinsfurt Göppingen 4,5:3,5

1. Hagemann - Ed.Kepp	0:1	5. Staiger - Injac	0:1
2. Schönwälder - U.Klink	1/2	6. Bäuerle - Rapp	1:0
3. Berner - Genctürk	0:1	7. Langer - Koethe	1:0
4. Hornig - Schadw.	0:1	8. Nieland - Birzele	1:0

Landesliga 4. Runde 11.12.94

Berkheim - Göppingen 2,5:5,5

1. Kessler - Kepp	1:0	5. Eberle - Inj ae	0:1
2. Jaeschke - Klink	1/2	6. Hamtlehlehle - Rapp	0:1
3. Wiczorek - Genctürk	0:1	7. Scholl - Koethe	0:1
4. Hafner - Schadwi'	1:0	8. Wedel - Ibrovic	0:1

Nürtingen - Kirchentellinsfurt 3:5

1. Templin - Hagemann	0:1	5. Feucht - Staiger	1/2
2. Welser - Schönw'	1:0	6. Kudlich - Bäuerle	0:1
3. Dr.Manak - Berner	1/2	7. Kallenbach - Langer	1/2
4. Müller - Hornig	1/2	8. Diener - Nieland	0:1

Reichenbach - Tübingen 3 4,5:3,5

1. Al.Mirican' - Braig	1/2	5. Hammann - Schulz	1/2
2. Ostdc - Rogowski	0:1	6. Schwarz - Oellmann	1:0
3. Karacie - Uhlernann	1:0	7. Azemi - Bedenb'	1:0
4. ActMirican' - v.Auer	1/2	8.A.Schwilt - Jetschke	0:1

Süßen - Esslingen 6,5:1,5

1. Jankovec - Dewenter	1:0	5. Bantleon - Hatschb'	1:0
2. Zabyst? - Englmeier	1:0	6. Keller - Wiggert	1:0
3. Leyrer - Brettschn'	et2	7. Thurner - A.Reuß	0:1
4. Erker - Grottmann	1:0	8. Wohlfahrt - Ramm	1:0

Pfullingen 2 - Ostfildern 3,5:4,5

1. Nagelsdiek - Büschele	0:1	5. Hartig - Krämer	1/2
2. Altenhof - Saueremann	1/2	6. Gerakakis - Wiggert	1:0
3. Sautter - Ruisinger	1/2	1. Wolter - Meurisch	1:0
4. Seewald - Rau	0:1	8. Jenke - Iltisberger	0:1

Landesliga nach 4 Runden

1. Reichenbach	8:0	18,5	6. Pfullingen 2	3:5	16,5
2. Kirchent' ft	7:1	18,0	7. Nürtingen	3:5	15,0
3. Tübingen 3	4:4	17,0	8. Esslingen	3:5	14,5
4. Ostfildern	4:4	16,0	9. Süßen	2:6	15,0
5. Berkheim	4:4	15,0	10. Göppingen	2:6	14,5

J. Berner

Bezirksjugend

Jugendltr: Thomas Wiedmann, Gottfried-Keller-Str. 5, 73054 Eisingen, lie 07161/811799

Bezirks D/E-Jugendmeisterschaft 1995

Die Bezirksjugend Neckar-Pils richtet die vierte Bezirks-DIE Jugendmeisterschaft U13 und U1 aus.

Termin: Samstag, 04. Febr. 1995, 10.00 Uhr

Ort: TSG Sportzentrum, Weingartenstr., 73054 Fisingen

Spielberechtigung: Jeder nach dem 1.1.1982 geborene Jugendliche aus dem Schachbezirk Neckar-Fils, der einen gültigen Spielerpaß oder eine vorläufige Spielgenehmigung besitzt, ist startberechtigt; eine Qualifikation auf Kreisebene ist nicht erforderlich.

Modus: 5 Runden nach Schweizer System; 30 Minuten Bedenkzeit je Spieler und Partie; es gelten die FIDE- Schnellschachregeln ohne Schreibpflicht. Die E- Jugendmeisterschaft (Stichtag 1.1.1984) wird zeitgleich in einem getrennten Turnier ausgerichtet.

Startgeld: entfällt!

Information: Bezirksjugendleiter Thomas Wiedmann, Tel: 07161/811799

Anmeldung: am 04.02.95 bis 9.45 Uhr im Turniersaal.Thomas **Wiedmann**

Esslingen / Nürtingen

- Einladung zur Kreiseinzel- Blitzmeisterschaft

am Samstag, den 14.01.95 13.00 Uhr in der Zehntscheuer Deizisau

Anmeldung: am Spieltag bis 12.45 Uhr oder bis zum 13.01.95 bei

Sven Noppes, Umlandstr. 39, 73779 Deizisau, Tel: 07153 /26143

Turnierleiter: Sven Noppes

Durchführung: Schachfreunde Deizisau

Kreismannschafts-Blitzmeisterschaft

Das „Viererteam“ vom SK Zell a/N. wurde knapper, aber verdienter Sieger bei der Mannschafts-Kreismannschaftsmeisterschaft im Blitz, an der 11 Mannschaften teilnahmen. Die ersten sieben Mannschaften haben sich für die Bezirks-Mannschaftsmeisterschaft qualifiziert.

Das Endergebnis:

1) Zell/Neckar 17; 2) Berkheim 16 (33) ; 3) Esslingen 1, le (33); 4. Ostfildern 112; 5. Neckartenzlingen 11; 6. Wendlingen 10; 7. Esslingen 2 9; vor weiteren 4 Mannschaften. **Karl Maschke**

Kreiseinzelmeisterschaft

5.11. - 26.11.94 im Naberner Alten Kindergarten

Sieger der 1Kreiseinzelmeisterschaft wurde Wolfgang Kudlich aus Nürtingen. Bei diesem Wettkampf gingen 21 Teilnehmer an den Start. Es wurden 7 Runden nach Schweizer System (computergesteuert) ausgetragen. Die Naberner Schachfreunde sorgten für eine optimal organisierte Meisterschaft. Die abschließenden zwei Runden brachten erst die Entscheidung. Während der Nürtinger Kudlich die beiden Partien gegen Berger/Neckartenzlingen und seinen Vereinskollegen Schumacher gewann, spielte der Wendlinger Hohnecker zweimal, gegen Irmscher (011ingen) und Pache (Nürtingen) nur remis. Markus Hohnecker kam somit nur auf 5,5 Punkte, das war die Vizemeisterschaft. Der neue Kreismeister Kudlich kam auf 6 Punkte.

Vom Bezirk Neckar-Fils wurde schon vorher festgelegt, daß bei 21 Teilnehmern die fünf Erstplatzierten auf Bezirksebene weiterspielen. Der Ötlinger Innscher, der lange Zeit ebenfalls eine gute Leistung bot, verlor die alles entscheidende Partie im Kampf um den dritten Platz gegen Stadler/Filder und fiel auf den achten Platz zurück.

Auszug aus der Siegerliste

1. W.Kudlich (Nürtingen) 6,0 Punkte, 2. M.Hohnecker (Wendlingen) ,5,5;

3. Stadler (SG Filder) 5,0; 4. Berger (Neckartenzlingen) 4,5; 5. Pache (Nürtingen) 4,5 vor weiteren 16 Teilnehmern.

Karl Museilke, 1. Vorsitzender des Schachkreises u. Pressewart

A-Klasse 3. Runde 13.11.94

Plochingen 2 - Nabern 2 4:4 Neckartenzlingen 2 - Ötlingen 1 4,5:3,5
SV Esslingen 3 - Nürtingen 3 5:3 Wendlingen 3 - TSV/RSK Esslingen 12:6
Grafenberg 2 - TSG Esslingen 14,5:3,5

A-Klasse 4. Runde 04.12.94

Ötlingen 1 - TSG Esslingen 1 2:6 TSV/RSK Esslingen 1 - SV Esslingen 3 4,5:3,5
Nürtingen 3 - Grafenberg 2 2:6 Neckartenzlingen 2 - Plochingen 2 3,5:4,5
Nabern 2 - Wendlingen 3 3,5:4,5

A-Klasse nach 4 Runden:

1. Plochingen 2	7:1 18,5	6. SV Esslingen 3	4:4 15,0
2. TSG Esslingen 1	6:2 20,5	7. Wendlingen 3	4:4 14,0
3. TSV/RSK Esslgn 1	6:2 19,0	8. N' tenzlingen 2	3:5 14,5
4. Nabern 2	4:4 16,0	9. Ötlingen 1	2:6 14,5
Grafenberg 2	4:4 16,0	10. Nürtingen 3	0:8 10,0

Volker Lang

B-Klasse Staffel 1 1. Runde

Reichenbach 3 - Esslingen 4 5:3 Nürtingen 4 - Filder 2 0,5:7,5
Berkheim 2 - Altbach 3 7:1 Wernau 2: spielfrei
Grafenberg 4 - Nabern 3 2:6

B-Klasse Staffel 12. Runde

Nürtingen 4 - Reichenbach 3 2:6 Esslingen 4 - Berkheim 2 3,5:4,5
Nabern 3 - Wernau 2 1:7 Filder 2: spielfrei
Altbach 3 - Grafenberg 4 3:5

B-Klasse Staffel 13. Runde

Reichenbach 3 - Filder 2 2,5:5,5 Wernau 2 - Altbach 3 6:2
Berkheim 2 - Nürtingen 4 5,5:2,5 Nabern 3: spielfrei
Grafenberg 4 - Esslingen 4 2:6

13-Klasse Staffel I nach 3 Runden:

1. Berkheim 2	6:0 17,0	6. Esslingen 4	2:4 12,5
2. Filder 2	4:0 13,0	7. Grafenbg 4	2:4 9,0
Wernau 2	4:0 13,0	8. Altbach 3	0:6 6,0
4. Reichenbach 3	4:2 13,5	9. Nürtingen 4	0:6 5,0
5. Nabern 3	2:2 7,0		

Armin Jaeschke

B-Klasse Staffel 2 1. Runde 16.10.94

Grafenberg 3 - Wendlingen 4 3:5 Esslingen 5 - Ostfildern 4 6:2
TSV RSK 2 - Filder 3 4:4 Neuffen 1 - Deizisau 2 4,5:3,5

B-Klasse Staffel 22. Runde 06.11.94

Deizisau 2 - Grafenberg 3 3:5 Filder 3 - Ostfildern 4 5,5:2,5
TSV/RSK 2 - Neuffen 1 4:4 Wendlingen 4 - Esslingen 5 4:4

B-Klasse Staffel 2 3. Runde 27.11.94

Neuffen 1 - Filder 3 5,5:2,5 Esslingen 5 - Deizisau 2 3,5:4,5
Grafenberg 3 - TSV/RSK 2 5,5:2,5 Ostfildern 4 - Wendlingen 4 3:5

B-Klasse Staffel 2 nach 3 Runden:

1. Neuffen 1	5:1 14,0	5. Filder 3	3:3 12,0
Wendlingen 4	5:1 14,0	6. Deizisau 2	2:4 11,0
3. Grafenberg 3	4:2 13,5	7. TSV/RSG 2	2:4 10,5
4. Esslingen 5	3:3 13,5	8. Ostfildern 4	0:6 7,5

Frank Ruprich

Filstal

Kreisjugend-Elazehneisterschaften

Die Saison 1994/95 der Schachjugend des Kreises Filstal begann auch dieses Jahr wieder mit den Kreisjugend-Einzelmeisterschaften am altbekanntesten Spielort, der Stadthalle in Donzdorf. Jeder Teilnehmer erhielt bei der Anmeldung eine Energiereserve in Form von Süßigkeiten, um auf das auf mehrere Samstage verteilte Turnier bestens vorbereitet zu sein. Dabei bestand nicht nur die Möglichkeit, sich auf den Brettern mit König, Dame und Springer zu attackieren, sondern auch Kontakte über die Vereinsgrenzen hinaus zu knüpfen. Zum Veranstaltungsende winkten neben den Pokalen und Urkunden für die Bestplatzierten auch Sachpreise für jeden Teilnehmer.

In vier Altersklassen wurden im Rundensystem neben den Meistertiteln auch die Teilnahmeberechtigungen für die Bezirksjugend-Einzelmeisterschaft ausgespielt. Wobei aufgrund der genügen Teilnehmerzahl noch Plätze für die Qualifikation freibleiben. Die Einzelmeister wurden in der A-, B-, C-Jugend und die Meisterin bei den Mädchen ermittelt. Als erfolgreichste Schachabteilung konnte sich die TSG Zell u.A. mit zwei Kreismeistern und einem Vizemeister hervortun.

Die Ergebnisse der einzelnen Gruppen:

A-Jugend, Jahrgang 1976-77, 5 TN

Kreismeister: Matthias Weickert (Eislingen) 2,5
2. Bernd Grill (Ebersbach) 2,0
3. Jochen Theodorou (Eislingen) 1,5

B-Jugend, Jahrgang 1978-79, 7 TN

Kreismeister Frank Reutter (Zell u.A.) 5,0
2. Matthias Kill (Zell u.A.) 4,5
3. Thomas Raimann (Donzdorf) 4,0
4. Tobias Albrecht (Zell u.A.) 3,0

C-Jugend, Jahrgang 1980 und jünger; 9 TN

Kreismeister Marco Kerlein (Zell u.A.) 5,5 (21,25)
2. Armin Linder (Salach) 5,5 (18,25 +)
3. Volker Eisele (Donzdorf) 5,5 (18,25 -)
4. Mauricio Vargas (Donzdorf) 5,0

Mädchen, 5 Teilnehmerinnen

Kreismeisterin: Ophelia Weber (Donzdorf) 3,0
2. Christine Lübke (Eislingen) 2,0
3. Birgit Ströhle (Geislingen) 1,0

Achim Härer

Reutlingen / Tübingen

Kreisklasse 4. Runde

Tübingen 5 - Kirchentellinsfurt 2 5:3 Schönbuch 1 - Bebenhausen 1 1,5:6,5
Pfullingen 3 - Bebenhausen 2 4:4 Reutlingen 2 - Lichtenstein 1 4,5:3,5
Tübingen 4 - Dettingen 1 5:3

Kreisklasse nach 4 Runden:

1. Bebenhausen 1	8:0 26,5	6. Dettingen 1	3:5 16,0
2. Tübingen 4	8:0 19,0	7. Schönbuch 1	3:5 14,0
3. Reutlingen 2	6:2 19,0	Tübingen 5	3:5 14,0
4. Pfullingen 3	5:3 15,5	9. Lichtenstein 1	0:8 11,5
5. Bebenhausen 2	4:4 13,5	10. Kircheneufurt	0:8 11,0

A-Klasse 2. Runde

Dettingen 2 - Reutlingen 3 1,5:6,5 Lichtenstein 2 - SF Spr' Rottenburg 25:3
Pfullingen 4 - Bad Urach 2 4:4 Ammerbuch 3 spielfrei
Ammerbuch 2 - Tübingen 6 3:5

A-Klasse 3. Runde

Rottenburg 2 - Dettingen 2 6:2 Ammerbitch 3 - Lichtenstein 2 5,5:2,5
Bad Urach 2 - Ammerbuch 2 5,5:2,5 Tübingen 6 spielfrei
Reutlingen 3 - Pfullingen 4 3,5:4,5

A-Klasse nach 3 Runden:

1. Pfullingen 4	5:1 13,0	5. Lichtenstein 2	3:3 11,5
2. Ammerbuch 3	4:0 12,0	6. Rottenburg 2	2:2 9,0
3. Reutlingen 3	4:2 15,5	7. Tübingen 6	2:2 8,5
4. Bad Urach 2	3:3 12,0	8. Dettingen 2	1:5 7,5
9. Ammerbuch 2	0:6 7,0		

N.Zipperer

B-Klasse Staffel 1, 4. Runde

Steinlach 3 - Pliezhausen 2 3,5:4,5 Dettingen 3 - Schönbuch 3 6:2
Ammerbuch 4 - Reutlingen 5 4,5:3,5 Münsingen 1 - Rochade Metzingen 2 1:7

B-Klasse I nach 4 Runden:

1. Ro' Metzingen	8:0 25,0	5. Dettingen 3	4:4 13,0
2. Steinlach 3	6:2 23,0	6. Schönbuch 3	2:6 11,0
3. Pliezhausen 2	6:2 18,5	7. Reutlingen 5	0:8 11,5
4. Ammerbuch 4	6:2 16,0	8. Münsingen 1	0:8 9,0

Ostalb

Bez.leiter: Dr. Norbert Pfitzer, Heilbronnerstr. 44, 71717 Beilstein, lie 07062/4543
Spielleiter: Roland Mayer, Gartenstr. 12, 89168 Niederstotzingen, lir 07325/4542
Presseref.: Erhard Reckziegel, Zwerenbergstr. 7, 73525 Schw. Gmünd, ft 07171/30495
Kassierer: Gerhard Friedrich, Im Löhle 13, 73527 Schw. Gmünd, lir 07171/77375
Bezirks-Konto: Lorcher 13ank, KtoNr. 17 800 005, BLZ 613 612 89

Vierermannschaftsblitztunder des Schachbezirks Ostalb

Termin: 28.1.94 pünktlich um 13.30 Uhr

NEU:

Ort: Weißer Ochsen in Schwäb. Gmünd.

Durchführender: SG Schwäb. Gmünd, SF Wendried Tannhäuser

Mannschaftsmeldungen bis spätestens 14.01.95 an den Bezirksspielleiter!

Startgeld gleichzeitig an den Bezirkskassierer überweisen! **R.Mayer**

Mannschaftsergebnisse

Landesliga: 4. Runde 20.11.94

Grunbach 1 - Crailsheim 1 6,5:1,5

1. Unrath -Stiefel	1:0	5. Hahn -Kästner	1/2
2. Schnabel -Volnov	1:0	6. Lenz -Aust	1/2
3. Mikoleizig -Lechler	1:0	7. Bublitz -Geldner	1/2
4. König -Schubert	1:0	8. Röseler -Zanziger	1:0

SV Aalen 2- SG Schwäb. Gmünd 3 3:5

1. Kioschies -Knödler	1:0	5. Enns -P.Tannhäuser	0:1
2. Hermann -D.Müller	1:0	6. Dorn -W.Tannhäuser	0:1
3. Seuffert -Sturm	1/2	7. Henninger -Krieg	1/2
4. Häussler -Durakovic	0:1	8. Schlehe -Geilfuß	0:1

SK Sontheim 1- SG Schwab. Gmünd 2 5,5:2,5

1. Hartmann -Dr. Frank	1:0	5. Ott -Schlappa	1:0
2. Walliser -Toprak	1:0	6. Th.Baur -Friedrich	1/2
3. R.Mayer -M.Kurz	1/2	7. Kowohl -Schmieder	1:0
4. H.J.Nieß -Bader	1/2	8. G.Nieß -M.Miller	0:1

DJK Ellwangen 1 - Leinzell 1 7:1

1. M.Pfitzer -Schumacher	1:2	5. Berg -R.Bürger	1:0
2. Schuran -Skalecki	+-	6. Klamp -Bruckner	1:0
3. Kunert -Denk	1:0	7. Dr.N.Pfitzer -Ph.Fischer	1:0
4. H.Merz -Barth	1/2	8. K.Merz -II.Bürger	1:0

Welzheim 1 - Heubach 1 3,5:4,5

1. Fink -T.Gnirk	1/2	5. Hellenschm' -Scheurle	1:0
2. Bubeck -Dr.Schils	1/2	6. Barent -M.Baur	1/2
3. Schäfer -I3.Rabus	1/2	7. Latzel -Wanzek	1/2
4. S.Truhn -St.Baur	0:1	8. Göhringer -Haltrich	0:1

Landesliga 5. Runde 11.12.94

Heubach 1 - Grunbach 1 3,5:4,5

1. T.Gnirk - Unrath	0:1	5. Scheune - Lenz	0:1
2. Dr.Schils - Schnabel	1:0	6. 1-1.Kambach - Bublitz	1/2
3. B.Rabus - Mikoleizig	0:1	7. P.Hofmann - Röseler	0:1
4. St.Baur - Hahn	1:0	8. M.Baur - Behm	1:0

SC Leinzell 1 - Welzheim 1 2,5:5,5

1. Schumacher - Fink	0:1	5. Bruckner - S.Truhn	1/2
2. Denk - A.Truhn	0:1	6. Fischer - Hellenschm'	0:1
3. Barth - Bubeck	1/2	7. Haas - Barent	1/2
4. R.Bürger - Schäfer	1/2	8. H.Bürger - Stiefelreiter	1/2

SG Schwäb. Gmünd 2- DJK Ellwangen 1 3,5:4,5

Dr.Frank - M.Pfitzer	(kj)	5. G.Friedrich - Dr.N.Pfitzer	0:1
Toprak -Sehuran	1/2	6. Schmieder - Merz	1/2
Kurz - Kunert	1/2	7. M.Miller - Lernerm'	1:0
4. Bader - Berg	1/2	8. J.Pfister - Niehues	1/2

SG Schwäb. Gmünd 3 - SK Sontheim 1 2,5:5,5

1. Knödler - Häußler	0:1	5. P.Tannhäuser - Niel3	1
2. D.Mtiller - Hartmann	'-:+	6. W.Tannhäuser - Ott	0:1
3. Sturm - Walliser	0:1	7. Krieg - Bauder	1:0
4. Durakovic - Ullmann	0:1	Geilfuß - Nieß	1/2

SV Crailsheim 1 - SV Aalen 2 3,5:4,5

1. Stiefel - Kloschies	1:0	5. Köstner - Enns	0:1
2. Volnov - Hermann	1:0	6. Schneider - Dom	1/2
Lechler - Seuffert	0:1	7. Geldner - Henninger	1/2
4. Schubert - Häussler	1/2	8. Zanziger - Schlehe	0:1

Landesliga nach 5 Runden:

1. Grunbach 1	8:2	26,5	6. Welzheim I	5:5	19,5
2. DJK Ellwgn 1	7:3	24,0	7. SG Gmünd 2	4:6	19,5
3. Sontheim 1	6:4	23,0	8. Leinzell 1	4:6	16,5
4. SG Gmünd 3	6:4	20,5	9. Heubach 1	3:7	16,0
5. VGAalen 2	5:5	21,0	10. Crailsheim 1	2:8	13,5

Bezirksliga: 4. Runde

SV Schorndorf! - DJK Ellwangen 2 6,5:1,5

1. J.Mayer -Breitländer	1:0	5. Heisele -Volland	1:0
2. Engbrecht -Lemmerm'	1:0	6. Heigl -Clemens	1/2
3. Nemeth -S.Riesterer	1/2	7. Gutmann -Wörlein	1/2
4. Erhart -G.Marek	1:0	8. E.Maier -P.Pfitzer	1:0

Heidenheim 3 KS Schwäb. Gmünd 1 6:2

1. A.Bauer - Sarkinovic	+-	5. Bretschn' -Romainczyk	+-
2. Lisdorf -Basovic	0:1	6. Siegert -Sperrle	+-
3. Bogucki -Dzelitovic	0:1	7. Ebert -Steinhäuser	1:0
4. Marijanovic -Frey	1:0	8. Günzler -Zinner	1:0

Schwäb. Gmünd 5- Königsbronn 1 3:5

1. Sauerbeck -Gomolla	1/2	5. Elevter -Rißmann	0:1
2. Greil -Deffner	1/2	6. Selig -Neugebauer	1/2
3. Galinec -Köhler	0:1	7. Nothardt -Ammann	1:2
4. Böckler -Bofinger	1:0	8. Gerster -Streck	0:1

Aalen 3 - Oberkochen 1

1. Bernarde -Handan	0:1	5. H.Schulz -Föhl	1/2
2. M.Müller -Knebel	+-	6. Lohrmann -Strauch	0:1
3. K.Schmidt -Elze	0:1	7. R.Starz -Söll 1	1/2
4. Prof.Scheller -Waldmann	1/2	8. Patriche -König	1/2

SG Schwäb. Gmünd 4- SK Heidenheim 2 3,5:4,5

1. Hübner -Dr.Baier	5. Dr.Kugler	-A.Röscheisen	0:1
2. Frank -Homolya	0:1	6. Tienes -M.Röscheisen	1/2
3. W.Tscherven -Scheu	1:0	7. Shayegi -St.Schmidt	0:1
4. J.Tscherven -Ravida	1/2	8. Patschull -Dreher	1/2

Bezirksliga 5. Runde 27.11.94

SK Heidenheim 2 - SV Schorndorf! 5:3

1. Dr.Baier - J.Mayer	0:1	5. A.Röscheisen -Heisele	1/2
2. Hornolya - Engbrecht	1/2	6. Jentscher - Gutmann	1:0
3. Scheu - Nerneth	1/2	7. M.Röscheisen - E.Maier	1:0
4. Ravida - Erhart	1/2	8. Schmidt - H.Schmid	1:0

SV Oberkochen 1 - SG Schwäb. Gmünd 4 4,5:3,5

1. Handan - Brumm	+-	5. Fähl - W.Tscherven	0:1
2. Knebel - Schäfer	+-	6. Strauch - J. Tscherevn	1/2
3. Elze - Hübner	0:1	7. Söll - Tienes	1/2
4. Waldmann - Frank	1/2	8. König - Scheuing	1:0

SF Königsbronn - SV Aalen 3 6,5:1,5

1. P.Gomolla - Bernardt	1:0	5. Köhler - Schulz	1:0
2. Schreiber - M.Müller	1/2	6. Bofinger - Lohrmann	1:0
3. Deffner - &Schmidt	1:0	7. Neugebauer - Patriche	0:1
4. Schreiber - Prof.Scheller	1:0	8. Streck - Schlipf	1:0

KS Schwäb. Gmünd 1 - SG Schwäb. Gmünd 5 2:6

1. Dzelilovic - Sauerbeck	1/2	5. Paraskew' - Moschidis	0:1
2. Frey - Grell	1/2	6. Daiber - Selig	0:1
3. Romainezyk - Galinec	0:1	7. Steinhäuser - NOthardt	1/2
4. Sperrle - Böckler	0:1	8. Boretzki - Gerster	1/2

DJK Ellwangen 2 - SK Heidenheim 3 4,5:3,5

1. Breitländer - A.Bauer	0:1	5. Marek - Breschneider	1/2
2. Lemmermeyer - Lisdorf	1:0	6. Volland - Siegert	1/2
3. Dambacher - Dreher	1:0	7. Rohsgoderer - Ebert	0:1
4. S.Riesterer - A.Marijanov'	1/2	8. Clemens - Zilling	1:0

Bezirksliga nach 5 Runden:

1. Königsbronn 1	10:0	28,0	6. SG Gmünd 4	2:8	19,0
2. Oberkochen 1	10:0	26,5	7. SG Gmünd 5	2:8	18,0
3. SK Heidenhm 2	10:0	24,5	8. SK Heidenhm 3	2:8	17,0
4. SV Schorndorf 1	8:2	26,0	9. SV Aalen 3	2:8	14,0
5. DR(Ellwangen 2	4:6	15,5	10. KS Gmünd 1	0:10	11,5

R.Mayer

Pokalmannschaftsmeisterschaft Gruppe A

Gruppe A 1. Runde 05.11.94

SV Aalen 2 - Pailsheim 2	4:0	Crailsheim 1 - Oberkochen	0:4
Welzheim - SV Schorndorf 1,5:2,5	SG Schwäb.Gmünd 2 - Soneheim/Brenz	14:0	
SV Aalen 1 - Grunbach 1	3:1	Grunbach 2 - DJK.Ellwangen	4:0 kl.

SC Leinzell und SG Schwäb.Gmünd 1 hatten je ein Freilos.

Gruppe A 2. Runde 19.11.94

SV Schorndorf - SV Aalen 1	1,5:2,5	SV Oberkochen - SG Schwäb.Gmünd 1	2,2:5,1,5
Grunbach 2 - Leinzell	2:2	SV Aalen 2 - Sc. schwäb.Gmünd 1	1:3

Roland Mayer

Gruppe A Halbfinale 03.12.94

SV Aalen 1 - Grunbach 2	4:0 kl.	SV Oberkochen - SG Schwäb. Gmünd 1	0,5: 3,5
-------------------------	---------	------------------------------------	----------

(Grunbach sagte kurzfristig ab)

Gruppe A Finale 17.12.94

SG Schwäb. Gmünd 1 - SV Aalen 1	
---------------------------------	--

Roland Mayer

Bezirkslugend

Durch mein starkes berufliches Engagement ist es mir leider nicht mehr möglich, ab dieser Spielsaison die Aktivitäten der Bezirksjugend Ostalb und des Kreises Schwäbisch Gmünd weiter zu leiten. Ich bedauere dies sehr, zumal die Reaktionen der Jugendlichen sehr positiv waren und die Teilnahme an den einzelnen Veranstaltungen, von kleinen Ausnahmen abgesehen, stetig anwuchs.

Für das Vertrauen und die Unterstützung aller Schachjugendbegeisterten, insbesondere der Schachfreunde aus Spraitbach, möchte ich mich sehr herzlich bedanken; ohne ihre Unterstützung und Tatkraft wäre die geleistete Jugendarbeit der letzten Jahre nicht möglich gewesen.

Den beiden zukünftigen Nachfolgern wünsche ich viel Erfolg, Unterstützung und auch das Quentchen Glück, das Man braucht, um gemeinsam die Motivation für eine aktive Jugendarbeit zu tragen und weiterzuleiten.

Abschließend wünsche ich allen Schachverbundenen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr

Euer Andreas Lutz

Heidenheim

Einladung zur Heidenheimer Stadt-Blitz-Meisterschaft 1995

Der Heidenheimer Schachklub lädt auch im Jahre 1995 zu seinen traditionellen Monatsblitzturnieren ein. Ermittelt wird dabei der Stadt-Blitz-Meister von Heidenheim.

Die Spieler nehmen dafür zusätzlich zur monatlichen Ausspielung an einer Jahreswertung teil !!!!

Bei der Bewertung werden die ersten 13 Plätze berücksichtigt. (1 - 15 Punkte, 2- 13 Punkte, 3 - 11, 4 - 10, 5 - 9, 6 - 8 usw.)

Insgesamt kann jeder Teilnehmer höchstens 8 Turniere in die Wertung bringen I !!!!

Startgeld: DM 4.--

Zur monatlichen Ausspielung werden DM 2.-- verwendet (50%, 30%, 20%).

Die restlichen DM 2.-- werden für die Preisverteilung der Stadt-Blitz-Meisterschaft eingesetzt (50%, 30 %, 20 %).

Termine: 27.01. / 24.02. / 31.03. / 28.04. / 26.05. / 30.06. / 28.07. 25.08. / 29.09. / 27.10. / 24.11. / 22.12.

Spielbeginn: 20.00 Uhr !!!!

Spiellokal: Heckentalgaststätte, liststr. 27 (07321 / 42047)

Die Spieler des Heidenheimer Schachklubs ermitteln dabei in einer internen Klubwertung den Jahres-Blitz-Meister mit Wanderpokal !!!

Platzwertung: 1 -6 Punkte, 2 - 4, 3 - 3, 4 - 2, 5 - 1.

Hier kann jeder 10 Turniere in die Wertung bringen

Turnierleiter: SF Dietmar Siebert 07329 / 5691

SF Siegfried Scheu 07325 / 5771)

S Scheu

Schwäbisch Gmünd

Kreisklasse 3. Runde 06.11.94

Heubach 2 - Grunbach 2 4,5:3,5 Hussenhofen 1 - Pkiderhausen 1 5,5:2,5
Welzheim 2 - Grunbach 3 6:2 Waldstetten 1 - SG Schw. Gmünd 6 6,5:1,5
Schorndorf 2 - Spraitbach 1 1,5:6,5

Kreisklasse 4. Runde 4.12.94

Spraitbach 1 - Waldstetten 1 4:4 Grunbach 2 - SG Schwäb. Gmünd 6 7,5:0,5
Grunbach 3 - Hussenhofen 1 2,5:5,5 Plüderhausen 1 - Schorndorf 2 5,5:2,5
Heubach 2 - Welzheim 2 4,5:3,5

Kreisklasse nach 4 Runden:

1. Spraitbach 1	7:1 21,0	Welzheim 2	4:4 17,0
2. Grunbach 2	6:2 21,5	7. Waldstetten 1	3:5 17,5
3. Hussenhofen 1	6:2 20,5	8. Schorndorf 2	2:6 11,5
4. Heubach 2	6:2 18,5	9. SG Gmünd 6	2:4 8,0
5. Plüderhausen 1	4:4 17,0	10. Grünbach 3	0:8 7,5

A-Klasse 3. Runde 20.11.94

Bettingen 1 - Königstern 2 4,5:3,5 FC Alfdorf 1 - Post Gmünd 1 1,5:6,5
Spraitbach 2 - Welzheim 3 8:0 Waldstetten 2 - SG Schw. Gmünd 7 6:2:

A-Klasse 4. Runde 11.12.94

Welzheim 3 - Waldstetten 2 2,5:5,5 Königstern 2 - SG Schw. Gmünd 7 2,5:5,5
Post Gmünd 1 - Spraitbach 2 4:4 Bettingen 1 - FC Alfdorf 1 6,5:1,5

A-Klasse nach 4 Runden:

1. Bettingen 1	8:0 21,0	5. Königstern 2	3:5 14,5
2. Spraitbach 2	7:1 21,5	6. SG Gmünd 7	3:5 14,5
3. Waldstetten 2	5:3 19,0	7. Alfdorf 1	3:5 12,0
4. Post Gmünd 1	3:5 16,5	8. Welzheim 3	0:8 8,5

B-Klasse 2. Runde 23.10.94

Alfdorf 2 - Schorndorf 3 2:6 Grunbach 4 - Bettingen 2 5,5:2,5
Leinzell 2 - SG Gmünd 8 7:1 Hussenhofen 2 - Post Gmünd 2 6:2

B-Klasse 3. Runde 13.11.94

Post Gmünd 2 - Alfdorf 2 6:2 SG Gmünd 8 - Hussenhofen 2 2,5:5,5
Bettingen 2 - Leinzell 2 3:5 Schorndorf 3 - Grunbach 4 5,5:2,5

B-Klasse 4. Runde 27.1.94

FC Alfdorf 2 - Gmünd 4 1:7 Post Gmünd 2 - SG Schw. Gmünd 8 6,5:1,5
Leinzell 2 - Schorndorf 3 4,5:3,5 Hussenhofen 2 - Bettingen 2 4,5:3,5

B-Klasse nach 4 Runden:

1. Hussenhofen 2	8:0 23,5	5. Post Gmünd 2	4:4 18,0
2. Leinzell 2	8:0 21,0	6. Bettingen 2	0:8 12,0
3. Grunbach 4	6:2 22,0	7. SG Gmünd 8	0:8 6,0
4. Schorndorf 3	6:2 20,0	8. Alfdorf 2	0:8 5,5

C-Klasse 2. Runde 30.10.94

Königstern 3 - Spraitbach 3 0:6 Heubach 3 - SV Schorndorf 4 2,5:3,5
SM Schorndorf - Waldstetten 3 5:1

C-Klasse 3. Runde 27.1. 94

Waldstetten 3 - Königstern 3 5:1 SV Schorndorf 4 - SM Schorndorf 0:6
Waldstetten 3 - SV Schorndorf 4 4:2

C-Klasse 4. Runde 18.12.94

Königstern 3 - Heubach 3 1:5 SM Schorndorf - SF Spraitbach 3 1,5:4,5
Waldstetten 3 - SV Schorndorf 4 4:2

C-Klasse nach 2 Runden:

1. Spraitbach 3	8:0 18,0	4. Waldstetten 3	4:4 11,5
2. SM Schorndorf	6:2 18,0	5. SV Schorndorf 4	2:6 8,0
3. Heubach 3	4:4 14,0	6. Königstern 3	0:8 2,5

Der Kreisspielleiter möchte sich bei allen Schachfreunden des Schachkreises Schwäbisch Gmünd für die gute und faire Zusammenarbeit im vergangenen Jahr recht herzlich bedanken.

Allen Schachfreunden wünsche ich für das Jahr 1995 alles Gute, beste Gesundheit und viel Erfolg an den Schachbrettern.

Hans Ziegler, Kreisspielleiter

Unterland

Bezirksleiter: Gottfried Dünn, Silcherstraße 34/36, 74372 Sersheim, V 07042/32060
Spielleiter: Stefan Hamm, Im Schöckinger 4, 71679 A'sperg, Iir 07141-63209
Presserefer: Bruno Wagner, Richard-Wagner-Str. 9, 71638 Ludwigsburg, Iir 07141-928167
Kassierer: Lothar Brosig, In der Lücke 15, 74177 Bad Friedrichshall, It 07136-4914

Ergebnis des Bezirks -1-Turniers

08.10. - 19.11. 1994 in Asperg

Abschlußtable (mit Buchholzwertung):

5,5 Pkte: B. Möbner (SK Bietigheim) 29,5
5,0 Pkte: J. Delfs (SK Bietigheim) 30,0; S.Vassovic (Nsu Amorbach) 29,5;
U.Lasslop (SG Ludwigsburg) 28,5
4,5 Pkte: S.Nowikov (Heilbronner SV) 22,5; M.Schmidt (Gerabronn) 20,0
4,0 Pkte: A.Däuber (Gerabronn) 30,5; W.Lutz (SK Bietigheim) 29;
U.Spelsberg (SG Ludwigsburg) 29; D.Martis (Garabronn) 20,5
3,5 Pkte: A.Fischer (Willsbach) 25,5; H.Arndt (Gerabronn) 17;
3,0 Pkte: A.Florio (Markgröningen) 27,5; J.Baumeister (Tamm) 24;
J.Röder (Asperg) 23; H.Klett (Grünbühl) 19,5
vor weiteren, 7 TN.

Die ersten sechs Spieler sind für die Bezirks-Einzel-Meisterschaft (A-Turnier) qualifiziert, die im kommenden Jahr im Schachkreis Ludwigsburg ausgerichtet wird.

Landesliga: 4. Runde 04.12.94

Kornwestheim 2- Asperg 1:7

1. Zessin -Glaser	0:1	5. Nieden	-Weiler	0:1
2. G.Winkler -Hamm	0:1	6. Kohner	-R.Wahl	+:+
3. Kumer -Gredel	0:1	7. Fleischer	-B.Kiederle	0:1
4. Ortman -Th.Wahl	1/2	8. Philipp	-Holzapfel	1/2

Ludwigsburg 1- Tamm 1 2,5:5,5

1. Ohst -Martynov	0:1	5. Lasslop	-Gerhardt	1:0
2. Butsch -Teufel	1:0	6. Jacobi	-Bree	0:1
3. Fröhling -Varejko	0:1	7. Malcan	--Baudys	0:1
4. Bresch -Bibik	0:1	8. Passaro	-Eimen	1/2

Heilbronn - Bietigheim 4,5:3,5

1. Eberhard -Reinhardt	1/2	5. Grund	-Stadt	1/2
2. Wollrab -Förster	1:0	6. Appel	-Schenk	0:1
3. Menschner -Grimmer	1:0	7. Östreicher	-D.Noffke	0:1
4. Wolbert -Nistler	1/2	8. Stürmer	-Lutz	1:0

Bad Wimpfen - Willsbach 4,5:3,5

1. Lang -Döttling	0:1	5. Hess	-Klotz	1/2
2. Wolf -Rebmann	0:1	6. G.Huber	-PelzI	1:0
3. Probst -R.Hohl	1:0	7. Frey	-Bälz	1/2
4. B Aride -Großhans	1:0	8. Ph.Huber	-Speh	1/2

NSU Amorbach - HN Biberach 5,5:2,5

1. Mädler -Holzinger	1:0	5. Spanner	-Warsitz	1:0
2. Oette -Rook	1:0	6. Drofenik	-Rüdiger	1:0
3. Teuber -Behar	1/2	7. Letic	-Stegmann	1/2
4. Krämer -Adam	1/2	8. Vasovic	-Offergeld	0:1

Landesliga nach 4 Runden:

1. Tamm 1	8:0 25,0	6. Kornwesthm 2	4:4 13,5
2. Bietigheim 1	6:2 20,5	7. Bad Wimpfen	3:5 13,5
3. Ludwigsburg 1	5:3 18,5	8. A'sperg	2:6 13,5
4. Heilbronn	4:4 15,0	9. Willsbach	2:6 13,0
Amorbach	4:4 15,0	10. HN-Biberach	2:6 12,5

Stefan Hamm

Bezirksjugend

Spielleiter: Karl-Friedrich Nieke jr., Lembergerweg 19, 74348 Lauffen a.N., V 07133/12863

Bezirksjugend-Einzelmeisterschaft 1995

Termine: 1. Runde 21.01.95 09.00 Uhr; 2. Runde 21.01.95 14.00 Uhr
3. Runde 28.01.95 14.00 Uhr
4. Runde 04.02.95 09.00 Uhr; 5. Runde 04.02.95 14.00 Uhr

Spiellokal: Katholischer Gemeindesaal, Weißbacherstr., 74670 Forchtenberg

Anmeldung: Anmeldung entweder schriftlich bis 19.01.95 an den Bezirksjugendspielleiter oder bis spätestens 8.45 Uhr am 21.01.95 bei der Turnierleitung in Forchtenberg.

Spielmodus: 5 Runden Schweizer System.

A-Jugend: 01.01.75 u.jünger, **B-Jugend:** 01.01.78 u.jünger

C-Jugend: 01.01.80 u.jünger, **D-Jugend:** 01.01.82 u. jünger

E-Jugend: 01.01.84 u.jünger, U20w: 01.01.75 u.jünger, U15w: 01.01.80 u.jünger

Es gelten die Spielregeln des Weltschachbundes (FIDE), die Wettkampf- und Turnierordnung des Schachverbandes e.V. (WTO), sowie die zugehörigen Satzungen in der aktuellen Fassung.

Bedenkzeit: 2 h für die ersten 40 Züge, 2,5 h für die Partie

Startgeld: 10 DM für Spieler/Innen mit Spielmaterial, 15 DM für Spieler/Innen ohne Spielmaterial

Spielmaterial: Je zwei Spieler sollten Spielmaterial (Figuren, Brett und Uhr) mitbringen, da sonst erhöhtes Startgeld erhoben wird.

Qualifikation: Je drei Jugendliche qualifizieren sich für die Verbandsjugendmeisterschaften.

Freiplätze: Anträge auf Freiplätze sind bis spätestens 18.12.94 in schriftlicher Form an den Bezirksjugendspielleiter zu richten. Später eingehende Anträge können nur noch bedingt berücksichtigt werden. **Nicke**

Heilbronn - Hohenlohe

Kreisspielleiter: Andreas Herzog, Karlsruhstadt 28, 74613 Öhringen, It 07941/36158

Mannschaftsergebnisse

Bezirksliga Nord. 3. Runde

Tauhertal 1 - SK Lauffen 1 3,5:4,5; Bad Rappertau 1 - SK Schwäb. Hall 2 1,5:6,5; TSV Willsbach 2 - TSG Öhringen 1 2,5:5,5; SV 23 Böckingen 2 - Bad Friedrichshall 1 3:5; SV Böckingen 1 - SC Künzelsau 1 6,5:1,5

Bezirksliga Nord. 4. Runde:

SK Lauffen 1 - SC Künzelsau 1 5,5:2,5; Bad Friedrichshall 1 - SV 23 Böckingen 1 4:4; TSG Öhringen 1 - SV 23 Böckingen 2 3,5:4,5; SK Schw. Hall 2 - TSV Willsbach 2 3,5:4,5; Taubertal 1 - Bad Rappertau 1 5,5:2,5

Bezirksliga Nord nach 4 Runden

1. Bückingen 1	7:1	21,5	6. Böckingen 2	3:5	14,5
2. Schw. Hall 2	6:2	20,5	7. Willsbach 2	3:5	13,5
3. Öhringen 1	5:3	18,0	Rappertau 1	3:5	13,5
4. Bad Fr' hall 1	5:3	17,0	9. Taubertal 1	2:6	14,0
5. Lauffen 1	4:4	15,5	10. Kunzeisan 1	2:6	12,0

Kreisklasse A. 4. Runde

Fichtenberg/Gaildf 1 - Schwäb. Hall 3 3,5:4,5; Nsu/Amorbach - SV Heilbronn 2 3:5; TSG Öhringen 2 - SC Widdern 1 4,5:3,5; Neuenstadt 1 - Bad Wimpfen 2 3:5; TSV Gerabronn 1 - Forchtenberg 1 3:5

Kreisklasse A. 5. Runde

Bad Wimpfen 2 - TSV Gerabronn 1 3:5; SC Widdern 1 - SC Neuenstadt 1 3,5:4,5; SV Heilbronn 2 - TSG Öhringen 2 5:3; Schwäb. Hall 3 - Nsu/Amorbach 2 3:5; SK Lauffen 2 - Fichtenbg/Gaildf 1 2,5:5,5

Kreisklasse A nach 5 Runden

1. SV Heilbronn 2	8:2	24,0	6. Bad Wimpfen 2	5:5	20,0
2. Forchtenbg 1	6:2	22,0	7. Gerabronn 1	4:4	15,0
3. Neuenstadt	6:2	18,0	8. Widdern 1	4:6	19,5
4. Schwäb. Hall 3	6:2	16,5	9. Amorbach 2	4:6	17,0
5. Fichtbg/Gaildorf	5:5	21,0	10. Öhringen 2	2:8	11,5
			11. Lauffen 2	0:8	11,5

Kreisklasse B. 4. Runde

Schwäb. Hall 4 - SC Künzelsau 2 3:5; TSV Sontheim 1 - Untereisesheim 1 4,5:3,5; TSV Willsbach 3 - TSV Shwaigern 1 5,5:2,5; VfL Neckargartach 1 - Meimsheim/Gü' 1 5,5:2,5; Nsu/Amorbach 3 - TSV Sontheim 2 4:4

Kreisklasse B nach 4 Runden:

1. Sontheim 1	8:0	22,5	6. U'eisesheim 1	3:5	15,5
2. Neckargartach 1	6:2	19,5	7. Schwaigem 1	3:5	12,5
Willsbach 3	6:2	19,5	8. Künzelsau 2	2:6	14,5
4. Sontheim 2	5:3	15,5	9. Meimsh/Gü' 1	2:6	12,5
5. Schwäb. Hall 4	4:4	16,0	10. Amorbach 3	1:7	12,0

A-Klasse 3. Runde

Bad Wimpfen 3 - Bad Friedrichshall 2 6:2; TSG Waldenburg 1 - VfL Eberstadt 1 4:4; SG Meimsheim/Gü' 1 - Bad Rappertau 2 2:6; Gaildorf/Fichtbg 2 - SV 23 Bückingen 3 4,5:3,5

A-Klasse nach 3 Runden:

1. Hn/Biberach 2	4:0	11,0	6. Bad Wimpfen 3	2:2	9,5
2. Bad Rappertau 2	4:2	13,5	7. Bad Fr' hall 2	2:2	8,0
3. Waldenburg 1	3:3	13,5	8. Gaildf/Fiche 2	2:4	9,5
4. Meimsheim/Gü' 2	3:3	11,0	9. Böckingen 3	1:5	9,5
5. Eberstadt 1	3:3	10,5			

B-Klasse, 3. Runde

Bad Friedrichshall 3 - TSV Schwabbach 1 3,5:4,5; TSV Schwaigen 2 - Nsu/Amorbach 4 1:7; SV Leingarten 1 - SK Lauffen 34,5:3,5; TSV Untergruppenbach 1 - ViR Heilbronn 1 4,5:3,5

B-Klasse, 4. Runde:

SK Lauffen 3 - TSV Untergruppenbach 2 6:2; Nsu/Amorbach 4 - Leingarten 1 3:5; TSV Schwabbach 1 - TSV Schwaigern 2 6,5:1,5; Neuenstadt 2 - Bad Friedrichshall 3 5,5:2,5

B-Klasse nach 4 Runden

1. Leingarten 1	8:0	22,0	6. VfR Heilbronn 1	2:4	14,5
2. Lauffen 3	6:2	22,0	7. U'gruppenbach 1	2:4	7,0
3. Neuenstadt 2	5:1	17,5	8. Bad Fr' hall 3	1:7	12,5
4. Schwabbach 1	5:1	15,0	9. Schwaigern 2	0:8	3,5
5. Amorbach 4	3:5	14,0			

C-Klasse, 4. Runde

TSV Gerabronn 2 - SC Krautheim 1 0:8 kl.; SC Künzelsau 3 - Hn/Biberach 3 4,5:3,5; SV Heilbronn 3 - Bad Wimpfen 4 3:5; VfL Eberstadt 2 - Bad Rappertau 3 2,5:3,5; SV Leingarten 2 - TSV Sontheim 3 2,5:5,5

Es führt Bad Rappertau 3 mit 8:0 (24,5) vor dem TSV Sontheim 3 mit 8:0 (21) Punkten.

D-Klasse 3. Runde

Hn/BiberaCh 5 - Bad Wimpfen 5 6,5:1,5; VfL Eberstadt 3 - VfR Heilbronn 2 6:2; SV 23 Böckingen 4 - Hn/Biberach 4 3:5; Schwäb. Hall 5 - Bad Friedrichshall 4 6:2; TG Forchtenberg 2 - Grün/Weiß Heilbronn 4,5:3,5

D-Klasse 4. Runde

Bad Wimpfen 5 - Eberstadt 3 3:5; Grün/Weiß Heilbronn I - Bad Friedrichshall 4 4:4; Hn/Biberach 4 - Schwäb. Hall 5 3:5; ViR Heilbronn 2 - SV 23 Böckingen 43:5; TG Forchtenberg 2 - Hn/Biberach 5 6,5:1,5

D-Klasse nach 4 Runden:

1. Forchtenberg 2	8:0	26,5	6. GW Heilbronn 1	3:5	17,5
2. Schwäb. Hall 5	8:0	24,5	7. Böckingen 4	2:6	12,0
3. Hn/Biberach 4	6:2	20,0	8. fin/Biberach 5	2:6	12,0
4. Bad Fr' hall 4	5:3	16,0	9. VfR Heilbronn 2	2:6	9,0
5. Eberstadt 3	4:4	16,5	10. Bad Wimpfen 5	0:8	5,0

E-Klasse Untergruppenbach 2 - TSV Willsbach 4 1:3

E-Klasse 4. Runde

TSV Willsbach 4 - VfL Eberstadt 4 3,5:0,5

VfL Neckargartach 2 - Untergruppenbach 2 3:1

Stempfle gewann Monats-Blitz

Im offenen November-Monats-Blitz des HSChV sigte Markus Stempfle (Neuenstadt) mit 7 Punkten aus 8 Partien vor Wolbert und Eberhard (beide HSChV) mit je 5,5 Punkten.

Mamnun Pasic - Jahressieger

Im 12. offenen Monats-Blitzturnier des Heilbronner Schachvereins siegte Markus Stempfle (Neuenstadt) vor M.Pasic (Sontheim). In der Jahreswertung gewann Memnun Pasic mit 84 Punkten vor Markus Stempfle mit 76 Punkten. Beide Spieler nahmen an allen Monats-Blitzturnieren teil. Dritter wurde Chr. Wolbert (HSChV) mit 44 (aus 11) vor insgesamt 33 weiteren Teilnehmern.

Push gewann Neckar-Blitzturnier

Am 7. Neckar-Blitzturnier beteiligten sich 24 Spieler. Sieger wurde Memnun Pasic (Sontheim) mit 12 vor Chr. Wolbert (HSChV) mit 10,5 Punkten Dritter wurde Podrinja (HN-Biberach) mit 10 vor Stempfle (Neuenstadt) mit 9,5 Punkten. In der Gesamtwertung siegte ebenfalls Pasic mit der Quote 419,2 vor Podrinja mit 415,4 und Stempfle mit 350.

Eugen Holzinger neuer Stadtmeister

In der Endrunde der 48. Heilbronner Stadtmeisterschaft sicherte sich Eugen Holzinger (HN-Biberach) durch ein Remis gegen Titelverteidiger

Richard Dudek (EpPingen) den Titelgewinn. Die Meisterschaft war bis zum Schluß sehr spannend, da bei Punktgleichheit die Buchholz-Wertung entschied.

6,5 Pkt: E.Holzinger 49,5; Eberhard (SchV Heilbronn) 48,5; Lindemann (vereinslos) 47

5,5 Pkt: Dudek (Eppingen) 49; Adam (11N-Biberach) 47; Menschner (11SchV) 46,5 vor weiteren 16 Teilnehmern. **wb.**

Kreisjugend

Zwischen dem 8. Oktober und 29. Oktober fanden die Kreisjugend-Einzelmeisterschaften 1994 in Heilbronn-Biberach statt. Es beteiligten sich 59 Jugendliche.

A-Jugend (2 TN)

1.Th.Riedel (Neuenstadt) 2,0 2.J.Bader (Künzelsau) 0;0

11-Jugend (16 TN)

1.S.Brodbeck (Willsbach) 4,0 4.M.Herold (Bad Fr'hall) 3,5
2.F.Eschelwek (Bad Fr'hall) 3,5 5.N.Kordulla (SV Heilbronn) 3,0
3.J.Fleischer (Sontheim) 3,5 6.A.Kübler (Lauffen) 3,0

C-Jugend 15 TN)

1.R.Stürmer (SV Heilbronn) 3,0 4.F.Jobt (SV Heilbronn) 3,0
2.M.Kleinknecht (Willsbach) 4,0 5.B.Mack (Lauffen) 3,0
3.S.Gruber (Künzelsau) 3,0 6.S.Cossetini (Bad Whall) 3,0

D-Jugend (12 TN)

1.D.Kruck (Eberstack) 4,0 4.M.Kruck (Eberstadt) 3,5
2.K.Barth (Sontheim) 4,0 5.J.Kreuzer (Bad Fr'hall) 3,0
3.Philuber (Wimpfeti) 3,5 6.M.Hofmann (Leingarten) 2,5

E-Jugend (8 TN)

1.II.Rau (Böckingen) 5,0 4.M.Beier (Sontheim) 2,5
2.M.Lauber (Bad Fr'hall) 3,0 5.B.Baumann (Sontheim) 2,0
3.J.Bissbort (Böckingen) 3,0 6.F.Eyer (Bad Fr'hall) 2,0

Weibliche Jugend (6 TN)

1.C.Grunow (HN-Biberach) 4,5 4.A.Kotyba (HN-Biberach) 2,0
2.S.Steiner (Sontheim) 3,5 5.F.Oelt (Lauffen) 2,0
3.St.Fritz (HN-Biberach) 3,0 6.R.Baumgart (Bad Fehall) 0,0

Hiermit bedanke ich mich noch herzlichst bei den Schachfreunden Heilbronn-Biberach für die Durchführung des Turnieres; besonders bei den Turnierleitern, die von den Schachfreunden gestellt worden sind und gute Arbeit leisteten. Ich hoffe im nächsten Jahr auf eine stärkere Beteiligung der Jugend. **Kreisjugendleiter**

Schachunterricht für Jugendliche und Schüler

Jeden Freitag von 17.00 bis 21.00 Uhr erteilt Saigun Sezgirt, C-Trainer, Schachunterricht im Zimmer 103 des Robert- Mayer-Gymnasiums in Heilbronn (Eingang über den Hof).

Anschriften der Vereine

SV Bad-Friedrichshall

Georg Jung, Neckarsulmerstr. 4,74177 Bad Friedrichshall, 07136/24403

SV Bad Rappenau

Michael Osterberger, Panoramastr. 5, 74906 Bad Rappenau,

SC Blauer Turm Bad Wimpfen

Stefan Wolf, Schneidemühler Str.41a, 76139 Karlsruhe, 0721/688425

SV Böckingen

Rolf Zeh, Joh.-Strauß-Str.13, 74078 Heilbronn, 07066/6407

VfL Eberstadt

Wolfgang Veith, Siebenbürgenstr.9, 74189 Weinsberg, 07134/10686

TG Forchtenberg'

Bernd Müller, Untere Gasse 27, 74670 Forchtenberg, 0794712537

SV Fichtenberg-Gaildorf

Michael Kunig, Hauptstr. 32, 74427 Fichtenberg, 07971/5783

SV Gaildorf-Fichtenberg

Enno Riehle, Panoramastr. 7, 74405 Gaildorf, 07971/6567

TSV Gerabronn

Matthias Schmidt, Beethovenstr. 14, 74582 Gerabronn, 07952/5240

Grün-Weiß Heilbronn

Stefan Hüll, JVA Steinstr.21, 74072 Heilbronn, 07131/643693

SV Heilbronn

Uwe Bäuerle, Ob den Tiefen Weg I, 74189 Weinsberg, 07134/2550

VfR Heilbronn

Paul van Heesch, Siegfried-Gumbel-Str.18, 74076 Heilbronn

Sfr HN-Biberach

Jörg Greiner, Franz-Werfel-Str. 7, 74078 Heilbronn, 07066/6220

SC Krautheim

Karl Liebert, Eduard-Knoll-Str. 30, 74238 Krautheim, 06294/1600

SC Künzelsau

Günter Stricker, Carlinstr. 10, 74676 Niedemhal, 07940/2517

SK Lauffen

Karl-Friedrich Nieke, Lembergerweg 19, 74348 Lauffen, 07133/12863

SV Leingarten

Roland Dietz, Augelbaumstr. 52,74211 Leingarten, 07131/401753

SG Meimsheim-Güglingen

Erwin Weigend, Drosselweg 1a, 74363 Güglingen, 07135/7778

VfL Neckargartach

Horst Allinger, Schongauerstr. 1, 74078 Heilbronn, 07131/22206

SC INIckarsulm-Amorbach

Dieter Felbinger, Heidelberger Str.93, 74080 Heilbronn, 07131/44527

SC Rochade Neuenstadt

Markus Sternpfle, Im Schließenbaum 9, 74196 Neuenstadt, 07139/6484

TSV Schwabbach

Richard Reinhardt, Rosenstr. 14, 74626 Bretzfeld-Schwabbach 07946/8359

SK Schwäbisch Hall

Gottfried Kreybel, Ziegeleiweg 73, 74523 Schwäbisch Hall, 0791/43104

TSV Schwaigern

Johann Bogert, Lessingstr. 5, 74193 Schwaigern, 07138/1405

TSV Sontheim

Joachim Schäffer, Domfeldstr. 24, 74189 Weinsberg, 07134/15065

TSG Öhringen

Dr. Florian Scholz, Schraderstr. 6, 74613 Öhringen, 07941/33808

TSV Talheim

Fritz Schrempf, Bremachstr. 27, 74388 Talheim, 07133/8943

Schiefer Turm Taubertal

Angela Auer-Reiser, Brahmstr. 3, 97980 Bad Mergentheim, 07931/46367

Sfr Untereisesheim

Otto Semmelhaack, Tillystr. 29, 74257 Untereisesheim, 07132/42684

TSV Untergruppenbach

Andres Fromm, Weinsbergerstr. 1, 74199 Untergruppenbach, 07131/701581

TSG Waldenburg

Michael Bauer, Victor-Scheffel-Str.12, 74613 Öhringen, 07941/61938

SC Widdern

Günter Steinbach, Finkenstr. 17, 74259 Widdern, 06298/5786

TSV Willsbach

Gerhard Hohl, Nürnberger Str. 12, 74074 Heilbronn, 07131/179965 od.9569-21

Ludwigsburg

Kreisklasse 4. Runde 20.11.94

Markgröningen 1 - SG Ludwigsburg 3 4:4; Kirchheim 1 - Tamm 24,5:3,5; Kornwestheim 4 - Besigheim 3 2:6; Marbach 4 - Grünbühl 1 4,5:3,5; Oberstenfeld 1 - Möglingen 1 5:3

Kreisklasse 5. Runde 04.12.94

Möglingen 1 - Markgröningen 1 5,5:2,5; Grünbühl 1 - Oberstenfeld 1 4:4; Besigheim 3 - Marbach 42,5:5,5; Tamm 2 - Kornwestheim 4 2,5:5,5; Ludwigsburg 3 - Kirchheim 1 3:5

Kreisklasse nach 5 Runden:

1. überstenfd I	9:1 25,5	6. Kirchheim I	4:6 20,0
2. Möglingen 1	8:2 24,0	7. Markgröngri 1	4:6 16,5
3. Besigheim 3	8:2 23,5	8. Tamm 2	3:7 18,5
4. Grünbühl I	7:3 22,0	9. Kornwesthm 4	2:8 15,0
5. Marbach 4	4:6 20,5	10. Ludwigsbg 3	1:9 14,5

A-Klasse 4. Runde 27.11.94

Oberstenfeld 2 - Erdmannhausen 2 2,5:5,5; Möglingen 2 - Asperg 2 4,5:3,5; Marbach 5 - Vail4ingen/Enz 2 4:4; Ingersheim 1 - Ludwigsburg 4 2:6; Freiberg 2 - IVlunchingen 1 4:4

4-Klasse nach 4 Runden:

1. Ludwigsbg 4	7:1 20,5	6. Vaihingen 2	3:5 16,5
2. Asperg 2	6:2 18,0	7. Oberstenfd 2	3:5 15,0
3. Erdmannhsn 2	5:3 16,5	8. Münchingen 1	3:5 12,5
Freiberg 2	5:3 16,5	9. Ingershm 1	2:6 15,5
5. Marbach 5	4:4 16,0	10. Möglingen 2	2:6 13,0

B-Klasse 3. Runde 27.11.94

Tamm 3	- Vaihingen/E 3	4,5:3,5
Sachsenheim 2	-SABT Steinheim 1	3:5
Bietigheim 3	-Marbach 6	4:4
Besigheim 4	- Gemmrigheim 2	4:4
Ludwigsburg 5	- Ingersheim 2	4:4

11-Klasse nach 3 Runden:

1. Tamm 3	6:0 16,5	Besigheim 4	3:3 12,0
2. Steinheim 1	4:2 14,5	7. Gemmrigm 2	2:4 11,0
3. -Bietigheim 3	4:2 13,0	8. Vaihingen 3	2:4 10,5
4. Ingersheim 2	4:2 12,5	9. Ludwigsbg 5	1:5 10,5
5. Sachsenlm 2	3:3 12,0	10. Marbach 6	1:5 7,5

C-Klasse 4. Runde 20.11.94

Steinheim 2	- Besigheim	4:4
Ingersheim 3	- Münchingen 2	1:7
Marbach 7	- Oberstenfeld 3	3:5
Tantrn 4	- Freiberg 3	2,5:5,5
Erdmannhausen 3	- Markgröningen 2	2:6
Mundelsheim 1	- Kornwestheim 5	5,5:2,5

C-Klasse 5. Runde 04.12.94

Kornwestheim 5	- Steinheim 2	2:6
Markgrönrtingen 2	- Mundelsheim 1	4:4
Freiberg 3	- Erdmannhausen 3	8:0
Oberstenfeld 3	- Tamm 4	3,5:4,5
Münchingen 2	- Marbach 7	8:0
Besigheim 5	- Ingersheim 3	4,5:3,5

C-Klasse nach 5 Runden:

1. Freiberg 3	10:0	34,5	7. Tarrin 4	4:6	18,0
2. Münchingen 2	9:1	31,5	8. Kornwesthm 5	4:6	15,5
Markgröngn 2	9:1	28,5	9. Besigheim 5	3:7	12,0
4. Mundelshim 1	9:1	27,0	10. Marbach 7	0:10	9,5
5. Oberstenfd 3	7:3	24,5	11. Erdmannhshn 3	0:10	9,0
6. Steinheim 2	5:5	21,5	12. Ingershm 3	0:10	8,5

D-Klasse Vorrunde 3. Runde 20.11.94

Mundelsheim 2	- Sachsenheim 3	1:3
Freiberg 4	- Steinheim 4	3,5:0,5

1. Freiberg 4	4:0	6,5'	4. Steinheim 4	2:4	4,5
2. Steinheim 3	2:0	3,0	5. Mundelshim 2	0:6	3,0
3. Sachsenhshn 3	2:0	3,0			B. Wagner

Alb - Schwarzwald**Bezirksitr:** Georg Söllner, Hesselbergstr.23, 72336 Balingen, 07433-35864**Spielleiter:** Peter Eberhard, Stiegelackerstr.6, 78733 Aichhalden, 07422-6202**Presserefrnt:** Georg Sönnnet Hesselbergstr.23, 72336 Balingen, 07433-35864**Kassierer:** Lothar Geiger, Dorfweise 9,72336 Balingen, 07433-10228**Schömberger Fasnetsblitzturnier am 24.2.95.**

Einladung unter Terminvorschau.

Landesliga: 4. Runde 04.12.94**SV Schwenningen/N. - SG 02/64 Ebingen 5:3**

1. Schlenker	-Gohil	0:1	5. Schramm	-Binder	1/2
2. Hirt	-13.Sinz	0:1	6. Ludin	-Wendorf	1:0
3. Ruf	-Mattes	1:0	7. Meeke	-Ruckwild	1:2
4. Strobel	-C.Sinz	1:0	8. Schorer	-Brenner	1:0

Se Bisingen - SG Donautal Tuttligen 24:4

1. P.Sauter	-Wartmann	0:1	5. Pfeffer	-I.Topic	1:0
Lörch	-O.Wiech	1:0	6. E.Ott	-P.Wiech	0:1
3. Siegel	-Stierte	0:1	7. St.Sauter	-N.Topic	1/2
4. Hollstein	-Kaufmann	1:0	8. F.Ott	-Schnell	1/2

SC Schratnberg - SV Rottweil 4:4

1. Kosian	-Hummel	1/2	5. Roth	-Eckwert	1/2
2. A.Maier,	-Keller	1/2	6. Klimas	-R.G.Nickel	1/2
3. Harter	-P.Goldinger	1/2	7. Fix	-Fuß	1/2
4. Eschle	-Haftstein	1/2	8. Gaus	-Bantle	1/2

SC Oberndorf. SG Donautal Tuttligen 1 3,5:4,5

1. G.Friedrich	-I.K.laus	1:0	5. Hertkorn	-Riewe	1/2
2. Jochimsen	-Xheladini	0:1	6. Lind	-Günter	1:0
3. Stebähne	-Häßler	0:1	7. Hölsch	-Bader	1/2
4. Banzhaf	-Kusturida	1/2	8. Kirrt	-Dufner	:-+

SV Rangendingen - SR Spaichingen 5:3

1. Gorgs	-Elstner	1:0	5. Schwenk	-Hengstler	0:1
2. Baumann	-Grimm	1:0	6. Kirchner	-Zepf	0:1
3. Huber	-Schnitzer	-1:0	7. J.Dieringer	-Fiebig	1:0
4. Dreyer	-Röttinger	0:1	8. Muysers	-Rocholl	1:0

Landesliga nach 4 Runden:

1. Tuttligen 1	8:0	22,0	6. Bisingen	3:5	12,5
2. Rottweil	7:1	19,5	7. Spaichingen	2:6	15,0
3. Rangendgn	6:2	17,5	8. Oberndorf	2:6	14,0
4. Schamberg	5:3	17,0	9. SG Ebingen	2:6	12,5
5. SchWenngn	4:4	17,0	10. Tuttligen 2	1:7	13,0

Bezirksliga: 5. Runde 26.11.94**SV Frommem/St. - SV Rottweil 2 4,5:3,5**

1. Söllner	-Rösch	1/2	5. G.Müller	-Schwarzw'	1:0
2. Brun	-Dr.1-laftstein	1/2	6. Duvnjak	-Winker	1:0
3. Wagner	-Wölb	1:0	7. Dreyer	-Lipke	0:1
4. Tibelius	-Goldinger	0:1	8. Merz	-Eylandt	1/2

Se Horb - SV Schömberg 4:4

1. Schroth	-Th.Müller	1/2	5. Buhlmann	-Bühl	1:0	
2. Melzer			1:2	6. Steinhart	-Schwenk	0:1
3. Lohmiller	-Feist	1:0	7. Hartmann	-Eha	0:1	
4. Panetta	-Riedlinger	1/2	8. Nafz	-Predikant	1/2	

SV Trossingen - SC Hechingen 4:4

1. Schönberger	-Stamer	0:1	5. Schade	-Lemcke	1:0
2. Petrosehka	-Kraas	1/2	6. Munz	-Bock	0:1
3. Ragg	-Musolff	0:1	7. Lang	-Dr.Müller	1:0
4. Messner	-Birk	1/2	8. Winz	-Schönerstedt	1:0

SV Balingen 3 - SK Freudenstadt 3,5:4,5

1. Gritsch	-Dieterle-Ba'	1:0	5. Reuß	-Kleinscheck	0:1
2. Molz	-K.Dieterle	1/2	6. Prinz	-Fischer	1:0
3. Friemelt	-H.J.Bäuerle	0:1	7. Scheuer	-H.Bäuerle	0:1
4. Geiger	-Felkel	1:0	8. Franke	-Zizer	0:1

SV Balingen 2 - See Altensteig +-

(von Altensteig rechtzeitig abgesagt)

Bezirksliga 6. Runde 10.12.94**SV Schömberg - SV Balingen 23:5**

1. Th.Müller	- Bender	1/2	5. Bühl	-Dr.Karan	1/2
2.N.Müller	- Schuler	0:1	6. Schwenk	-Stroh	0:1
3. Feist	- Jauch	0:1	7. Predikant	-Knoop	1/2
4. Riedlinger	- Dr.Holderied	1/2	8. A.Müller	- Tächl	1:0

SC Möhringen - SV Frommern/St. 4:4

1. Kramer	- A.Müller	+-	5. Meeh	- Stelzt	1/2
2. Eppel	- Söllner	1/2	6. Langenbach	- Duvnjak	0:1
3. Dr.Bengsch	- Brun	1/2	7. Riemke	- Eberhard	1/2
4. Klaus	- G.Müller	1/2	8. Miegel	- Mayer	1/2

SK Freudenstadt. SV Trossingen 4:4

• Dieterle-Bard	- Schönberger	1/2	5. Falke!	- Schade	1/2
2. K.Dieterle	- Petroschka	1/2	6. IGeischeck	- Margrander	1/2
• 3. I lettich	- Ragg	1/2	7. Fischer	- Munz	1/2
4. H.J.Bäuerle	- Messner	1/2	8.H.Bäuerle	- Lang	1/2

SV Rottweil - SC Horb 4:4

1. Dr.Haftstein	- Schroth	0:1	5. Schwarzwälder	- Buhlmann	1/2
2. Eylandt	- Melzer	1:0	6. Winker	- Steinhart	1:0
Wölb	- Lohmiller	0:1	7. Strohin	- Hartmann	1/2
4. J.Goldinger	- Panetta	1:0	8. Lipke	- Isele	0:1

See Altensteig - SV Balingen 33:5

1. Schuler	- Gritsch	1/2	5. M.Huber	- Geiger	0:1
2. Beutelhoff	- Molz	1:0	6. Seitz	- Reuß	0:1
3. K.Lindörfer	- Cartzek	1:0	7. Yousofi	- Prinz	:-+
4. Hornberger	- Friemelt	1/2	8. Timar	- Scheuer	:-+

Bezirksliga nach 6 Runden:

Balingen 2	11:1	33,0	7. Rottweil 2	4:6	20,0
2. Schomberg	7:3	23,5	8. Balingen 3	4:6	19,5
3. Mähringen	6:4	21,5	9. Frommern/St	4:8	21,0
4. Horb	6:6	24,5	10. Altensteig	4:8	17,0
5. Freudenstadt	6:6	23,0	11. Hechingen	3:7	17,0
6. Trossingen	5:5	19,5			

Bezirksklasse: 2. Runde 15.10.94 (Nachholspiel):**SF Burladingen - SK Horb 25:3**

1. R.Pfister	-Deyringer	1/2	5. Ziegler	-Andrej	1:0
2. Kanz	-I.Mriller	1/2	6. Emele	-Stürzeb'	1/2
3. Senftleben	-W.Hoftmann	1/2	7. J.Pfister	-IViller	1/2
4. Dietmann	-Nafz	1/2	8. Th.Pfister	-Breuer	1:0

Bezirksklasse: 4. Runde 03.12.94**SV Frommern/St. 2 - SR Heuberg/Gosheim 2,5:5,5**

1. Harke	-Weber	0:1	5. P.Mayer	-Hermle	1/2
2. Bruckner	-F.Narr	0:1	6. Th.Merz	-RieSter	1/2
3. B.Merz	-Speck	0:1	7. Köppen	-Fischer	1:0
4. A.Narr	-Steiner	0:1	8. Kraft	-Zimmermann	1/2

SF Pfalzgrafenweiler - SK Horb 2 5,5:2,5

1. Herzog	-Wolff	5. Nizazija	-Hofmann	1/2
2. Klaiß	-Brändle	1:0 6. Schwenk	-Nafz	1:0
3. Frei	-Deyringer	1:0 7. Gässler-Stürz	'	0:1
4. Coric	-H.Müller	0:1 8. Jetter	-Eiwert	1:0

SF Burladingen - SV Rangendingen 24:4

1. R.Pfister	-Muysers	1/2 5. Ziegler	-Gölz	1:0
2. Kanz	-F.Dieringer	1/2 6. Emele	-Stockburger	0:1
3. Senftleben	-Birkle	0:1 7. J.Pfister	-Stiegler	1/2
4. Dietmann	-R.Dieringer	1:0 8. Th.Pfister	-Burkhart	1/2

SV Winterlingen - SK Tailfingen '6:2

1. Kawerzki	-Kreitschm'	1:0 5. Peiak	-Kuschke	1:0
2. M.Klaus	-M.Baur	1:0 6. Maag	-Schubkegel	1/2
3. J.Rutz	-Plath	1:0 7. Dech	-O.Merz	1:0
4. U.Rutz	-Bach	1/2 8. Single	-Neuhacher	0:1

SR Spaichingen 2- SV Trossingen 24:4

1. B.Hengstler	-Hausch	1:0 5. Butz	-Prode	0:1
2. G.Hengstler	-Lang	1:0 6. Zilic	-Ambarus	1:0
3. Kermmler	-Winz	0:1 7. Stöckler	-Altimira	1:0
4. Brand	-Dr.Welte	0:1 8. Zepf	-Saalmüller	0:1

Bezirkssklasse nach 4 Runden:

1. Winterlingen	7:1	19,5	6. Gosheim	5:3	15,5
2. Pfalzgr'wlr	6:2	21,0	7. Rangendgn 2	3:5	14,0
3. Spaichingen 2	6:2	19,0	8. Horb 2	2:6	13,0
4. Trossingen 2	5:3	18,0	9. Frommem 2	1:7	11,5
5. Burladingen	5:3	17,5	10. Tailfingen	0:8	11,0

Leo Predikant

Donau - Neckar**Kreisklasse Nachtrag aus der 2. Runde:****Lauterbach - Tutdingen 3 3,5:4,5****Kreisklasse 5. Runde 19.11.94**

Schwenningen 2 - Freudenstadt 2	5,5:2,5
Möhringen 2 - Tuttlingen 3	3:5
Oberndorf 2 - Lauterbach	4:4
Spaichingen 3 - Tuttlingen 4	
Rottweil 3 - Klosterreichenbach	4:4

Kreisklasse 6. Runde 03.12.94

Freudenstadt 2 - KWsterreichenbach	1,5:6,5
Tuttlingen 4 - Rottweil 3	3,5:4,5
Lauterbach - Spaichingen 3	5:3
Tuttlingen 3 - Oberndorf 2	4:4
Schwenningen 2 - Möhringen 2	4,5:3,5

Kreisklasse nach 6 Runden:

1. Tuttlingen 3	11:1	28,0	6. Spaichingen 3	5:7	20,5
2. Oberndorf 2	10:2	30,0	7. Rottweil 3	4:8	21,5
3. Schwenningen 2	8:4	29,0	8. Tuttlingen 4	3:9	21,0
4. Klosterbach	7:5	26,5	Möhringen 2	3:9	21,0
5. Lauterbach	6:6	23,0	10. Freudenstadt 2	3:9	19,5

A-Klasse 3. Runde 12.11.94

Trossingen 3 - Schwenningen 3	4:4
Spaichingen 5 - Spaichingen 7	6:2
Gosheim 2 - Möhringen 3	
Gosheim 3 - Spaichingen 4	1:7
Spaichingen 6	spielfrei

A-Klasse 4. Runde 10.12.94

Möhringen 3	Godeim 3	6:2
Spaichingen 7	- Gasheim 2	0:8
Schwenningen 3	- Spaichingen 5	1:7
Spaichingen 6	- Trossingen 3	2,5:5,5

A-Klasse nach 4 Runden

1. Gosheim 2	8:0	27,0	6. Schwenningen 3	3:3	10,5
2. Spaichingen 5	5:3	20,0	7. Trossingen 3	3:5	15,0
3. Möhringen 3	5:3	19,0	8. Spaichingen 6	0:6	6,5
4. Spaichingen 4	4:2	13,5	9. Gosheim 3	0:6	3,0
5. Spaichingen 7	4:4	13,5			

Erich Munz

Ergebnis der Kreis-Blitz-Einzelmeisterschaft**vom 01.11.1994 in Gosheim**

Name	Verein	Punkte	Feinvvtg.
1. Warthmann,R.	SG DT-Tuttlingen	19,5	198
2. Röttlinger,E.	SR Spaichingen	19,5	192,5
3. Hengstler,B.	SR Spaichingen	19,0	
4. Kernmler, Chr.	SR Spaichingen	17,5	183
5. Hengstler,S.	SR Spaichingen	17,5	166
6. Grimm,R.	SR Spaichingen	17,5	165,5
7. Goldinger,P. •	SV Rottweil	17,0	
8. Narr,P.	SR Heuberg-Gosheim	16,0	
9. Rösch,A.	SV Rottweil	13,5	
10. Speck,A.	SR Heuberg-Gosheim	13,0	
11. Hausch,J.	.SV Trossingen	12,0	
12. Lehmann,C.	SG DT-Tuttlingen	11,0	90,25
13. Eppel,W.	SC Möhringen	11,0	80,5

vor weiteren 11 Teilnehmern

Die Teilnehmer bis einschließlich Rang 7 haben sich für die Blitzeinzelmeisterschaft auf Bezirksebene qualifiziert.

E. Munz

Schwarzwald**2. ANKERTURNIERSIMMERSFELD****24.-26. Februar 1995 im Gasthof Anker.****72226 Simmersfeld (Nordschwarzw.)**

Altensteigerstr.2, Tel. 07484/361, Fax 0748411515.

Modus: Gespielt werden 2-Stundenpartien ohne Zugbeschränkung.

Für Einsteiger (Schachfreunde ohne DWZ oder mit DWZ bis ca. 1200) werden eigene Gruppen gebildet. Die Turniere werden DWZ-ausgewertet!

Zeitplan: 1. Runde: 24.2., 19 Uhr, Siegerehrung 26.2., 17 Uhr.**Kosten:** Pauschalbucher Erw. 120.-/Ki. 70.-

(inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, Turniergebühren)

Selbstbucher und Heimfahrer Erw. 40.-/Ki. 30.-

(inkl. Turniergebühren, 2 Mittagessen)

Bei den Mittagessen ist ein Getränk im Preis enthalten.

Information: Gasthof Anker, s.o.

Nachmeldungen möglich nur am Turniertag telefonisch

17.30-18.00 Uhr, Tel. 07484/361 (Gasthof Anker).

Anfahrt: Pforzheim (B294) oder Herrenberg (B28) jeweils Richtung Freudenstadt.**A-Klasse 5. Runde**

Simmersfeld	- Pfalzgrafenweiler 2	0:6
Horb 3	- Simmersfeld	0:6
Altensteig 2	- Pfalzgrafenweiler 3	3:3

A-Klasse nach 5 Runden:

1. Simmersfeld	8:2	22,5	4. Altensteig 2	6:4	16,0
2. Pfalzgr'wlr 2	7:3	22,5	5. Horb 3	2:8	9,0
3. Pfalzgewlr 3	7:3	15,0	6. Simmersfeld 2	0:10	5,0

Kreiseinzelpokal

Lippert	Hölsch	1:0	&rät	- W.Haist	1:0
Klaiß	- Frei	0:1	Buhlmann	- Fanetta	0:1

Auslosung für die 3. Runde:

Frei - Lippert; Smit - Panetta

Ergebnis der Kreiseinzelmeisterschaft**vorn 21. 10. - 1.11. 94 (14 TN)**

Das Ergebnis finden Sie unter "DWZ" am Ende dieser Rochade-Württemberg.

Ergebnis der Kreiseinzelblitzmeisterschaft**vom 16. Nov. 94 (14 TN)**

1. Herzog, Pfalzgr' wir 13,0, 2. K.Dieterle, Freudenstadt 11,0
3. Schroth, Horb 9,0 (49), 4. Frei, Pfalzgr'wlr 9,0 (43,5)
5. Klaiß, Pfalzgewlr 7,06, Braun, Freudenstadt 6,5 (37)
7. Brändle, Horb 6,5 (30,25 SB) vor weiteren 7.TN.

Herbert Müller

Zollern - Alb**Kreisklasse 5. Runde 19.11.94**

Balingen 4	Dotternhausen	3:5
Bisingen 2	- Nusplingen	3:5,4,5
Geislingen	- Hechingen 2	3:5
KJ Schwenningen-	Heinstetten	2:6
Balingen 5	- SG 02/64 Abingen	2:6

Kreisklasse 6. Runde 03.12.94

SV Dotternhausen - SV Balingen 5	4:4
SC Bisingen 2 - SF Geislingen	3:5
SC Hechingen 2 - SV Balingen 4	5:3
SG 02/64 Ebingen 2 - KJ Schwenningen	5,5:2,5
SC Nusplingen - SC Heinstetten	5:3

Kreisklasse nach 6 Runden:

1. Hechingen 2	10:2	30,5	6. SG Ebingen 2	6:6	25,0
2. Heinstettert	9:3	27,5	7. Bisingen 2	4:8	22,5
3. Geislingen	8:4	27,0	8. Balingen 5	4:8	21,0
4. Nusplingen	8:4	24,0	9. Schwenningen	3:9	19,5
5. Dotternhausen	7:5	25,5	10. Baligen 4	1:11	17,5

Leo Predikant

A-Klasse 4. Runde Nachholpartie**Truchteltingen - Sickingen 7:1****A-Klasse 5. Runde 26.11.94**

SF Sickingen	- SG 02/64 Ebingen3	3:5
SV Winterlingen 2	- SV Schömberg 2	5,5:2,5
SV Frommem/St 3	SV Truchteltingen	3:5
SC Hechingen 3	-SV Rangendingen 3	2:6
SFG Burladingen 2	- SC Stetten alcM.	5,5:2,5

A-Klasse nach 5 Runden:

1. Truchteltingen	10:0	28,5	6. Frommern 3	4:6	18,0
2. Rangendgn 3	7:3	24,0	7. Winterlingen 2	4:6	17,5
3. Ebingen 3	7:3	23,5	8. Sickingen	• 3:7	16,0
4. Burladingen 2	6:4	19,0	9. Schömberg 2	2:8	17,5
5. Stetten alcM	5:5	20,5	10. Hechingen 3	2:8	15,5

B-Klasse 5. Runde 10.11.94

Spaichingen 8	- Nuspling 2	6,5:1,5
Dotternhausen 2	- Balingen 6	5:3
Spaichingen 9	- Heinstetten 2	4,5:3,5
Burladingen 3	- Bisingen 3	3,5:4,5
KJ Schwenningen 2	-Frommem/St. 4	4:4

B-Klasse 6. Runde 10.12.94

SC Nusplingen 2	- SR Spaichingen 9	1:7
SC Bisingen 3	- SR Spaichingen 8	
SC Heinstetten 2	- KJ Schwenningen 2	3,5:4,5
SV Dotternhausen 2	- SF Burladingen 3	4,5:3,5
SV Balingen 6	- SV Frommem/St. 4	5:3

B-Klasse nach 6 Runden:

1. Spaichingen 8	12:0	37,0	6. Frommem 4	4:8	21,5
2. Dotternhsn 2	9:3	26,5	7. Schwennngn 2	4:8	18,5
3. Balingen 6	8:4	29,5	8. Burladgn 3	3:9	22,5
4. Spaichingen 9	8:4	24,0	9. Nusplingen 2	3:9	17,5
5. Bisingen 3	7:5	21,5	10. Heinstetten 2	2:10	21,5

Leo Predikant. st. Bez.Spielleiter

C-Klasse 4. Runde 03.12.94

SV Dotternhausen 3	- SC Heinstetten 3	3,5:2,5
SV Rangendingen 4	- SV Schömberg 3	4:2
SK Tailfingen 2	- SV Balingen 7	2:4
SC Steilen akM. 2	- SC Truchteltingen	2:4

C-Klasse nach 4 Runden:

1. Truchteltingen 2	8:0	18,5	5. Schömberg 3	4:4	11,5
2. Rangendingen 4	8:0	18,5	6. Dotternhsn 3	3:5	10,0
3. Balingen 7	4:4	12,5	7. Tailfingen 2	1:7	8,5
4. Stehen alcM. 2	4:4	12,0	8. Heinstetten 3	0:8	6,0

Leo Predikant

Oberschwaben

Bezirksleiter: Walter Ftey, Albecker Steige 110, 89075 Ulm, 0731/23392
 Spielleiter: Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm, 0731/67008
 Presseref. Rudolf Rothenb eher, Haslacher Weg 45, 89075 Ulm, 0731/265658
 Kassierer: Siegfried Kast, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, 07333/3645
 Bezirks-Konto: Volksbank Laichingen, Kto-Nr. 142 24 003, (BLZ 630 913 00)

Vorab-Information

Der kommende Bezirkstag findet am Samstag, den 22.04.1995 inAulendorf-Zollernreute, im Gasthaus "Hirsch", statt. Beginn 10 Uhr.

Anträge hierzu können ab sofort und sollten so früh wie möglich an den Bezirksleiter gestellt werden.

Walter Frey

Bezirks Mannschafts Blitzmeisterschaft

am 16.11.94 in Laupheim

Am diesjährigen Turnier beteiligten sich 9 Mannschaften aus 7 Vereinen, so daß der Wettbewerb doppelrundig ausgetragen wurde. In sportlich-gemütlicher Atmosphäre hatte Turnierleiter Reinhard Nuber keine Mühe (nur 1 Reklamationsfall in 288 Partien). Dem Ausrichter SC Laupheim gebührt für seine gute Arbeit der Dank des Bezirks. Die Laupheimer Spieler setzten vor allem aber auch sportliche Akzente und gewannen zur allgemeinen Überraschung den 1. Platz gegen höherklassige Konkurrenz ungeschlagen mit 29:3 Punkten (nur dreimal 2:2)! Neben der Siegermannschaft (Mack, Wörz, Thevessen, A.Roth) qualifizierten sich auch Ravensburg (Sorg, Weidel, Schupp, Mütz) und Weiße Dame Ulm (Berning, Straub, AAeinrieh. Gebhardt) für den Wettbewerb auf Verbandsebene.

Die besten Einzelresultate (jeweils aus 16 Partien):

Brett 1:	Sorg (Ravensburg)	12,5
Brett 2:	Wörz (Laupheim 1)	12,5
Brett 3:	Oberndörfer (Tettngang)	13,0
Brett 4:	Albert Roth (Laupheim 1)	13,0.

Der Endstand: (Mannschaftspunkte / Brettspunkte)

1.Laupheim 1	29	6.Biberach	13/29
2.Ravensburg	27	7.Markdorf	13/28
3.WD Ulm 1	•22	8.Obersulmetgn	5
4.Tettngang	18	9.Laupheimi 2	1
5.WD Ulm 2	16		

Reinhard Nuber

Landesliga: 4. Runde 20.11.94

Neu Ulm - Riedlingen 7:1

1. Sokol	- Herz	0:1	5. Rudolf	- Dr.Kromer *:-	
2. Krätschmer	- Munding	1:0	6. Marbach	- Schneider	1:0
3. Nuber	- Haberbosch	1:0	7.Jorias	- Keßler	1:0
4. Seeger	- Rothmund	1:0	8.Kowalsld	- Kreutzer	1:0

Jedesheim - Blaustein 6:2

1. Römer	- Oparaugo	1/2	5. Mike	- D.Seitz	1:0
2. Lutzenberger	- Tauber	0:1	6. Ziegel	- Juscamayta	1:0
3. Genduso	- Bühler	1/2	7. Jehle	- Hunold	1:0
4. Klausner	- Schwabedahl	1:0	8. Grüner	- Probst	1:0

Vöhringen -- Biberach 2:6

1. Meyer	- Namyslo	0:1	5. H.Schlecker	- A.Fischer	1:0
2. Branner	- Lenhardt	0:1	6. Kreisl	- Merk	0:1
3. Bucher	- Oettel	1:0	7. Sttier	- P.Becker	01
4. Czada	- Götz	0:1	8. Schätz	- Matuschek	0:1

Friedrichshafen - Lindau 4,5:3,5

1. Rist	-Dr.Steudel	1/2	5. Bertele	- Raiber	1/2
2. Kalker	- Adler	1:0	6. Lassahn	- Scherbaum	1/2
3. Barthelmann	Schulze	1/2	7. Panic	- Engler	0:1
4. Stiller	- Thiele	1:0	8. Balzer	- Streitenberger	1/2

Mengen - Markdorf 2 5:3

1. Diner	- Arnold	1/2	5. Buck	- D.Dönitz	1/2
2. S.Huber	• - Tillmann	1/2	6. Wernard	-1-1,E.Schmidt	1:0
3. Härle	- Teske	1/2	7. Geiger	- Ch.Dönitz	1/2
4. F.Baur	- Heß	1:0	8. Gihr	- Rauscher	1/2

Landesliga 5. Runde 11.12.94

Biberach - Jedesheim 5:3

1. Namyslo	- Römer	1/2	5. An.Fischer	- Klausner	1/2
2. Lenhardt	- Lutzenb'	1/2	6. Merk	- Lochner	1/2
3. Oettel	- Kranz	1:0	7. P.Becker	- Mike	0:1
4. Götz	- Genduso	1:0	8. Matuschek	- Zieger	1:0

Riedlingen - Friedrichshafen 3,5:4,5

1. Herz	- Rist	1:0	5. Kromer	- Bertele	0:1
2. Munding	- Kalker	1:0	6. H.Schneider	- Fehr	0:1
3. Haberbosch	- 13arthelmann	0:1	7. Keßler	- Osterle	1/2
4. Rothmund	- Stiller	1/2	8. Micic	- Nedelkovic	1/2

Blaustein - Neu-Ulm 4:4

1. Oparaugo	- Sokol	0:1	Juscamayta	- Rudolf	1/2
2. Tauber	- Krätschmer	1:0	6. Hunold	- Marbach	1/2
3. Bühler	- Nuber	1:0	7. Mannal	- Erimme]	1/2
4. Schwabedahl	- Seeger	0:1	8. Weis	- Mittelstädt	1/2

Lindau - Mengen 4:4

1. Planatscher	- Diner	1:0	5. Raiber	- Buck	1/2
2. Dr.Steudel	- S.Huber	0:1	6. Fiehl	- Wernard	1:0
3. Adler	- Harle	1/2	7. Streitenberger	- Geiger	1/2
4. Thiele	- F.Baur	0:1	8. Zvekcic	- H.Baur	1/2

Markdorf 2 iqihringen 5:3

1. Arnold	- Meyer	1/2	5. D.Dönitz - H.Schlecker	1:0	
2. Tillman	- Brunner	1/2	6. Schmidt	- Kreisl	1:0
3. Teske	- Bucher	1/2	7. Ch.Döniti	- Stier	1/2
4. Iieß	- Czada	0:1	8. Rauscher	- Schieffer	1:0

Landesliga nach 5 Runden:

1. Jedesheim	8:2	24,5	6. Lindau	4:6	19,5
2. Blaustein	7:3	26,5	7. Mengen	4:6	17,5'
3. Biberach	7:3	24,0	8. Markdorf 2	3:7	18,0
4. Friedrichshafen	7:3	17,5	9. Riedlingen	3:7	16,5
5. Neu-Ulm	6:4	23,5	10. Vöhringen	1:9	12,5

Paul Sturm

Nord**Bezirkssklasse Nord: 3. Runde 13.11.94****Biberach 2 - Neu Ulm 2 4,5:3,5**

1. F.Winter	-Jonas	1:0	5. Scherer	Jaedicice	0:1
2. Schindler	-Witt	1:0	6. Dollinger	-H.Gaiser	1:0
3. Flor	-Kowalski	1/2	7. Rybka	-E.Gaiser	0:1
4. Sander	-Hefe	1:0	8. R.Winter	-Mittelstädt	0:1

Post Ulm 3 - Langenau 24,5:3,5

1. Kramer	-Gerstherger	1:0	5. Rothenb'	-Reichstein	1/2
2. Frey	-Neef	1:0	6. George	-Janginger	1/2
3. Faforke	-A.Wutzke	1:0	7. Driesner	-Stürmer	0:1
4. Schütz	-Roßmanith	1/2	8. Sturm	-Denkinger	0:1

WD Ulm 3- Ehingen 2,5:5,5

1. Altmann	-Schneider	0:1	5. Haerer	-Heilig	0:1
2. Grupo	-Saum	1:0	6. Chalajda	-Riegel	0:1
3. E.Oberländer	-Kandel	0:1	7. Gilthier	-Hirschle	1:0
4. Lepschi	-Dürer	0:1	8. G.Sauter	-Beck	1/2

WD Ulm 2- Laupheim 2,5:5,5

1. J.Ufschlag	-Mack	0:1	5. Bauersfeld-	D.Haber	1:0
2. Baur	-Würz	0:1	6. Kleinwort	-Dietrich	:-+
3. Hoffart	-A.Roth	1/2	7. Zur	-S.Kohler	1:0
4. Thaler	-Thevessen	0:1	8. Locher	-M.Roth	0:1

Bezirkssklasse Nord 4. Runde 11.12.94**Neu-Ulm 2 - Laupheim 1,5:6,5**

1. Jonas	- Mack	0:1	5. E.Gaiser	- D.Huber	1/2
2. Witt	- Würz	0:1	6. Radovic	- Dietrich	1/2
3. Kowalsld	- A.Roth	0:1	7. Tnmina	- Eichhorn	0:1
4. Jaedicke	- Thevessen	1/2	8. Lipps	- Laustsen	0:1

Ehingen - Weiße Dame Ulm 25,5:2,5

1. Schneider	- J.Ufschlag	1:0	5. Heilig	- Zur	1:0
2. Saum	- Hoffart	1:0	6. Riegel	- Fischer	0:1
3. Kandel	- Thaler	1/2	7. Hirschle	- Locher	1:0
4. Dorer	-Bauersfeld	1/2	8. Beck - L.Topalovic		1/2

Langenau 3 - Weiße Dame Ulm 34,5:3,5

1. Gerstberger	- Altmann	1:0	5. Roßmanith	- Haerer	1:0
2. Geutner	- Grupp	1/2	6. Reichstein	- Schmid	0:1
3. Neef - E.Oberländer		1:0	7. Stürmer	- Chalajda	1:0
4. A.Wutzke	- Lepschi	0:1	8. Denkinger	- Gilthier	0:1

Biberach 2 - Post Ulm 34,5:3,5

F.Winter	- Kramer	1:0	5. Scherer	- Eberhardt	1:0
2. Schindler	- Gatzke	0:1	6. M.Beek-er	- Schütz	1/2
3. Flor	- Frey	1:0	7. Dollinger	- Kucinski	0:1
4. Sander	- Faforke	1:0	8. Rybka	- Bako	0:1

Bezirkssklasse Nord nach 4 Runden:

1. Laupheina	8:0	23,5	5. Langenau	3:5	12,0
2. Biberach 2	7:1	18,0	6. Post Ulm 3	2:6	13,0
3. Ehingen	6:2	19,0	7. WID Ulm 2	2:6	13,0
4. Neu-Ulm 2	3:5	17,0	8. WD Ulm 3	1:7	12,5

Albert Roth

Kreisklasse 2. Runde 23.10.94

Jedesheim 2	- Biberach 3	5:3
Vöhringen 2	- Laichingen	4:4
Berghülen	- Obersulmetingen	2,5:5,5
Laupheim 2	- Blaustein 2	5,5:2,5

Kreisklasse 1 Runde 27.11.94

Blaustein 2	-Jedesheim 2	4:4
Obersulmetingen	- Laupheim 2	3,5:4,5
Laichingen •	- Berghülen	4:4
Biberath 3	- Vöhringen 2	4:4

Kreisklasse nach 3 Runden:

1. Laupheim	6:0	15,0	5. Blaustein 2	3:3	11,0
2. Obersulmetingen	4:2	14,5	6. Laichingen 1	2:4	11,5
3. Jedesheim 2	3:3	12,0	7. Vöhringen 2	2:4	10,5
4. Biberach 3	3:3	11,5	8. Bergbülen	1:5	10,0

A-Klasse 3. Runde 06.11.94

Steinhausen	- Jedesheim 3	3,5:4,5
Vöhringen 3	- Post Ulm 4	5,5:2,5
WD Ulm 4	- Langenau 3	4,5:3,5
Riedlingen 2	-Wiblingen	3,5:4,5

4-Klasse 4. Runde 04.12.94

Steinhausen	- Riedlingen 2	5:3
Jedesheim 3	- Post Ulm 4	4,5:3,5
Langenau 3	- Völningen 3	4:4
Wiblingen	- Weiße Dame Ulm 4	4,5:3,5

Ergebnisse der 2. Runde: s. November-Rochade

A-Klasse nach 3 Runden:

1. Jedesheim 3	7:1	19,0	5. Vöhringen 3	4:4	16,5
Wiblingen	7:1	19,0	6. Langenau 3	3:5	14,0
3. WD Ulm 4	5:3	16,5	7. Post Ulm 4	1:7	13,5
4. Steinhausen	4:4	17,0	Riedlingen 2	1:7	13,5

Claus Eichenauer

11-Klasse 3. Runde 20.11.94

Berghülen 2	- Obersulmetingen 2	4,5:3,5
Reute	- Ehingen 2	4,5:3,5
Blaustein 3	-Biberach 4	ausgefallen

Blaustein hat seine 3. Mannschaft vogn Spielbetrieb zurückgezogen. Aus Gründen der Chancengleichheit wurde das Spiel Berghülen - Blaustein aus der 1. Runde deshalb storniert. Pro Runde finden somit ab sofort leider nur noch 2 Spiele statt

11-Klasse nach 3 Runden:

1. Reute	6:0	15,5	4. Biberach 4	0:4	5,5
2. Seissen 1	4:0	13,5	5. Ehingen 2	0:4	4,0
3. Berghülen 2	4:0	9,0	6. O'sulmetingen 2	0:6	8,5

Karl Heinz Bayer

C-Klasse, Staffel 13. Runde

Bergtlilien 3	- Westerstetten	6:2
WD Ulm 5	- Neu-Ulm 3	4:4

C-Klasse, Staffel 14. Runde.

Westerstetten - Berghülen	33,5:4,5
Neu Ulm 3 - Weiße Dame Ulm	5 4:4

C-Klasse 1 nach 3 Runden:

1. Neu-Ulm 3	6:2	20,5	3. WD Ulm 5	3:5	15,5
2. Berghülen 3	5:3	15,0	4. Westerstetten	2:6	13,0

C-Klasse, Staffel 22. Runde

Seissen 2 - Laupheim 3	1,5:4,5	
Laichingen 2	Riedlingen 3	0:6 kl.

C-Klasse, Staffel 23. Runde

Laupheim 3 - Riedlingen 3	2:4	Seissen 2 - Laichingen 2	3:3
---------------------------	-----	--------------------------	-----

C-Klasse Staffel 24. Runde

Riedlingen 3 - Laupheim 3 0,5 : 5,5
Laichingen 2 - Seissen 2 3:3

C-Klasse 11 nach 4 Runden:

1. Laupheim 3	5:3	15,0	3. Seissen 2	3:5	10,5
2. Riedlingen 3	5:3	13,5	4. Laichingen 2	3:5	9,0

Ich wünsche allen Spielern ein frohes Weihnachtsfest und viel Erfolg im neuen Jahr.

Josef Hecht

Süd

Bezirkssklasse Süd: 3. Runde 13.11.94

Leutkirch - Tettngang 3:5

1. Lutsch -Kais	0:1	5. Spang -Käs	1/2
2. Schweigert -W.B auer	0:1	6. Rector -Schmid	0:1
3. Hansel -Oberndörfer	0:1	7. Bongartz -Eggert	1/2
4. Stadelmaier -Kreuzahler	1:0	ü. St.Müller -U.Bauer	1:0

Ravensburg 2 - Weiler 4,5:3,5

1. R.Streicher -M.Wagner	1/2	5. Thyron -Hogelucht	1/2
2. W.Streicher -Meier	1:0	6. J.Köhler -Sutter	0:1
3. Lewandowski -Dahm	1:0	7. Linder -Staresina	0:1
4. Heil -T.Wagner	1/2	8. R.Köhler -Schmidt	1:0

Kehlen - Wangen 6,5:1,5

1. Eitrich -Engelhart	1:0	5. Preuß -Rothenh'	1/2
2. Holick -Wagner	1:0	6. Walter -D.Weber	1:0
3. Keckeisen -I. Weber	1/2	7. Landolt -Zettler	1:0
4. Quilitzsch -Pohl	1/2	8. Weishaupt -Wallhöfer	1:0

Weingarten - Mengen 2 6,5:1,5

1. Mustafi -Löw	1:0	5. Warzecha -Meger	1:0
2. Christ -Schmitt	1:0	6. Adler -Hegele	1:0
3. Widmann -Baumann	1:0	7. Müller -H.Baur	1/2
4. Haag -Leser	1:0	8. Gentner -Schätz	0:1

Bezirkssklasse Süd 4. Runde 11.12.94

Tettngang - Mengen 27:1

1. Kais - Löw	1:0	5. Käs - Hedele	1:0
2. W.Bauer - Schmitt	+-	6. Eggert - Schätz	1:0
3. Oberndörfer - Baumann	1:0	7. U.Bauer - Zielke	1/2
4. ICreuzahler - Leswer	1:0	8. Brandys - Kieferle	1/2

Wangen - Weingarten 1,5:6,5

1. Engelhart - Mustafi	0:1	5. Rothenhäusler - Warzecha	0:1
2. Wagner - Christ	1:0	6. Lehmann - Adler	0:1
3. I. Weber - Habisreut'	1/2	7. Kämmerle - Flemmer	0:1
4. Pohl - Widmann	0:1	8. Wallhöfer - Gentner	0:1

Weiler - Kehlen 4,5:3,5

1. M.Wagner - Eltrich	1/2	5. Hogelucht - Quilitzsch	1/2
2. Meier - Holick	1/2	6. Hansch - Preuß	0:1
3. Dahm - Keckeisen	1/2	7. Sutter - Wher	1:0
4. Th.Wagner - Lewis	1/2	8. Kempfer - Landholt	1:0

Leutkirch - Ravensburg 5:3

1. Lutsch - R.Streicher	1:0	5. Hansel - Thyron	1/2
2. Moessle - W.Streicher	1/2	6. Stadelmaier - J.Köhler	1:0
3. Baier - Lewandowski	0:1	7. Spang - Linder	0:1
4. Schweigert - Heil	1:0	8. Rector - R.Köhler	1:0

Bezirkssklasse Süd nach 4 Runden:

1. Tettngang	7:1	20,5	5. Wangen	4:4	14,0
2. Weingarten	5:3	20,5	6. Mengen 2	4:4	13,0
3. Kehlen	4:4	18,0	7. Leutkirch	2:6	13,5
4. Weiler	4:4	16,5	8. Ravensburg 2	2:6	11,0

Allen Schachfreunden wünsche ich "Frohe Weihnachten" und ein gutes Neues Jahr 1995!

Eberhard Pietzner

Kreisklasse 3. Runde 27.11.94

Weingarten 2	- Friedrichshafen 2	1,5:6,5
Aulendorf	- Bad Schussenried	4:4
Lindenberg 2	- Tettngang 2	5,5:2,5
Markdorf 3	- Mengen 3	5:3

Kreisklasse nach 3 Runden:

1. Lindenberg 2	5:1	15,0	5. Tettngang 2	3:3	12,0
2. Markdorf 3	4:2	13,0	6. Mengen 3	2:4	10,5
3. Schussenried	4:2	12,5	7. Weingarten 2	2:4	9,5
4. Fr'hafen 2	3:3	14,0	8. Aulendorf	1:5	9,5

- W.Alter

A-Klasse 4. Runde 04.12.94

Ertingen 2	- Friedrichshafen 3	3,5:4,5
Immenstaad	- Markdorf 4	4,5:3,5
Lindau 2	- Leutkirch 2	4,5:3,5
Weiler 2	- Saulgau	4:4

A-Klasse nach 4 Runden:

1. Lindau 2	8:0	22,0	5. Saulgau	4:4	13,5
2. Leutkirch 2	6:2	18,0	6. Markdorf 4	2:6	15,0
3. Fr'hafen 3	5:3	17,0	4. Ertingen	2:6	12,5
4. Immenstaad	4:4	16,5	8. Weiler 2	1:7	13,0

T. Balzer

B-Klasse 4. Runde 20.11.94

Markdorf 5	- Tettngang 3	4,5:3,5
Bad Schussenried	- Mengen 4	4:4
Ravensburg 3	- Kehlen 2	5,5:2,5
Wetzisreute	-...Lindau 3	6:2
Leutkirch 3	- Wangen 2	2:6

B-Klasse nach 4 Runden:

1. Wetzisreute	8:0	25,0	6. Kehlen 2	4:4	15,5
2. Ravensburg 3	8:0	22,5	7. Bad Schu'riecl 2	3:5	15,0
3. Markdorf 5	6:2	15,0	8. Mengen 4	3:5	12,0
4. Tetinang 3	4:4	20,0	9. Lindau 1	0:8	8,5
5. Wangen 2	4:4	18,0	10. Leutkirch 3	0:8	8,5

Günther Schmidt

Nachrichten

Feuerbacher Blitzschach-Open 1994

Jahreswertung Endstand:

1) Trachtmann (Schmiden)	72,5	6. M.Welker (Schmiden)	45,5
2) FM Dittmar (Sindelfgn)	67,0	7) F.Ott (Wolfbusch)	44,5
3) K.Weber (Feuerbach)	60,0	8) R.Wutzke (Langenau)	39,5
4) Hida (KS Stuttgart)	50,5	9) P.Bauer (HP Böblgn)	37,0
5) Mikoleizig (Korb)	46,0	10) Heini (Feuerbach)	35,5

vor weiteren 42 gewerteten Teilnehmern.

Das Dezemberturnier (21 TN) gewann J.Gheng mit 16,0 Punkten (aus 20) vor Trachtmann 16,0 FM Dittmar 14,5, Hida 14,0 und Heini mit 13,5.

Die nächsten Blitzschach-Open finden statt am 13.1.95 (Jahresauftakt) und 03.02.95, jeweils 19.30 Uhr, in der Festhalle Feuerbach. Turnierleiter: Frank Schweizer

J. Arendt

SINDELINGER MONATSBLITZCUP

Rekordbeteiligung im November

Dr. Fahnenschmidt in Front

Mit 24 Teilnehmern war die November-Runde gut besetzt. Um zu vermeiden, daß 23 Runden gespielt werden mußten, wurden in 3 Vorgruppen die Teilnehmer für 4 Endrunden um die Plätze 1=6, 7-12, 13-18 und 19-24 ermittelt. In der Endrunde um die ersten Plätze belegten Carstens und Osario mit 4 aus 5 punktgleich den 1. Platz. Dritter wurde M.Braun vor Umlauf, Dr.Fahnenschmidt und S.Gheng. -

In der Gesamtwertung ergibt sich nach 4 Runden folgender Stand:

1.Dr.Fahnenschmidt 25/3, 2.Cieza 24/4, 3. Carstens 20/2, 4.Dittmar 20/4.

In der Sonderwertung DWZ<2100 führt Bauer 34/4 vor Botta 30/3 und J.Braun 24/4.

In der Sonderwertung DWZ<1800 führt Bauer 39/4 vor Nitsch 33/4 und Petrusch 32/4.

Dr. Retzlaff

Heidenheimer Stadtmeisterschaft

Andreas Weiß siegte ohne Niederlage

Spannung bis zum Ende und ein nicht unbedingt erwartetes Ergebnis brachte die Heidenheimer Schach-Stadtmeisterschaft. Andreas Weiß vom Schachklub Heidenheim spielte ein hervorragendes Turnier, blieb

ohne Niederlage und holte sich mit 4,5 Punkten aus 5 Partien den Titel.

Er verwies damit seinen Klubkameraden und Titelverteidi_{ger} Roland Fritz auf Ran_g zwei. Letzterer landete bei 3,5 Punkten nur dank der verfeinerten Buchholzwertung_g vor dem Donzdorfer Schachfreund Hans-Peter Hell, der mit ebenfalls 3,5 Zählern Dritter wurde. Der Ju_gendpreis wurde in der letzten Runde zwischen Ulrich Weiler und Dirk Lorenz (beide Heidenheim) aus_gespielt. Ein_g lückliches Remis reichte Weiler bei Punkt_gleichheit zur besseren Platzierung_g und damit zum Gewinn eines Schachcomputers. Der Damenpreis_ging an Rosa Stampa.

Die Platzierungen: 1. A.Weiß 4,5 Punkte; 2. R.Fritz 3,5 (16 Buchholz, 73 verf. Buchholz); 3. H.-P. Holl 3,5 (16/64); 4. U.Weiler 3 (14/58) und D. Lorenz 3 (14/58); 7. St.Schmidt 3 (11); 8. D.Bretschneider 3 (10,5); 9. Rosa Stampa 2,5; 10. F.Dreher 2.

Bericht vom Damen-, Mädchen- sowie Jungenturnier

in Stuttgart-Freiburg am 03.12.94 äes Mönchfelder Schachvereins 1967 e. V.

Auch in diesem Jahr fand wieder in der Adventszeit Anfan_g Dezember das von Frau Laakmann or_ganisierte Turnier statt. In 4 verschiedenen Gruppen nahmen ins_gesamt 66 Spieler und Spielerinnen teil und kämpften um den jeweili_gen Turniersie_g.

In der Damen_gruppe sie_gte Irene Böhrin_ger aus Untertürkheim mit 12 Punkten vor Sonja Hellmuth vom Mönchfelder Schachverein und Anita Rieder von Wolfbusch mit jeweils 11,5 Punkten aus 14 Partien.

In der Mädchen_gruppe (bis 12 Jahre) setzte sich die erst 9-jähr_ge Sonja Häcker mit 12,5 Punkten aus 14 Partien vor Kerstin Sünder und Eva Lan_g mit jeweils 12 Punkten durch.

Bei den Jun_gs (11 und 12 Jahre) _gewann Michael Schmidt mit 17 Punkten aus 17 Partien vor Thomas Weisenbur_ger mit 16 P_unkten und Alexander Häcker mit 15 Punkten.

Auch in der Gruppe der erst 6- bis 10-jähr_gen wurde in 17 Partien um den Sie_g _gestritten, wobei 16 Spieler aus Affalterbach kamen. Hier setzte sich Benjamin Ehret mit 16 Punkten durch. Es fol_gten die Brüder Florian und Tobias Schäfer mit jeweils 15,5 Punkten.

Nach Abschluß des Turniers _gab es die _große Sie_gerehrun_g. Auf 4 Tischen, entsprechend den verschiedenen Gruppen, waren die Sachpreise aus_gele_gt. Jeder Teilnehmer erhielt einen Preis!

Zu erwähnen sind noch die kostenlosen Crepes, die von Frau Laakmann zubereitet wurden, sowie einer Anzahl von freiwilli_gen Helfern aus anderen Vereinen, die zum Gelin_gen des Turniers beitr_ugen.

Auch im nächsten Jahr hofft der Mönchfelder Schachverein und Frau Laakmann wieder auf Eure zahlreiche Teiln_uhme! **Ralf und Thomas Wolter**

Partien

Hier fol_gen Partien vom Internationalen Meisterturnier, das vom 3. bis 11. September in Marbach/N. stattfand.

Kraut,R (2415) - Huber,A (2345) Marbach (1.Runde), 1994

1.e4 e6 2.d4 d5 3.Ac3 4M6 4.1 _g5 (Ixe4 5..20(e4 Ae7 6.Axf6 Axf6 7.thf3 Zbd7 8.*d20-0 9.0-0 b6 10.Ad3 Ab7 11.4h)(f6+ exf6 12./2.e5 */e7 13.M h_g 1 c5 14. _g4 cxd4 15. _g5 c2ie4 16.1xe4 Axe4 17.0xd4 if5 18.c3 ac8 19.h4 *c7 20.h5 M fd8 21.*e3 eb722.h6 Md5 23. M xd5 *xd5 24. ndi *xa2 25.*c14 Me8 26.ihc6 f6 27. _gxf6 *b1+28.ed2 *c2+ 29.*e3 _gxf6 30. M _g1+ A _g6 31.*xf6 0e4+ 32.(bd2 *d3+ 33,42ell*b1+ 34.ed2 ed3+ 35.ckel *b1+ 1/2-1/2

Werner,V (2205) - Ullrich,F (2250) Marbach (1.Runde), 1994

1.e4 c5 2.c3 d5 3.exd5 exd5 4.d4 the6 54f3 _g4 6.1e2 e6 7.0-0 9f6 8.h3 1h59.1e3 cxd4 10. _g4 Axe2 11.exe2 thxd4 12.Axd4 ;1e7 13. Mdl *h5 14. *) (h5 G'20(h515.c4 0-0 16.thc3 g fd8 17.1e3 a6 18.1b6 _gxd1+ 19.Mxd1 tf6 20.441 e8 214e2 e822.b3 c8 23.Md3 Ab4 24.1d4 ee7 25. _g3 _g6 26.e241 Z?le4 27. e3 f5 28.1b2 _g529. _g4 f4 30Adl b5 31. Md4 e_c16 32.cxb5 Mc2+ 33.(bf3 Ac5 34. d3 axb5 35. c3 xc3+ 36.1xc3 b4 37.1d2 e5 3842e2 e4 39.e12 L2)135 40.G?..a4 Ad6 41.1c1 etc3+42.xe3 bxc3 43.f3 exf3+ 44.exf3 c2 45. e4 f3 46.1x_g5+ e2e6 474)(f3 1a3

Pribylj (2420) - Schmitt,A (2345) Marbach (1.Runde), 1994

1d4 ezj6 2.4)1-3 c6 3.1_z5 i)e4 4.1f4 eb6 5.teci d5 6.e3 Af5 7.h3 h6 8.4)e5 e6 9.f3 GC6 10. _g4 1h7 11.eld2 1e7 12.h4 ti)fd7 1 3. d3 Axd3 14.Axd3 c5 15.dxc5 16. xc5 .Axc5 17.elb3 Ad6 18.Axd6 *xd6 19.*d2 eic6 20.0-0-0-0 21..ed4 22.f4 h5 23. _g5 E c8 244b1 _g6 25. M hel *c5 264txc6+ *) (c6 27.c3 g hd8 284d4 *c7 29.*e5 d7 30. 2 d4 *xe5 31.fxe5 22c7 32.e2c2 ed8 33. M edl cc7 34.a4 (J;e7 35.a5 gc5 36.M al Mdc7 37.12(13 d7 38.M a3 Mdc7 39.1b4 ed8 40.a6 tc8 41.axb7+ M xb7 42.M xb7 exb7. 43.M b3+ (tc8 44. 2 b4 a5 45.M f4 M c7 46. a4 Mc5 47. M f4 c7 48.e4 dxe4+ 49. M. xea 42b7 50.M c4 e7 51. M.c5 524c4 tb6 53. Mb5+ 4.)a6 5414 axb4 55.cxb4 ndl. 56. M b8 M cl+ 57.47(14 ea7 58.M f8 c7 59. d8 eb6 60.22d3 gcl 61. Mb8+ (t,a7 62. I f8 gc7 63. M d8 eb6 64. g b8 + (ba7 65.Md8 (4;16 66.M b8+ ea7 67.2 d8 eb6 1/2-1/2

Giertz,N (2325) - Werner,! (2185) Marbach (1.Runde), 1994

1. f3 d6 2.d4 ZW6 3.b3 _g6 4.ib2 A _g7 5. _g3 0-0 6.1 _g2 Zbd7 7.0-0 e8 8.e)bd2 c6 9.a4 ec7 10.e4 e5 11.dxe5 dxe5 12.a5 Mb8 13.*e2 b6 14.axb6 axb6 15.M a2 117 16. M fal b5 17.e_g1 /e5 18.22id3 il fd7 19..Zxc5 eixc5 20.f3 9d4 22.ef2 e d8 23.1cl _ga8 24.1e3 xa2 25.E xa2 *4:17 26.b4 Ma8 27.Ixa8+ Axa8 28.c3 el)e6 29.ed2 Vixd2 30.eixd2 1b7 31.1h3 Ac8 3249)3 Ad7 33.ELa5 ef8 34.1xe6 fxe6 354. _g2 ee8 36.4)1)3 1f8 37.h4 ef7 38.eh3 ..1e7 39.1c5 Ad8 40.1d6 Af6 41.e_c5 1,e7 42.1xe7 exe7 434j)(d7 si,xd7 44.h5 ee7 45.hx_g6 hx_g6 46.e _g4 ef6 47.eh4 .4>f7 48.e_g5 1-0

Hillermann,V (2255) - Parulava,T (2300) Marbach (1.Runde),

1.e4 c5 2.c3 thf6 3.e5 Ad5 4.d4 cxd4 5.cxd4 thc6 6. c3 a5 74W3 d6 8.exd6 e6 9.1d2 e))c3 10.bxc3 1xd6 11.Ad3 0-0 12.0-0 h6 13.Mbl *xa2 14.c4 *a3 15.*e2 Ae7 16.c5 *a2 17.1e4 Sa4 18.Ac3 Z2)d8 19.e2)je5 ee8 20.1d2 f5 21.1f3 Af6 22.1h5 Wa4 23. g b4 *112 24. ilh3 i;21c6 25. M c4 d8 26. M fel Q_g xd4 27.4)xd4 M xd4' 28. M xd4 Axd4 29.ed3 1,f6 30.Ac3 ed5 31. b5 ..d7 32.*bl Ac6 33.1f3 ed7 34.1xf6 _gxf6 35.Mdl 36. d6 ef7 37.1h5+ ee7 38.*b3 ..^{d5} 39.*e3 d8 40.*xh6 *xc5 41. M xd8 exd8 42.*xf6+ 12c7 43.*e5+ (1,b6 44.h4 a5 45.,ke8 eirb4 1/2-1/2

Konopka,1VI (2455) - Kveinys,A (2510) Marbach (1.Runde), 1994

Lelf3E:äf6 2.c4 _g6 3. _g3 A _g7 4.1 _g2 0-0 5.0-0 d6 6.d4 c6 7.42,c3 8.e4 e5 9.h3 exd4 10.G2)xd4 e8 11.Mel *1)6 124jc2 eic5 13.M bl ei 4 14.hx_g4 1xc3 15. e3 1e5 16. _g5 ,1e6 17.tha3 a5 18.M el Mad8 19.1e3 *134 20.*c2 Mc8 21.f4 A _g7 2215 Ad7 23.f6 Af8 24.M bdl A _g4 25.M d2 /d7 26. M fl P22ie5 27.4133 Ae6 28. I c2 b5 29.1d2 ec5+ 30.1e3 bxc4 31.*c3 *b4 32.1d2 lexc3 33.1xc3 4)(13 34.Axa5 d5 35.1,c3 Ac5+ 36.eh2 d4 37.Ael eixb2 38.M xb2 Axa3 39.E c2 d3 40. cf2 1c5 41.n d2 1e3 42.M b2 0-1

Ullrich,F (2250) - Huber,A (2345) Marbach (2.Runde), 1994

1.e4 e6 2.d3 d5 3.t2,d2 c5 4. %of3 (T_gc6 5. _g3 thf6 6.1 _g2 Ae7 7.0-0 *c7 8. M el 0-0 9.e5 eic17 10.*e2 b5 114hfl 1a6 12.h4 ac8 13.h5 Ad4 14E22,xd4 cxd4 15.c3 dxc3 16.bxc3 *) (c3 17.Ad2 *d4 18.h6 _g6 194h2 b4-20.1fl c2 21.1*d1 M.fc8 22.e3 exe5 23.Ac5 Axc5 24. M xe5 Axf2+ 25.eh1 (Zxe5 2641 _g4 tLx_g4 27.*x_g4 Ae3 28.*h4 d4 29.1 _g2 c2c5 30. _g4 M cl+ 31.M xcl xcl-1- 32.eh2 _g5 33.*h5 Af4+ 34.eh3 Axd3 35.a3 A _g6 0-1

Kveinys,A (2510) - Hillermann,V (2255) Marbach (2.Runde), 1994

1.e4 e6 2.d4 d5 3.LM2 thf6 4.e5 CLfd7 5.c3 c5 6.1d3 ec6 7.Ae2 cxd4 8.cxd4 f6 9.exf6 22))(f6 10.Z22if3 Ad6 11.0-0 ec7 12.h3 0-0 13.1e3 Ad7 14. cl _gae8 15.a3 *b8 16.b4 a6 17Ac3 e7 18.Aa4 19.(c5 h6 20.1e2 _g5 Af4 22.1xf4 *xf4 23.42,f3 *d6 24. 31 9e4 25.M e3 9xc5 26.bxc5 ef4 27. _g3 *f5 28.e5 t220(e5 29. M xe5 *1'6 30.12d2 _g7 31.*e3 Ad7 32.1 _g4 2e7 33.Mbl _gtc6 34. xe6 xe6 35.*xe6+ *xe6 36.1)(e6+ e _g7 37. M el f b8 38. M e5 Me8 39.1 _g4 Mb8 40. E e7+ st) f6 41. Me6+ (42f7 42.M d6 Aa4 43.1f3 1-0

Werner,V (2205) - Pribylj,J (2420) Marbach (2.Runde), 1994

1.d4 elf6 2.1 _g5 c5 3.1xf6 _gxf6 4.d5 eb6 5.*cl e6 6.c4 f5 7.e3 4:L a6 8.eic3 ec79.en_ge2 *a5 10.*d2 b8 11.f4 a6 12.M cll b5. 13.dxe6 fxe6 14.1e2 bxc4 15.0-0 *b4 16.Eb1 A., _g7 17.1h5+ (42d8 18.Afe2 /1:15 19.a3 tfa5 20.e4 fxe4 21.* _g5+ 1f6 22.*h6 Axc3 23.eixe3 /2ixc3 24.bxc3 gxl 25.M x1)1 sbc7 26.9f4+ d6 27.*xe4 3xc3 28.Af3 d5 29.*14+ ec6 30308 ea5 31.*a8+ ed6 32. M dl _gd8 33.1xd5 e7 34.*a7+ M d7 0-1

Werner,! (2185) - Konopka,M (2455) Marbach (2.Runde), 1994

1.e4 L2)f6 2.e5 4345 3.c4 Qb6 4.c5 eL,d5 5.d4 b6 6. f3 bxc5 7.dxc5 e6 8. I _g5 1e7 tha6 10.c6 0-0 11.Axe7)1dixe7 12.cxd7 Ab7 13. c3 9ab4 14.e2 f6 15.0-0 fxe5 164jxe5 tf4 17.1f3 .,kxf3 18.eixf3 Vxd7 19. g dl Wc6 20.iLe1 f6 21. Ac2 21.45c5 Gre7 22.xf6 21.a4 Ad5 22.x1)4 .213+ 23. _gxh3 Exf2 244Le4 Mfl+ 25.e _g2 *re8 26.* _g5 *f7 27.* _g3 E _g1+ 0-1

Schmitt,A (2345) - Giertz,N (2325) Marbach (2.Runde), 1994

1. f3 Af6 2.c4 c5 34jc3 d5 4.cxd5. Axd5 5.e4 e14 6.1b5+ 98c6 7.d4 cxd4 8.a3 Ad7 9.eixd4 x d 4 10,1)(0+ *xd7 11.axb4 e6 12.1e3 Md8 13.0-0 a6 14.b5 axb5 15.*h5 _g6 1611(e5 f6 17.*xf6 A _g7 181j' _g5 b4 19.4,21a4 0-0 20.*T_g4 Ac2 21.45c5 Gre7 22.xf6 21.a4 Ad5 22.x1)4 .213+ 23. _gxh3 24.M xfl Od7 25.* _g5 e8 26.eix _g7 exg7 27.ed5+ eh8 28.e5 h5 29.e6 *)12 30.*d7 gg8 31. gf 7 1-0

Parulava,T (2300) - Kraut,R (2415) Marbach (2.Runde), 1994

1.d4 t'f6 2.c4 e6 3.Gc3 Ab4 4.e3 c5 5.1d3 0-0 6.eif3 d5 7.0-0 cxd4 8.exd4 dxc4 9.Axc4, b6 10.*e2 1,b7 11.1 _g5 Axc3 12.bxc3 Z2lbd7 13.M acl *x4 14.Ad3 M ac8 15.Mfe1 g fe 8 16.h3 h6 17.1d2 *4:16 18.42,e5 9xe5 19.exe5 'xe5 20.M.xe5 g7 21.a4 Ad5 22./a6 Ab7 23. d3 ec7 24.a5 e2245 25.axb6 axb6 26.2b1 ?Lxc3 27./xb6 thd5 28. gb2 g a8 29.2e1 a4 30.1e3 Ma3 31.1e4 Axe3 32.M xb7 Mxb7 33.1xb7 1/2-1/2

Konopka,M (2455) - Schlunitt,A (2345) Marbach (3.Runde), 1994

1 Af3 2;f6 2.c4 c6 3.d4 d5 4.*1)3 *b6 5.c5 Vfxb3 6.axb3 t22,a6 7.1f4 Af5 8./22,c3 (23e4 9.e3 964 10. a4 thc2+ 11.,te2 f6 12.h3 e5 13.1h2

1e7 14.g4 1e6 15.1g2 a5 16.Mc1 9b4 17.Mc1 1d8 18.9xe4 dxe4 19.9d2 9c2 20.c1 exd4 21.exd4 9134 22.9xe4 h5 23.gxh5 M xh5 244jd6+ ed7 254jxb7 .1xh3 26.1xh3+ M xh3 27.1g3 h8 284xd8 Mhx8 29.Mg19c2 30. ndl. eLb4 31.1f4 9d5 32.1d2 Mdb8 33.Ma3 Mb5 34.42d3 M ab8 35.ec2 a4 36.bxa4 xb2+ 37.td3 h8 38.tc4 gh2 39.1e1 Mh1 40.Maal M h3 41.Mdc1 ge2 42.1c3 Mxf2 43.a5 9e3+ 444b3 ec8 45.a6 eb8 46.a7+ ea8 47.e1 ff3 48.1d2 9g2+ 49.ec4 9xe1 50.Mxe1 Mf2 51.1a5 e2+ 52.eb4 gb2+ 534a4 M a2+ 54.e2b4 b2+ 55.'c4 exa7 56.Me7+ b7 57.116+ ea6 58. re6 M xb6 59.cxb6 exb6 60.d5 gh4+ 61.ed3 c5 62.dxc6 eds 63.c7 M d4+ 64.*e3 c4 65.e7 g5 66.*43 gc6 67.Mf7 ee6 68.rg7 ef5 69. 14 ef4 70.12d5 g'e1 71.ee6 f5 72.ed7 g4 73.r g6 gxc7+ 74.47xc7 ef3 75.*d6 g3 764e5 ef2 77.exf5 g2 78.te5 gl* 79.Mxg1 exgl

Hillermann,V (2255) - Werner,! (2185) Marbach (3.Runde), 1994

1.e4 c5 2.c3 9f6 3.e5 9d5 4.d4 cxd4 5.cxd4 e6 6.9f3 d6 7.9c3Axc3 8.bxc3 9d7 9.1a3 *c7 10.J/d2 dxe5 11.1xf8 9xf8 12.9xe5 9d7 13.f4 0-0 14.1(13 b6 15.0-0 217 16:9xd7 exd7 17.f5 exf5 18.rxf5 ae8 19.2 afl 1e4 20.1.15 *d6 21.1V4 exf4 22.A5xf4 Me7 23.M e1 f5 24.1c6 g5 25.1xe4 eg7 26.Mf3 fxe4 27.Mxf8 exf8 28.ef2 ee8 29.ee3 ed7 30.d5 U46 31.c4 b5 32.cxb5 exd5 33.Md1+ ec5 34.a4 eb4 35.g d5 h6 36.b6 axb6 37. gb5+ exa4 38.rxb6 h5 39..r.d6 1'b4 40. g d5 g7 41.4?xe4 ec4 42.r. e5 h4 43.ef5 h3 44.gxh3 h7 45. g e3 ed4 46. Mg3 gf7+ 47.exg5 epe4 48.h4 a7 49.h5 fla5+ 50416 ef4 51. g6g a7 52.Mf6+ ee5 53.eg6 ga2 54. gf5+ e6 55.h4 ga4 56.h6 gxh4 57.2g5 i?e7 58.h7 t)f8 59.Ma5 e e7 60.Mh5 Mg4+ 61. g51-0

Huber,A (2345) - Parulava,T (2300) Marbach (3.Runde), 1994

1.e4 c5 2.c3 9f6 3.e5 9d5 4.d4 cxd4 5.9f3 9c6 6.cx154 d6 7.exd6 'xd6 8.9c3 g6 9.1e2 1g7 10.0-0 0-0 11.1e3 9xe3 12.fxe3 Ah6 1/2-1/2

Kraut,R (2415) - Kveinys,A (2510) Marbach (3.Runde), 1994

1.e4 c5 24jf3 e6 3.9c3 a6 4.g3 b5 5.d4 cxd4 64jxd4 Ab7 7.1g2 9f6 8.*e2 eb6 9.913 d6 10.0-0 ,9bd7 11.a4 b4 12.a5 *c7 13.9a2 d5 14.1f4 Vrc4 15.*xc4 dxc4 16.9d2 Mc8 17.c3 bxc3 184jxc3 2.g4 19.12 9ge5 20.1e2 1s5 21.ra4 1c6 22.Ma2 b7 23.ra4 1c6 24.: a2 117 1/2-1/2

Giertz,N (2325) - Werner,V (2205) Marbach (3.Runde), 1994

1.99 d6 2.d4 9f6 3.b3 g6 4.162 1.g7 5.g3 0-0 6.1g2 9bd7 7.0-0 c6 8.c4 re8 9.9c3 e5 10.*c2 ec7 11.dxe5 9xe5 12.Mad1 9xf3+ 13.1xf3 h3 14. g2 Axc2 15.exg2 ge6 16.e3 gd8 17.Md2 ea5 18..Mfd1 a6 19.a3 b5 204e2 bxc4 21.bxc4 *c7 22.21(13 e4 23.1xg7 exg7 24. b3 Ac5 25. b2 Mee8 26.Af4 b8 27.9d3 9xd3 28. M xd3 *e7 29. M db3 xb3 30. gxb3 We4+ 31.*xe4 A xe4 32.M c3 Me5 33.ef1 *46 34.12e2 e7 35.Mb3 ee6 36.Mb6 na7 37.rxe6 ed7 38.216 e/c7 39.rb3 Ma8 40.td3 h5 41.a4 Me8 42.f4 a8 43.a5 ed7 44. g b6 1-0

Pribilyj (2420) - Ullrich,F (2250) Marbach (3.Runde), 1994

1.c4 9f6 2.9f3 g6 3.g3 1g7 4.1g2 0-0 5.0-0 d6 64jc3 c6 7.d3 ea5 8.*d2 eh5 9.*g5 9a6 10.Mb1 h6 11.1*xh5 9xh5 12.1(12 e5 13.b4 9c7 14.b5 d5 15.bxc6 bxc6 16.Mfc1 1a6 17.cxd5 cxd5 18.9a4 9e6 19.M c6 1c8 20.r d6 Md8 21.r xd8+ 9xd8 224jc3 d4 23.9e4(1e6 24.a4 Mc8 25.h3 eh7 26.Ad6 Mc2 27.ef1 a2 28.1a5 9c6 29.1c7 gxa4 30.9e8 118 31.Mc1 a6 32.146 1d7 334c7 Ma2 344eI 9a5 35.2.45 ixh3+ 36.9g2 b2 37.1xf7 9b3 38.e1 a5 39.tgl Axc2 40.exg2 91'6 41.9d5 itpg7 42.1e8 9d2 43.2c1 b7 44..Mc6 9b1 45.9xf6 xf646.,,1f8+ eg5 47.Mxg6+ efs 48.g4+ 1-0

Ullrich,F (2250) - Parulava,T (2300) Marbach (4.Runde), 1994

1.e4 c5 24f3 d6 343 9c6 4.1g2 g6 5.0-0 Ag7 6.c3 e5 7.d3 Age7 8.1e3 0-0 91jd2 f5 10.1116 f4 11.1xg7 exg7 12.9a3 h6 13.d4 cxd4 14.cxd4 Ag4 I5.d5 2.xf3 16.1.xf3 9d4 17.1g2 c8 18.rfc1 *d7 19.Mc3 fxc3 20.fxc3 g xe3 21.bxc3 ZAf3+ 22.1xf3 gxf3 23.12g2 f8 241jd3 bra4 25.c4 9c8 26.*b3 *a6 27.Mb1 Mf7 28.rfl gxf1 29.exf1 *b6 1/2-1/2

Werner,V (2205) - Konopka,M (2455) Marbach (4.Runde), 1994

1.e4 ef6 24jc3 d6 3.d4 g6 4.h3 c6 5.a4 1g7 6.1e3 0-0 7.9f3 9bd7 8.a5 Qc7 9.1e2 e5 10.dxe5 ,dxe5 11.0-0 M d8 124jd2 9f8 13.1c4 9e6 14.*b1 t9115 15.r dl 9d4 16.b4 Af4 17.9a4 b5 18.axb6 axb6.19.c3 xa4 20.cxd4 Mxal 21.exal b5 22.111 exd4 23.1xf4 exf4 24.1d3 1e6 25.*a3 1f8 26.9f1 ed6 27.rb1 1c4 28.9d2 .,exd3 29.ernxd3 a8 30.91'3 ig7 31.9e1 1e6 32.ef3 *c4 334d3 a3 34.Md1 *c2 35.h4 Ah6 36.h5 1d2 0-1

Schmitt,A (2345) - Hillermann,V (2255) Marbach (4.Runde), 1994

1.9f3 e6 2.g3 b6 3.1g2 2.17 4.0-0 9f6 5.c4 1e7 6.9c3 0-0 7. el d5 8.cxd5 exd5 9.d4 9bd7 104e5 Axe5 11.dxe5 9e4 124xe4 dxe4 13.*c2 ed5 14.Md1 *xe5 15.1f4 UNS 16.1xe4 exc2 17.1xc2 1f6 18. rd7 ac8 19.1b3 1..xb2 20.M adl 1c6 21. 7d2 1a3 22.M c2 1b5 23.e4 c5 24.1d6 Mfd8 25.r cd2 114 26.r d5 1e2 27.n bl 1g4 28.e5 1a5 29.f4 .1,e6 30. g ddl c4 31.1c2 c3 32.a4 g6 33.4is2 1f5.34.1Xf5 gxf5 35.Mdc1 Mc4 36. Mc2 xa4 37.12f3 Md4 38.g4 d3+ 39.ee2

h3 40.Mg1 g xh2+ 41.ed1 xd6+ 42.exd6 Mh6 43.gxf5+ stf8 44.d7 ee7 45.Mg8 exd7 46.Ma8 f6 47.Mxa7+ ed6 48..Mh2 M xf5 49.Mxh7 xf4 50.Mhxf7 d4+ 514c1 ii>c5 52.Mxa5+ bxa5 53.ec2 V2-1/2

Werner,! (2185) - Kraut,R (2415) Marbach (4.Runde), 1994

1.e4 c5 2.c3 9f6 3.e5 9d5 4.d4 cxd4 5.9f3 e6 6.cxd4 d6 7.a3 9c6 8..._d3 g6 9.0-0 j.g7 10.*e2 0-0 11.2 d1 dxe5 e2 12.dxe5 ec7 13.r el b6 14.1d2 117 154je3 9x.c3 16.1xc3 fd8 17.Mac1 ac8 18.1e4 eb8 19.red1 i) e7 20.Mxd8+ xd8 21.1b4 1xe4 22.exe4 9d5 23.1d6 *b7 24.11 c7 *a6 25..Mc2 c8 26.h3 h6 27.th2 eh7 28.egl b5 29.h4 f5 30.exf6 9xf6 31.*d3 xc2 32.*xc2 *xd6 33.h5 9xh5 34.g4 9f4 0-1

Pribilyj (2420) - Giertz,N (2325) Marbach (4.Runde), 1994

144 d5 2.913 916 3.c4 dxc4 4.e3 e6 5.2..xc4 c5 6.0-0 a6 7.dxc5 exd1 8. Mxd1 1xc5 9.a3 b5 10.1e2 Ab7 11.b4 1,67 12.2,12 9bd7 13.9bd2 0-0 14.Mac1 fc8 15.9d4 9b6 1642b3 Mxc1 17.Mxc1 gc8 18.Mxc8+ 1.,xc8 194jc6 1d6 20.1d4 1d7 214e5 Axe5 22.1xe5 9c4 23.1xc4 bxc4 24.9c5 _0,15 25.1xf6 gxf6 26.ef1 ef8 27.ee1 ibe7 284d2 ed6 29.tc3 1,c6 30.g3 a5 31.exc4 axb4 32.axb4 1f3 33.b5 c7 34. tb4 f5 35.ea5 ed6 36.eb6 1e2 374a4 1-0

Kveinys,A (2510) - Huber,A (2345) Marbach (4.Runde), 1994

1.e4 e6 2.d4 d5 3.9d2 dxe4 4.9xe4 9d7 5.143 9gf6 6.*e2 9xe4 7.1xe4 9f6 8.1xb7 stxb7 9.*b5+ 9d7 10.*xb7 1d6 11.95 0-0 12.0-0 e5 13.1g5 f6 14.1e3 eh8 15.dxe5 Axe5 16.9xe5 Axe5 17.M adl *e7 18.b3 *a3 19.*c6 1d6 20. g d4 *c5 21. Mc4 Wh5 22.g3 a5 23.1c5 gad8 24.2xd6 cxd6 25. rd4 15 26.Mfd1 h6 27.i2g2 11/e5 28.*c3 ge8 294d3 M fd8 30.c4 Mc5 31.*f3 1-0

Huber,A (2345) - Werner,I (2185) Marbach (5.Runde), 1994

1.e4 c5 2.9c3 9c6 3.g3 g6 4.1g2 1g7 5.d3 d6 6.1e3 e6 7.ed2 *a5 84f3 Ad4 9.0-0 9e7 104e1 9-0 11.f4 Mb8 124jd5 ed8 134xe7+ *xe7 14.c3 9c6 15.d4 Md8 16.9f3 cxd4 17.9xd4 9xd4 18.1xd4 b6 19.1xg7 exg7 20.Mad1 clg8 21.f3 1a6 22.f5 f6 23.rf2 24.fxe6 exe6 25.ed4 217 26.0a4 a5 27.*d4 1a6 28.a3 ge5 29.r fd2 g b7 30.*xe5 fxe5 31.M xd6 Mf8 32. r d7+ gxd7 33.M xd7+ Mf7 34.Md5 e7 35.g d6 gb7 36.b3 <i>17 37.1h3 b8 38.Md7+ ef6 39.ef2 ib5 40.Md6+ 22g7 41.te3 a4 42.b4 1c4 43.1e6 1xe6 44. Mxe6 A c8 4542E12 gf8 46. r xb6 f2+ 47.ed3 xh2 48. Ma6 h3 49.ec4 Mxg3 5015 Mg1 51.Mxa4 1f1 52.b6 f8 53.b7 Eb8 54.Mb4 h5 55.a4 h4 56.a5 h3 57.a6 1-0

Giertz,N (2325) - Ullrich,F (2250) Marbach (5.Runde), 1994

14f3 g6 2.d4 9f6 3.b3 1g7 4.1b2 0-0 5.c4 d6 6.e3 e5 7.dxe5 9fd7 84jc3 9xe5 9.1e2 9bc6 10.*d2 .1f5 11.0-0 ed7 124jxe5 9xe5 13.f4 9c6 14.e4 1e6 15.f5 gxf5 16.exf5 Axf5 17.945 f6 18J9xc7 exc7 19.Mxf5 Ae5 20.1f3 9xf3+ 21.Mxf3 ad8 22.2243 f7 23.1:45 b6 24.M d1 Mfd7 25.ef4 rf7 26.g3 1f8 27.ixf6 gdd7 28. e1 eb8 29.r e6 a6 301*e4 *c7 31.M g5+ 1g7 32.1xg7 1-0

Kraut,R (2415) - Schmitt,A (2345) Marbach (5.Runde), 1994

1.c4 9f6 2.9c3 c5 3.9f3 e6 4.e3 b6 5.d4 cxd4 6.exd4 117 7.10 .,1e7 8.0-0 0-0 9. e1 d5 10.cxd5 9xd5 11.a3 Ad7 12.1c2 9xc3 13.bxc3 1a6 14.h4 gc8 15.e3 916 16.9e5 9d5 17.Qh5 f5 18.163 Af6 19.1d2 *d6 20.M g3 Axe5 21.dxe5 texe5 22.ge1 *f6 23.1xd5 exd5 24.1f4 *f7 25.1e5 ce8 264hb6 Mxe5 27. Mxe5 f4 28.Mxg7+ 1-0

Konopka,M (2455) - Pribilyj (2420) Marbach (5.Runde), 1994

1.9f3 ZPO 2.d3 d5 3.1g2 1f5 4.c4 c6 5.cxd5 cxd5 6.13b3 eb6 7.9c3 e6 8.d3 *xb3 9.axb3 9c6 10.0-0 2.e7 11.1e3 '0-0 12.9(14 2.,g6 134xc6 bxc6 14.Ixa7 gxa7 15.1xa7 ra8 16.1e3 Mb8 17.Mal 9e8 18.ra7 Ad6 19. a6 1/2-V2

Parulava,T (2300) - Kveinys,A (2510) Marbach (5.Runde), 1994

1.d4 9f6 2.c4 e6 34jc3 1b4 4.e3 c5 5.1d3 9c6 64j13 2.xc3+ 7.bxc3 d6 8.*c2 e5 945 9e7 10.0-0 0-0 11.9e1 1d7 12.g3 *a5 13.e4 1a4 14.*b2 9d7 15.a3 a6 16. e2 b5 17.1xa4 bxa4 184g2 9b6 194ie3 f5 20.f4 exf4 21.gxf4 fxe4 22.f5 9xf5 23.rxf5 gxf5 244xf5 9xc4 25.9e7+ eh8 0-1

Hillermann,V (2255) - Werner,V (2205) Marbach (5.Runde), 1994

1.e4 d6 2.d4 9f6 3.9c3 g6 44f3 1g7 5.1e2 0-0 6.0-0 c6 7.a4 *c7 8.h3 9bd7 9.1e3 e5 10.c1xe5 dxe5 11.1c4 b6 12.*b1 217 13.*a2 9e8 14.rfd1 ad 15.9g5 9df6 16.a5 b5 17.1b6 *e7 18.1xf7+ xf7 19.1c5 *c7 20.r d3 1c8 .21.r adl h6 22.1b6 *b7 23.9xf7 V/xf7 24.*a3 1.e6 25.f3 9115 26.1e3 914 27.1xf4 1f8 28.1ra1 exf4 294e2 1c4 30.rd7 *f6 31.9c1 1e6 32.M7d2 1c5+ 33.eh1 1e3 34.Md3 c5 35.9e2 Ac4 36.9a3 b4 37.*a4 Axd3 38.Mxd3 d8 39.1Jfb3+ eg7 40.2d5 xd5 41.exd5 *h4 42.eh2 *e1 43.0c4 1f2 44.h4 1g3+ 454xg3 laxg3+ 46.4:s1 *e1+ 47.eh2 xh4+ 48.eg1 *f6 49.*xc5 ed6 50.*d4+ ef7 51.c4 bxc3 52.bxc3 9f6 53.c4 9d7 54.eh2 g5 55.eh1 h5 561Jh8 9f6 571jlc8 g4 58.fxg4 hxg4 59.c5 Ite5 60.*b7+ .47g8 61.9b1 9e4 62.*b4 g3 0-1

Werner,! (2185) - Parulava,T (2300) Marbach (6.Runde), 1994

1.e4 d6 244 9f6 3.9c3 c6 4.h3 9I2d7 54f3 e5 6.1e2 le7 7.0-0 0-0
8.1e3 b5 9.1d3 a6 104je2 E e8 11.c3 1,f8 12.9g3 167 13.dxe5 dxe5
141je2 gc7 15.1c2 9c5 16.1,g5 9fd7 17.9f5 9e6 18.2 adl thxg5
19.9xg5 9c5 20.b4 9e6 214xe6 fxe6 22.9e3 c5 23.a3 ad8
24.E xd8 Zixd8 25.,Ed1 xd1+ 26.exd1 läid6 27.Sxd6 1xd6 28.ef1
a5 29.1b3 ef7 30.bxa5 e4 31.1c2 .xa3 32.ee2 1d6 33a4 1c7
34.12d2 h5 35.9112 ixa5 36.9f3 ef6 37.g4 hxg4 38.hxg4 1c7 39.1b1
1c6 40.1e2 1,d6 41.ee2 ee7 424jd2 ed7 43.1b1 1c7 44.9f3
ed6 45.G2)g5 1d7 46.17d2 17c5 47.1a2 b4 48.cxb4+ exb4 49.4c2
1b6 504j13 1a4+ 51. b1 1d4 52.ec1 12c3 53.9(12 1xf2 544jxc4
.tc2 55.g5 .h4 0-1

Werner,V (2205) - Kraut,R (2415) Marbach (6.Runde), 1994

1.e4 c5 2.c3 d5 3.exd5 Vxd5 4.d4 9f6 54j13 cxd4 6.cxd4 e6 74jc3 ed6
8.1d3 9c6 9.a3 1e7 10.0-0 0-0 11.1e3 b6 12.Ure2 1b7 13.Ead1
ac8 14.=fel fd8 15.1b1 eb8 16.10 g6 17.1a2 e.g7 18.d5 exd5
19.9xd5 9xd5 20.1xd5 .xg5 214xg5 Wiff4 224jf3 2c7 23.1a2
cd7 24.h3 Sf6 25.2 xd7 xd7 26.b4 9(14 27.9xd4 Exd4 28.9e3 h5
29.2c1 e4 30.9d2 d4 31.ge3 U416 32.9e8 d1+ 33.2xd1
Vfxd1+ 34.12h2 Vd6+ 35.141 •Vid1+ 36.12h2 Vd6+ 37.tg1 etf6
38.1c4 eff4 39.1b3 Sc1+ 404h2 Wf4+ 41.141 Wel+ 424h2 Vc7+
43.<;441 h4 44.We3 9c6 45.f3 ted6 46.Vic3+ ef6 V2-1/2

Ullrich,F (2250) - Kveinys,A (2510) Marbach (6.Runde), 1994

1.e4 c5 2.9f3 9c6 344 cxd4 44xd4 9f6 5.9c3 d6 6.1e2 g6 7.0-0
1g7 8.1e3 0-0 9.9b3 Ae6 1014 9a5 11.f5 1c4 124jxa5 ixe2
13.exe2 exa5 14.1d4 11+b4 15.Ead1 ac8 16.2d2 fe8 1744:11
9xe4 18.c3 9xd2 19.cxb4 1xd4+ 20.2f2 9c4 21.9e4 1xf2+
22.txf2 d5 23.Vxd5 Med8 24.Sxb7 d2+ 25.17e1 nee 264jc3
2d7 27.Uff3 9xb2 28.f6 9d3+ 29.1?f1 9e5 30111114 exf6 31.9e4
d1+ 32.'e2 Eel+ 0-1

Giertz,N (2325) - Konopka,M (2455) Marbach (6.Runde), 1994

1.9f3 9f6 2.g3 d5 3.1g2 g6 4.b3 1,g7 5.1b2 c5 6.c4 d4 7.b4 0-0
8.bxc5 tic6 9.0-0 9d7 10.d3 9xc5 11413d2 e8 12.a4 e5 134jb3 9e6
14.1a3 1d7 154fd2 9a5 164xa5 Vxa5 17.1xb7 ab8 18.1d5
9c5 19.1xc5 'xc5 20.9e4 ec7 21.ec2 1e6 22.1xe6 xe6
23.2fb1 f5 24. Exb8+ exb8 25.9g5 g.e7 26.Ebl Vc8 27.*b3 1f6
28.1Vb8 exb8 29.2xb8+ eg7 30.9h3 g5 31.f3 446 32.9f2 e6
33.2b2 a6 34.E a2 1e7 35.h3 E,b6 36.g4 a5 374g2 b1 384jh1
cl 394g3 f4 40.9e4 1b4 41.12h2 V2-1/2

Schmitt,A (2345) - Huber,A (2345) Marbach (6.Runde), 1994

1.9f3 d5 2.c4 e6 3.g3 9f6 4.1g2 .1e7 5.0-0 0-0 6.d4 b6 7.9c3 1b7
8.9e5 9bd7 9.cxd5 Axe5 10.d6 9c6 11.dxe7 trxe7 12.1g5 fd8
13.e3 9a5 14.9e4 Axe4 15.1.,xe4 ac8 16.1xf6 Vixf6 17.b4 9c4
18.1ic2 9d6 19.1xh7+ 12h8 20.1d3 e5 21.dxe5 exe5 22.1a6 c5
23.1xc8 Exc8 24.bxc5 2.xc5 25.9a4 9e4 26. g ad 1 1-0

Pribylj (2420) - Hillerrmann,V (2255) Marbach (6.Runde), 1994

1.c4 e6 2.g3 d5 3.1g2 c6 4.W/c2 9a6 5.a3 1d7 6.b3 b5 7.9f3 Af6 8.0-0
1e7 9.9e5 0-0 10.1b2 2b8 11.d3 eb6 124d2 fc8 13.2acl 1e8
14.e4 bxc4 15.dxc4 V2-1/2

Parulava,T (2300) - Schnitt,A (2345) Marbach (7.Runde), 1994

1.d4 9f6 2.c4 c5 3.d5 g6 44c3 1g7 5.g3 0-0 6.1g2 d6 7.9f3 e6 8.dxe6
Axe6 94g5 1xc4 10.1xb7 9bd7 11.1.,xa8 Wxa8 12.0-0 2 e8
13.exd6 h6 144jf3 xe2 154xe2 exf3 16.9c3 945 17.d1 1d4
18.2xd4 cxd4 191c6 9e5 20.Vfe8+ (ith7 21.exe5 9xc3 22.bxc3
1d1+0-1

Hillermann,V (2255) - Giertz,N (2325) Marbach (7.Runde), 1994

1.e4 e5 2.913 9f6 3.9xe5 d6 44f3 9xe4 5.d4 d5 6.jd3Ad6 7.0-0 0-0
0-0 8.c4 c6 94c3 9xc3 10.bxc3 dxc4 11.1xc4 1g4 12.Wd3 1115
134g5 1g6 14.Sh3 h6 15.9f3 ef6 16.9114 1c2 17.1b3 Axb3
18.axb3 e8 19.9f5 1.f8 20.1e3 d8 21.1f4 9a6 22.2fe1 g5
23.1e5 eg6 24.g4 c5 25.Wf3 cxd4 26.cxd4 9124 27.2 acl 9d5 28.h4 a5
29.hxg5 hxg5 30.142 f6 31.1.,d6 xd6 32.9xd6 Af4+ 33.1?g1 1xd6
34.exb7 f8 35.Ve6 1b4 36.Vc4+ eg7 37. 2e3 Srf7 38.Urc2 14itg6
f740. e8 Ef8 41.2xf8 Ife4 0-1

Huber,A (2345) - Werner,V (2205) Marbach (7.Runde), 1994

1.e4 d6 2.d4 9f6 34c3 g6 4.g3 1g7 5.1g2 0-0 6.1221ge2 e5 7.h3 9c6
8.1e3 exd4 94xd4 e8 10.0-0 1d7 11.f e1 a6 12.9xc6 1xc6
13.1d4 9d7 14.f4 b5 15.1xg7 ex.g7 16.9d4+ 12g8 17.Ead1 9b6
18.412 Vid7 19.b3 ad8 20.a3 1b7 214d2 ec8 22.f5 9d7 23.22
Ae5 24.eh6 12h8 25.Ef4 f6 26.fxg6 9xg6 27.2xf6 9e5 28.2df1
g8 29.217 1-0

Kraut,R (2415) - Pribylj,I (2420) Marbach (7.Runde), 1994

1.e4 c5 2.9f3 €Y6 3.e5 ex15 4.c3 tbc6 5.d4 cxd4 6.jc4 e6 7.cxd4 d6
8.0-0 dxe5 9.dxe5 .51,b6 10.1d3 th134 1/2-1/2

Kveinys,A (2510) - Werner,! (2185) Marbach (7.Runde), 1994

1.e4 c5 2.91'3 d6 3.d4 cxd4 4.9xd4 f6 5.9c3 g6 6.h3 1g7 7.1c4 0-0
8.0-0 Ac6 9.2 e1 1.d7 10.1,e3 Zha.5 11,jd3 c8 12.'e2 a6 13.f4 Vc7

14.2ad1 b5 15.9f3 1e6 16.f5 Ic4 17.ef2 Ehb7 18.Sh4 9c5 19.1.,h6
9cd7 204g5 9b6 21.22 b4 224e2 Axb6 23exh6 Abd7 244jfd
ec5+ 25. th1 9e5 26.fxg6 hxg627.1xc4 iitrcx4 28.Ed5 1-0

Konopka,M (2455) -1.111rich,IF (2250) Marbach (7.Runde), 1994

14j1'3 9f6 2.c4 g6 3.g3 Ag7 4.1g2 0-0 5.0-0 d6 644 9bd7 7.9c3 e5
8.e4 exd4 9.cxd4 2e8 10.h3 9c5 11. 2e1 1(17 12.1f4 a6 13.2c1 2b8
14.b4 9e6 15.1e3 b5 16.cxb5 axb5 17.9133 1f8 18.ed2 c6 19.f4 9c7
20.2ed1 9115 21.g4 9g7 22.f5 9a6 23.a3 1e7 24.Ef1 2c8 253412
26.1cd1 tic7 27.fxg6 fxg6 28.e5 ,e_e6 29.944 dxe5 304xe6
Axe6 314ie4 2e7 32.1b6 *b8 33.9f6+ 12g7 344jd7 elfb7 35.9xe5
968 36.1d8 Ecc7 37.1xe7 3e7 38.2d8 Ad7 39.9xd7 39.9xd7 40.2
40.2 xf8 1-0

Ullrich,F (2250) - Werner,! (2185) Marbach (8.Runde), 1994

1.e4 c5 243 d6 3.d4 cxd4 4.9xd4 9f6 54c3 g6 6.1e3 1g7 7.f3 0-0
83fird2 9c6 9.0-0-0 d5 10.tfel e6 11.h4 ec7 12.h5 dxe4 13.hxg6 fxg6
14.9xe4 9xe4 15.fxe4 9xd4 16.1xd4 1xd4 17.Exd4 e5 18.2c4 We7
19. \Wc3 eg5+ 20.2b1 Ae6 21. 2 c5 2 ae8 22.b3 117 23.2 c7 2e7
24.Vc5 g fe8 25.2xe7 r/xe7 26.1exa7 eitg4 27.efe3 lifc11+ 28.12b2
c7 29.ed3 d7 30.Vh3 Vd4+ 31.ec3 exc3+ 32.exc3 d1 33.g3
e1 34.12d3 Ed1+ 35.17e2 d4 36.(47e3 le8 37.1c4+ e.g7 38.1,d5
b4 39.2 f1 b6 40.c4 a6 41. gf2 b6 42.a4 a7 43.1e6 2e7
44.1.h3 h5 45. 2d2 eh6 46. 2d6 b7 47. E e6 1d7 48. E e7 1c8
49.2xb7 1xb7 50.b4 g5 51.1f5 g4 52.b5 145 53.e5 bxc5 54.a5 h4
55.gxh4+ exh4 56.a6 1-0

Sc.hrnitt,A (2345) - Kveinys,A (2510) Marbach (8.Runde), 1994

14jf3 d5 2.c4 d4 3.g3 c5 4.132 9c6 5.0-0 e5 6.d3 elf6 7.e3 1e7 8.exd4
exd4 9.1f4 9h5 10.9e5 9xf4 114jxc6 bxc6 12.1xc6+ 1d7
13.,,1xd7+ 1xd7 14.gxf4 b8 15.9f3 xb2 16.ea8+ 1d8 17.2 e1+
ef8 18.Wd5 exd5 19.cxd5 1a5 20.2c1 st?e7 21.9a3 e3 22.9c4
E.b23. E abl. hb8 24.xb4 cxb4 25. c2 ed7 26. e2 b3 27.axb3
xb3 28.d6 g bcl+ 29.1?g2 Eel 30. 2 a2 a5 314xa5 ixa5 32.2 xa5
exd6 334f3 2h1 34.2h5 h6 35.12e4 Ef1 36.f3 1)e6 37.Ee5+ *1'6
38.2 a5 f2 39.h4 g6 40.h5 gxh5 41.2 xh5 e.g6 42. 2 h3 1:e2+
43.12xd4 ne8 44.1745 d8+ 45.*e5 e8+ 46.ed5 d8+ 47.12e5
e8+ 48.17d4 h5 49.f5+ eg5 50.td5 d8+ 51.12e5 h4 52.d4 e8+
53.17d6 Ed8+ 1/2-1/2

Werner,V (2205) - Parulava,T (2300) Marbach (8.Runde), 1994

1.e4 c6 2.d4 d5 3.exd5 cxd5 4.1d3 9c6 5.c3 9f6 6.h3 g6 74f3 Ag7
8.0-0 Vd6 9.Ee1 0-0 10.1e3 9e8 11.1/(12 f6 12.1c2 9c7 13.1.h6
9e6 14.1xg7 exg7 154ä3 a6 16.c4 9f4 17.c5 Vfc7 18.b49(18 •
19.9131 9de6 20.9c3 Vd8 21.1b3 g5 22.9e2 9xe2+ 23.1(xe2 f7
24.g3 9f8 25.12h2 ed7 264jg1 9g6 27. Eadl e6 28.Ve3 h5 29.1,c2
h4 30. 2 d2 a5 31.bxa5 xa5 32.1b1 Vib5 33.1d3 Vib4 34. b1 Ina3
35.2e2 ea4 364jf3 hxg3+ 37.fxg3 Sd7 38.9g1 Utc7 39.eff3 g a3
40. g b3 xb3 41. axb3 f8 42.b4 2h8 43. E a2 9114 44.1V2 g4 45.1e2
gxh3 46.b5 9f5 47.2 a3 e5 48.dxe5 fxe5 49.c4 50.cxb7 exb7 51.95
9e3 52.2xe3 dxe3 53.exe3 ee7 54.1d3 E d8 55.ee4 12f8 564jh4
V/f6 57.9f5 xd3 0-1

Konopka,M (2455) - Hillermann,V (2255) Marbach (8.Runde), 1994

1.91'3 e6 2.c4 d5 3.d4 c6 4. 'dc2 f5 5.g3 Ad6 6.1g2 9f6 7.0-0 0-0
1xf4 9.gxf4 9e4 10.913d2 9d7 11.e3 eh8 12.b4 9xd2
13.G2)xd2 g5 14.fxg5 (xg5 15.f4 erh6 164jf3 9f6 174e5 9g4
184jxg4 fxg4 19.b5 1d7 20.bxc6 1,xc6 213firc3 ac8 22.e4 1..b5
23.exd5 1xc4 24.Ef2 exd5 25.f5 Qg5 26.f6 1f1 27.1ixc8 Exc8
28.2axf1 f8 29.17 h5 30.Ef5 Vie3+ 3142111 h4 32.1xd5 Vxd4
33.2 h5+ 1?g7 34. E ff5 ed1+ 35.12g2 U1d2+ 36.en exh2 37. n hg5+
skh6 38..nh54- eg7 39.Z45-1- 4416 i41/2

Giertz,N (2325) - Kraut,R (2415) Marbach (8.Runde), 1994

1.9f3 d5 2.g3 1g4 3.132 Ad7 4.d3 9gf6 5.h3 1h5 6.g4 Ag6 7.9114
e6 8.e3 e6 9.9d2 eeb6 10.Ve2 0-0-0 11.0-0 Ad6 12.b3 1b8 13.1.b2
14.f4 h6 154jxg6 fxg6 16.9f3 hf8 17.9e5 g5 184jxd7 xd7
19.1e5 eb6 1/2-1/2

Pribylj (2420) - Huber,A (2345) Marbach (8.Runde), 1994

1.e4 e6 2.d4 d5 3.9432 dxe4 4.9xe4 9d7 5.9f3 9gf6 6.9xf6+ 9xf6
7.1113 1e7 8.9e2 0-0 9.1g5 c5 10.dxc5 ea5+ 11.c3 24exc5 12.0-0 h6
13.1h4 2..(17 144je5 fd8 15.9xd7 xd7 16.Ead1 ad8 17.1c2
Wb6 18. g xd7 Exd7 19.1a4 d8 20.1b3 9d5 21.1g3 1d6 1/2-1/2

Kraut,R (2415) - Konopka,IVI (2455) Marbach (9.Runde), 1994

1.e4 9f6 24jc3 e5 3.9f3 9c6 4.1b5 1b4 5.0-0 0-0 6.d3 d6 7.9e2 a6
8.1x6 bxc6 9.943 h6 10.*e2 2e8 V2-1/2

Ullrich,F (2250) - Hillermann,V (2255) Marbach (9.Runde), 1994

1.e4 e6 2.d4 d5 3.e5 c5 4.c3 9c6 5.913 eb6 6.a3 9ge7 7.b4 cxd4
8.cxd4 9f5 9.1e3 f6 10.b5 9xe5 11.dxe5 9xe3 12.fxe3 exe3+ 13. e2
ecl+ 14.Jfd1

Parulava,T (2300) - Pribylj (2420) Marbach (9.Runde), 1994

1.d4 9f6 2.c4 g6 3.9c3 d5 4.cxd5 thxd5 5.e4 ,9xc3 6.bxc31g7 71j(a4+
ed7 8.exd7+ 9xd7 9.95 b6 10.1e3 1127 11.9d2 0-0 12.1b5 c6

13.143 e5 14, 2c1 nad8 15.12e2 fe8 16.f3 ff8 17.1g5 a8 18.dxe5
e)6 19.1e3 Axe5 20.g3 ad8 21.,,tc4 i?g7 22.a4 2(17 23.2c2 h5
24.a5 ..tc7 25.2 bl b5 26.1xe6 fxe6 274jti3 2f7 28.1,xa7 h4 29.1d4+
e5 30.1e3 hxg3 31.hxg3 1c8 32. Xal 1e6 33.eid2 Ad6 34. 2b2 a8
35.a6 1b8 36.c4 bxc4 37. X c2 Acb 38.a7 Ixa7 39.2 ca2 c3 40. xa7 Y2-
½

Kveinsy,A (2510) - Werner,V (2205) Marbach (9.Runde), 1994

142.f3 d6 244 thf6 3.g3 g6 4.jg2 1g7 5.0-0 0-0 6.c4 e)bd7 7.Ac3 e5
8.e4 exd4 94xd4 eic5 10.h3 e8 11.Xe1 ,e,,d7 12.b3 a6 13..1132 b8
14.*c2 *c8 15.eh2 h5 16.b4 e,e6 1743 Ah7 18.Zad1 1Leg5
19.Axg5 Axg5 20.f4 Ah7 214)d5 1.c6 22.1xg7 exg7 23.*c3+ egit
24.e5 1.,xd5 25.cxd5 ted7 26.2c1 e7 27.h4 e,f8 28.2,113 *b5 29.*c4
be8 30.exb5 axb5 31.exd6 xcd6 32. X xe7 xe7 33.jflne4 34.a3
d7 35. c8+ 42g7 36.Xd8 EC6 37.1xb5 e3 38.a4 b3 39. Xb8
xb4 40.: xb7 b2+ 41.eg1t' Axd5 42.,,tc6 d2 43.a5 eLc3 44.a6
e2+ 45. fl eLd4 46.a7: dl+ 47. f2 al 48.145 1-0

Huber,A (2345) - Giertz,N (2325) Marbach (9.Runde), 1994

1.e4 e5 2.4,c3 .2f6 3.1c4 li)c6 4.d3 t2,a5 5.e2)ge2 c6 6.a4 thxc4 7.dxc4
d6 8. g3 .1e6 9.ed3 d5 10.cxd5 xcd5 11.1.g5 d4 12.*b5+ ed7
13.13f6 gxf6 144d5 Axd5 15.exd5 0-0-0 16. *(13 Oxd5 17.0-0 h5
18.f3 tb8 19.2fd1 c8 20.2ac1 *c4 21.b3 ec7 22A)f5 ,e,a3 23.2 al
11) 2 24. abl exc2 25.4246 exd3 26. xd3 X c1+ 27. X xc 1 Am 1
28.ef1 e7 294b5+ 17b6 30.g3 d8 314e3 f5 32.h3 1e3 33.e2
dxc3 34.2 xe3 nc8 c2+ 36.1x1 f6 37.2.43 2c6 38. 2 d7 2 c3
39. n d6+ c6 40.d7no 41. 2d6+ ec5 42.2 xf6 nxf3 43.exc2
eb4 44. 2 f7 b6 45.h4 e4 46.2 xa7 xg3 47. f7 f3 48.2 f6 g f2+
49.st,41 exb3 50. g e6+ exa4 51.2h6 17b4 52. 2xh5 ec4 53.eel e3
54.2h8 sibd3 55.h5 h2 0-1

Werner,! (2185) - Schmitt,A (2345) Marbach (9.Runde), 1994

1.e4 ef6 2.e5 ed5 3.c4 tiB6 4.c5 12)415 54jc3 e6 6.Axc15 exd5 7.d4 d6
8.cxd6 cxd6 9.ejf3 e,c6 10.1e2 dxe5 11.t2ixe5 e,xe5 12.dxe5 1c5 13.0-
0 0-0 14.143 Wh4 15.*f3 1e6 16.1f4 1d4 17.2.,g3 *g4 18.exg4
,kxg4 19.h3 1e6 20. Zfd1 Ixb2 21. nabl ska3 22. 2 xb7 1c5 23. c7
gfc8 24.2 xc8+ 2xc8 25. g d2 b8 26.ef1 b4 27.ee2 g5 28.f3 a4
29.1e2 a3 30.1b3 a5 31.1xd5 1,b4 32.2 dl xd5 33.2 xd5 xa2+
34.12f1 a1+ 35.ee2 a2+ 36.12f1 1d2 37.1e1 1xe1 38.17xe1 h6
39.ef1 eg7 40. g1eg6 41.eh2 h5 42.h4 gxh4 43.2 d6+ 145 44. n f6
e2 45.2 xf7 2xe5 46.f4+ 146 47. a7 g b5 48.1A3 f5 49.2 a6+
f6 50.2 xa5 xf4 1/2-1/2

Pribylj (2420) - Kveinsy,A (2510) Marbach (10 Runde), 1994

d5 2.d4 4M6 3.g3 1g4 4.1g2 Cbd7 5.0-0 e6 6.Abd2 146 7.c4
c6 8.b3 0-0 9.1b2 Se7 1/2-1/2

Werner,V (2205) - Werner,! (2185) Marbach (10.Runde), 1994

144 c6 2.e4 d5 34jc3 dxe4 4.E22ixe4 1f5 54g31g6 64hf3 eid7 7.h4
h6 8.h5 1,h7 9.143 1xd3 10.*xd3 *c7 11.142 e6 12.0-0-0 0-0-0
13.eb1 ehgf6 14.c4 eb8 15.1c3 2.e7 16. 2hel 1/2-1/2

Ullrich,F (2250) - Schmitt,A (2345) Marbach (10.Runde), 1994

1.e4 tAf6 2.e5 /d5 3.d4 d6 4.42,f3 1g4 5.1e2 e6 6.0-0 .1e7 7.c4 1b6
84jc3 0-0 9.1e3 e,c6 10.b3 dxe5 11.Exe5 1xe2 124xe2 tLxe5
13.dxe5 d7 14.f4 Ac5 15.*d2 .thxe5 16.144 c6 17.Xad1 Ghxd4
18.1xd4 tife7 19.eh1 ad8 20.*c3 Axd4 21. 2 xd4 *Tf6 22. 2 fdl c5
0-1

Konopka,M (2455) - Huber,A (2345) Marbach (10.Runde), 1994

1.d4 d5 2.e3 t2f6 3.c4 e6 4.g3 dxc4 5.1g2 4,d7 6.52)e5 1c6 7.eocc6
e/Axc6 8.0-0 f d5 9.e3 .2b8 10.e4 t/3116 11.d5 exd5 12.exd5 4 b4 134)c3
1e7 14.*g4 0-0 15.1e3 f5 16.*e2 ethd3 17.63 Af6 18.bxc4 lxc3
19.*xd3 1xal 20. g xal e6 21.2 dl 17h8 22.d6 *d7 23.c5 d5
24.1xd5 cxd5 25.*xd5 2bc8 26.h4 c6 27.eh2 h6 28.2d2 th7
29. n d3 fc8 30. a3 b6 31.2 a6 bxc5 32. g xc6 xc6 33.1xc5 c8
34.1,xa7 f4 35.gxf4 exa7 36. 41/f5+ g6 37.exc8 *xf2+ 38.eh3 *43+
39.th2 1/2-1/2

Hillermann,V (2255) - Kraut,R (2415) Marbach (10.Runde), 1994

1.e4 c5 2.c3 ef6 3.e5 ed5 4.d4 cxd4 5.cxd4 e6 6.Ehc3 Z2),xc3 7.bxc3 */c7
8.142 d6 9.4jf3 LLd7 10.143 g6 11.0-0 1g7 12.exd6 exd6 13.Ag5 0-0
14.1c4 e6 15.1113 b6 16.1d3 *xf3 17.122,xf3 1b7 18.1e3 ac8
19.Xac1 b5 20.2 fdl Ab6 21.2?,(12 145 22.1xd5 exd5 23.Ehb3 c4
24.ef1 1Aa4 25. 2d3 fc8 26.thc5 1f8 27.2b1 t .xc3 28.2b2 b4
29./d7 1,g7 30.g4 8c7 31./Lc5 a5 32.a3 j8 33.axb4 axb4 34.2b3
Axe5 35.dxc5 xg4 36.144 Ab5 37.1e5 g.xc5 0-1

Giertz,N (2325) - Parulava,T (2300) Marbach (10.Runde), 1994

14)f3 d5 2.g3 c6 3.b3 1.g4 4.1g2 thd7 5.1b2 e3gf6 6.d3 e6 7..ebd2
1d6 8.h3 ii,,h5 9.g4 1g6 104:21114 a5 11.a3 1e5 12.1xe5E2)xe5 13.d4
eled7 144jxg6 hxg6 15.e3 *e7 16.0-0-0 17.c4 fc8 18.c5 e5 19.dxe5
20.b4 g5 21.*c2 2)fd7 224b3 a4 234j(14 g6 24.*c3 dLlf6
25. fel 26.*c2 e)c4 27.f3 eif6 28.1f1 *e5 29.1xe4 dxc4
30.142 eici5 31.0f2 e8 32. ec2 12g7 33.2:adl g h8 34.2h1 ae8
35.e4 4?;f4+ 36.e2f1 d8 37.246 xd6 38.cxd6 *xd6 39. 2h2 *d3+
0-1

Schmitt,A (2345) - Werner,V (2205) Marbach (11.Runde), 1994

Weiß verpaßt den Termin der letzten Runde. 0-1

Huber,A (2345) - Hillermann,V (2255) Marbach (11.Runde), 1994

1.e4 e6 2.d4 d5 34Ld2 2;221f6 4.e5 4D,fd7 5.f4 c5 6.c3 e2)c6 7.1jdf3 eb6
8.g3 cxd4 9.cxd4 Ab4+ 10.ef2 f6 11.eg2 0-0 12.143 f7 134je2
f8 14.2f1 a5 15.g4 a4 16.a3 1e7 17.Ac3 g5 18.epta4 Wa7 194jc3
thg6 20.exf6 Axf6 21.fxg5 1g7 22.e,b5 eb8 23.1.xg6 hxg6 244)114
xfl 25.*xf1 e5 26.h3 the? 27.1d2 a6 28.11)4 e6 29.X,c1 tc6
30.*f3 15xb4 31.axb4 c6 32.2f1 1e6 33.thc3 exd4 344xd5 c2+
35.2f2 2.xf2+ 36.1?xf2 eh2+ 37. %2 Sre5 38.dLf6+ eh8 39.*xb7
1xf6 40.gxf6 *xf6+ 41.*(f3 ed8 424jf4 Af7 43. 13 *c7 44.ef6+
eg8 45.L'Ae5 1-0

Werner,' (2185) - Pribyla (2420) Marbach (11.Runde), 1994

1.e4 d6 2.d4 ef6 3.t21c3 g6 4.ic41g7 5.V/e2 Ac6 6.e5 C2)g4 7.1,b5 0-
0 8.1xc6 bxc6 9.h3 42» 10.142 eif5 11.Af3 dxe5 12.dxe5 ed4
13.lLxd4 exd4 14.f4 IX b8 15.b3 f6 16.exf6 1.,xf6 17.0-0-0 a5 18.a4 j'c5
19.*c4+ *rxc4 20.bxc4 gM 21.2de1 xc4 22.e,e4 Af5 23.1xf6+
exf6 24.c3 xa4 25.ed1 d8 26.e>e2 g a2 27.X dl 1e6 28.ee3 1b3
29.2 bl axd2 30.1: xb3 M8c13+ 31.ee4 f5+ 0-1

Kraut,R (2415) - Ullrich,F (2250) Marbach (11.Runde), 1994

1.e4 c5 2. f3 etc6 3.Ab5 g6 4.0-0 1g7 5.2e1 e5 6.1xc6 dxc6 7.d3
ee7 84)bd2 Ah6 9.42,c4 f6 10.a3 e6 11.Ghfd2 0-0 12.b4 e,f7 13.bxc5
efxc5 14.a4 2fd8 15.1a3 ed4 16.a.5 118 17.eb1 ab8 18.1xf8 exf8
19.*b4+ c5 20.*a3 .1xc4 21.C;3xc4 e2)(16 22. 2,e3 .52)b5 23.*b3 *d7
24.e,d5 eg7 25.2 abl eid4 26.*c4 e6 27. Xb2 h5 28.2 ebl h4 29.h3
*f7 30.*c3 de8 31.ehe3 il)f4 32.*c4 *tc17 33.2b5 ec6 344)(15
CAe2+ 35.1?f1 Zhd4 364he7 Wc7 37..245 ec6 384.he7 Qc7 394jd5
tec6 1/2-1/2

Kveinsy,A (2510) - Giertz,N (2325) Marbach (11.Runde), 1994

1.e4 e5 24f3 *V*6 3.d4 Axe4 41d3 d5 5.thxe5 id6 6.0-0 0-0 74 ic3
thxc3 8.bxc3 eld7 9421xd7 id7 10.*h5 f5 11.2e1 0f6 12.*f3 c6
13.114 mae8 14.*g3 1xf4 15.*xf4 *f7 16.g3 g6 17.h4 xel+
18.2 xel e8 19. e5 xe5 20.*rxe5 ee8 211Jc7 *c8 22.1*(16 1,e6
23.142 ef7 24.12f3 a6 25.1?f4 h6 26.f3 ef6 27.h5 g5+ 28.ee3 ef7
29.g4 *f8 30.*e5 fxg4 31. g6+ 'e7 32.fxg4 *fl 1/2-1/2

Parulava,T (2300) - Konopka,M (2455) Marbach (11.Runde), 1994

1.d4 eif6 2.c4 g6 34c3 d5 4.4jf3 1g7 5.Ag5 e,e4 6.cxd5 '2,xg5
741xg5 c6 8Af3 cxd5 9.e3 eic6 10.*b3 e6 11.,e,e2 0-0 1/2-1/2

DWZ

Wir wünschen allen RE-Lesern

viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr

Wertungsreferenten im SVW

Es folgt die Auswertung der Damenoberliga und der Kreismeisterschaft des
Schachkreises Schwarzwald.

OBERLIGA -DAMEN SVW 1994

	Name,Vorname	Pkt/Rd	Erf.	DWZ neu
Wolfbusch	Häcker,G 2/2	1770	1834-17	
	Hellmuth,S 2/2	1802	1882-18	
	Andersch,J1,5/2	1586	1462-15	
	Gehring,T 3/6	1244	1273-12	
	Berger,A 4/4	1336	1642-14	
Bebenhausen	Häcker,S 1/4	810	912-8	
	Schmidt,E 2,5/6	1361	1454-14	
Biberach	Grupp,S 2/4	1266	1270-12	
	Klink,J 1/3	1171	1078-11	
	Milller,E 5/6	1232	1393-12	
	Rechlin,S 4/5	1214	1283-12	
	Galm,U 1/6	1498	1139-13	
Besigheim	Gnmow,C 1 /4	1280	1172-12	
	Milnch,M 2,5/5	1174	1214-11	
	Fritz,S 2/4	1205	1099-11	
	Neumeister,M 1/2	1160	1108-11	
	Kotyrb,A 1/1	1039	1391-10	
	Zajontz,Y 3,5/6	1358	1513-14	
Kreiseinzelmeisterschaft Schwarzwald	Mann,V 2,5/4	1312	1360-13	
	Martin,C 0,5/2	1121	1129-11	
	Gerber,T 0/5	1087	826- 9	
	Cutri,G 1/5	998	852- 9	

Lindörfer,S	6,5/7	1464	1693-15
Lyssov,S	5/6	1828	1745-18
Lindörfer,P	5/7	1369	1454-14
l3ratslavsci,E	5/7	1217	1476-12
Seitz,F	4/7	1471	1413-14
Blaich,M	3/6	1123	1379-12
Weber,S	4/7	1054	1272-11
Wurster,W	4/7	1049	1227-11
Blaich,B	4/7	1022	1163-10
Schwenkel,N	3/6	868	1052-9
Lindörfer,G	2,5/6	1505	1128-14
Rapp,J	1,5/5	967	959-9
Petrov,E	3/7	1360	1126-12
Seitz,Y	1/5	1118	1062-10
Seitz,J	1/5	756	858-
Rapp,K	1/5	930	727-8
Kalmbach,H	1,5/6	.957	877-9
Schwenkel,A	1,5/6	.776-7	.776-7
Girrbach,W	2/6		793-7
Seitz,M	1/4	747	729-7
Blaich,R	1/4	930	674-8

2. Bad Bertricher Schachtage

2.12. bis 10.12.1994

Bad Bertrich, ein kleiner Kurort in einem stillen Seitental der Mosel gelegen, war in der Zeit vom 2. bis 10.12.94, zum zweiten Mal Austragungsort eines Schach-Turniers. Die Konzeption, keine Titelträger einzuladen und statt Geld-, ausschließlich Sachpreise auszuloben, scheint sich hier bewährt zu haben: 50 Teilnehmer, aus allen Teilen Deutschlands, sowie je ein Spieler aus den Niederlanden und der Schweiz fanden sich in den Turnierräumen im Kurhotel Fürstenhof ein.

Die 9 Runden verliefen überaus spannend und waren gekennzeichnet durch eine hohe Quote aus gekämpfter Remis-Partien, so daß der Turniersieger, Herr Walter Kubitzek (SC Thallichtenberg) 719, erst eine Stunde vor Turnierende feststand.

Die Turnierleitung, die dem Veranstalter Manfred Herzog oblag, war zu keiner Zeit gefordert.

Die Abschlußveranstaltung mit 5-gängigem Diner und verschiedenen Beiträgen, zum Teil aus Reihen der Teilnehmer und deren Frauen gestaltet, ging bis spät in die Nacht und wohl jeder darf behaupten neue Freunde gefunden zu haben.

Die 3. Bad Bertricher Schachtage werden in der Zeit vom 1. bis 9. Dezember 1995 stattfinden.

1. W.Kubitzek	2034	7,0	48,0	45. Molitor	1610	3,0	32,5
2. Abendroth	2117	6,5	49,5	46. Holzklau	984	3,0	31,0
3. Dr.Kleifges	2000	6,5	49,5	47. Heizmann	1260	3,0	31,0
4. Kripp	2105	6,5	47,0	48. Hersperger	1458	2,5	32,0
5. Gottschlich	1901	6,0	48,5	49. Girod	1361	2,0	35,5
6. Heißenbüttel	2000	6,0	43,0	50. Görden	1547	1,5	26,5
7. Dr.Weber	1840	5,5	48,0				
8. Borchert	1860	5,5	47,5				
9. Czech	1913	5,5	47,0				
10. Kasüschke	2115	5,5	46,5				
11. Hansel	1847	5,5	46,0				
12. Kratz	2015	5,5	44,0				
13. Fassmann	1920	5,5	43,0				
14. Servat,	2100	5,0	50,0				
15. Penndorf	1980	5,0	46,5				
16. Scheerer	1866	5,0	46,5				
17. Dr.Tochtermann	1900	5,0	41,0				
18. Zilles	1824	5,0	40,0				
19. Dr.Möckel	1900	5,0	40,0				
20. Fleckner	1785	5,0	39,5				
21. Kopton	18085,0		38,5				
22. Rodemann	1982	4,5	47,0				
23. Dunkel	1621	4,5	45,5				
24. Letmathe	1750	4,5	43,0				
25. Späte	1850	4,5	41,5				
26. Heslenfeld	1894	4,5	41,0				
27. Hoffmann	1850	4,5	38,5				
28. Stadelmaier	1753	4,5	37,5				
29. Harke	1699	4,5	37,5				
30. Dr.Röttger	1720	4,5	36,5				
31. E.Schmidt	1690	4,5	35,0				
32. Mohrenstecher	1921	4,0	45,0				
33. Zirwes	1719	4,0	38,0				
34. Mayer	1741	4,0	37,0				
35. Binzen	1785	4,0	36,0				
36. Kähler	1720	4,0	33,5				
37. Krah	1700	3,5	41,0				
38. Huntscha	1622	3,5	39,5				
39. Zimmer	1559	3,5	36,5				
40. Stahl	1720	3,5	35,5				
41. Winter	1750	3,5	34,5				
42. Kuhn	1523	3,5	34,0				
43. J.Köhler	1600	3,5	31,5				
44. He _y se	1640	3,5	30,0				

O Koffmann,R 7 Kahn,A

Sizilianisch B 20
 1.e4 c5 2.g3 t]c6 3. ...2 g6 4.li]e2
 1g7 5.0-0 d6 6.c3 E73f6 7.d4 cxd4
 8.cxd4 e6 94)bc3 0-0 10.113 h6 11.
 Ae3 Ad7 12.ed2 th7 13.f4
 4)g8 14.e5 dxe5 15.dxe5 a6 16,
 fdl ic8 17.*xd8 tAxd8 18.
 Z,e4 e,e7 19.1c5 Adc6 204f6+
 eh8 21.Axc6 txc6 22.Axf8
 Ixf8 23. g(ac1 g5 24.Ad4 je7
 25. c7 g7 26.tf2 thg6 27.
 Che2 b6 28.Ae8+ e?g8 29.Z^d6
 the7 30. 1: dcl 22g7 31.4)xc8
 e,xc8 32. gxc8 jc5+ 33.2 lxc5
 1:0

O Borebertg - Tilles,O

Damengambit (Tschigorin) D 07
 1.d4 d5 2.c4 eic6 34)c3 dxc4 4.d5
 e,a5 5.e4 4jf6 64)f3 c6 7. e2 e6
 8. 1 g5 *b6 9.*c2 cxd5 10.Axf6
 gxf6 11.exd5 exd5 12.0-0 Ab4 13.
 14.*xc3 ef8 15.
 g adl eg7 16. g xd5 21c6 17.
 Axc4 eb4 18. g5+ 1:0

O Mehrenstesh, J

itripp,W
Damengambit (Tarrasch) D 34
 1.d4 d5 2.c4 e6 3.4f3 c5 4.cxd5
 exd5 5.g3 4c6 6.1g2 4f6 7.0-0
 1e7 8.4c3 0-0 9.1g5 cxd4 10.
 4xd4 h6 11.1e3 1e8 12.1c1
 1f8 134a4 4e5 14./cd1 [14.

Verein Internationales Schachfestival (Schachzentrum Biel)

Biel - Kongresshaus, Vereinsaal

Rapid - Turnier

7 Runden, 25 Minuten, FIDE-Uhr

Sonntag, 26. Februar 1995, 10.00 Uhr

Zeitplan: 08.30 - 09.30 Bestätigung der Anmeldung (Anwesenheitskontrolle)
 Bezahlung des Einsatzes im Turniersaal
 Entgegennahme von Nachmeldungen (Einsatz + Fr. 10.-)
 10.00. 13.00 1. - 3. Runde
 13.00- 14.00 Mittagessen im Kongresshaus
 14.00' 18.00 4. - 7. Runde
 18.30 Preisverteilung

Preie: Preisgelder insee-samt Fr 3'100. (31 Barpreise)!

Fr. 800,-, 503,-, 400,-, 350,-, 300,-, 250,-, 200,-, 150,-, 100,-, 3 x 50.-

Dazu Naturalpreise für alle mit 4 und mehr Punkten, die keinen Barpreis gewinnen!

Erstklassierte mit Rating unter 2200, 2100, 2000, 1900, 1800, 1700, 1600 und 1500
 Je Fr. 100.- (FL, 6194 und FLDE-Liste Januar 1995 sind massgebend)

Beste Dame, bester Senior (Je 1935 und älter), Junior (ig 1975 und jünger), Schärer
 (Jg 1979 und jünger) und bestes Ehepaar je Fr. 100.-

Mitglieder der Vereine in Biel und Umgebung (bis 10 km): Fr. 200.-, 150.-, 100.-, 3x50.-

Bei 130 und mehr Teilnehmern werden zusätzlich 5 x Fr. 100.- unter den Teilnehmern
 verlost!

Bei 150 und mehr Teilnehmern werden zusätzlich drei Mannschaftspreise (Fr. 500.-,
 300.-, 200.-) vergeben! Eine Mannschaft besteht aus vier Spielern des gleichen Vereins.

Einsatz: Fr. 60.- inkl. Mittagessen. Bei der Bezahlung des Einsatzes wird ein Essensbon abgege-
 ben. GM, LM, Bieler und Jugendliche (.1g 1975 und jünger) bezahlen Fr. 30.-

Anmeldungen: ägnialiglibuiggLealensilEelgalltLL9.9./
 Hans Sud, Postfach 105, 2557 Studen, NL (032) 534040. Fax gleiche Nummer.

Abtrennen und einsenden bis 20. Februar 1995

Name: Vorname:
 Adresse: Ort:
 Rating (FL 6194): Titel: Verein:

Biel ist immer eine Schachreise Wert!

1)xd5? e2)xd5 15.,1xd5 exd5
 16.exe8 Ah3-41 14...4c4 15.
 1c1 itib6 164c2 1g4 17.h3
 1d7 18.eph2 Ec8 1b4
 20.1d2 4hc4 21.1c1 1,xc3 22.
 bxc3 la2 23.1d3 1c6 24.4xc6
 bxc6 25.}e2 4Ed7 26.Ed4 Vie7
 27.e4 4db6 28.exd5 cxd5 29.1g4
 4e5 30.Ed4 tef6 31.1f4 lifg6
 32.31lexg6 eixg6 33.Ef3 Ee2 34.
 a3?! Ec2 35.1e3 Z8xc3 36.1d4
 xf3 37.1xf3 Ed2 38.E d1
 Remis

O Kubitzek,W

Kasiischke,G
Caro-Kann (Abtausch) 8I3
 1.e4 c6 2.d4 d5 3.exd5 cxd5 4.Ad3
 eic6 5.c3 e,f6 6.Af4 kg4 7.f3
 Ah5 8./e2 e6 9.Ag3 g6 10.
 t2)j4 Axd3 11.exd3 2..e7 12.CM2
 0-0 13.*e2 g8 14.0-0 b5 15.b4
 a5 16.a3 axb4 17.axb4 g a8 18.
 49)3 4)(17 19.4)f4 *b6 204)xe6
 g xal 21. gxl fxe 6 22.*xe6+
 f7 23.Qxd7 xb4 24.exd5
 Af8 25.13.a8 4e7 26.*d6 *137
 27. b8 *a7 28.*b6 ea2 29.
 exb5 eyb1+ 30.isf1 1:0

O Abendroth,G - Sersaty,R

Sizilianisch (klassiseh) B 40
 1.e4 c5 24f3 e6 3.b3 d5 4.exd5
 exd5 5.ib5+ e?Ic6 6.0-0 43f6 7.
 Z,e1+ 1e7 8.*e2 4g4 9.
 *d6 10.1xc6+ bxc6 11.d3 %d8
 12)bd2 r1d7 13.h3 Ah5 14.g4
 ,kg6 15.je5 *e6 1:0

O Drilleffges,M

Fassmann
Königsdianehen° 806
 1.e4 g6 2.d4 jg7 3.c3 d6 4.1c4

e,f6 5.f3 c6 6.ib3 0-0 7.e2 e2
 z2lb7 8.1e3 ea5 9.4)(12 43b6
 10.0-0 Ad7 11.1c2 /,c8 12. dc4
 ec7 13.1*(12 b5 1441a3 43b6
 15.1116 a5 16.1xg7 si)Xg7
 17.1d3 fb8 18.4)c2 c5 19. e3
 c4 20.1c2 b4 21.f4 1c6 22. %3
 Ab7 23.e5 Qjfd5 24.f5 dxe5
 25.fxg6 fxg6 26.thxd5 xd5
 27.1h5+ gxh5 28.*g5+ eh8
 29.257 1:0

O Dr.Röttger,H - Spitze,E

Citro-Kann BIO
 1.e4 e6 2.f4 d5 3.e5 1f5 4.d4 e6
 5.4E13 c5 6.c3 Vb6 7.1d3 4116
 8.0-0 4c6 9.1g5 xt's 10.4h1
 1e7 11.b3 0-0 12.g4 41114
 13.41xh4 1x114 14.g5 cxd4
 15.11g4 dxc3
 [15..*b5 164?g2 dxc3 17.exh4
 d4 18.*f2 fd8 19. Idl ac8
 20..ka3 Wa5 21.Ad6 c2 22.exc2
 ed5+ 23.442 4)xe5 24.*e2 d3
 25.*xe5 c2+ 264h(12 g xd6
 27.Brxd5 g xd5±1
 16.Wxh4 d4 17.1f3 4le7 18.Eh3
 1jrc6+ 19.4g1 Ve4 20.1a3 4d5
 21.g6?

[21.thxc3 dxc3 22..e1 teg6
 23.1xf8 2xf8 0!
 21...Wxg6+ 22.1g3 Ve4 23.1xf8
 Exf8 24.li(g4 25.*g2
 4)e3+ 26. xe3 dxe3
 [26..*xe3 c2 284hxc2
 Ve4+ 29.eh3 exc2 30.Zgl g6
 31.gg2 Ute> 32. ng3.0]
 27.e/g3 Ve2+ 28.tph3 teb2
 [28..*f1+ 29.1e2 e2 304)xc3
 exal 314xe2 *Ixa2j
 29.4xc3 lljxa1 30.brxe3 1c8
 31.4135 a6 0:1

Schach 1 Chopin

Seniorenweltmeister Mark Taimanov begeisterte am Brett und am Flügel



Schwarze und weiße Figuren auf dem Brett, schwarze und weiße Tasten am Flügel. Ganz so simpel war der Weg von der Musik zum „königlichen Spiel“ jedoch nicht für Seniorenweltmeister Mark Taimanov, wie der folgende Bericht schildert. Foto: Blasius

Am 17. Dezember gab sich in Köllerbach Seniorenweltmeister Mark Taimanov die Ehre. Allerdings war er nicht nur zum Schachspielen gekommen, sondern er wollte seinen Fans auch seine musikalische Seite zeigen.

Taimanov war der Einladung seines Freundes Reinhold Hoffmann von der Firma ChessOrg gefolgt, die ihren Sitz in Püttlingen hat. Hoffmann hatte die ersten Seniorenweltmeisterschaften organisiert, die vierte fand in diesem Jahr in der Schweiz statt. In Uhrmachers Haus im Püttlinger Stadtteil Köllerbach hatte Hoffmann die ideale Kulisse für seine Veranstaltung gefunden. Es handelt sich dabei um eine ehemalige Scheune, die zu einer Veranstaltungsstätte mit Flair umgebaut und restauriert wurde. Im Erdgeschoß befindet sich ein sehenswertes Uhrenmuseum, unter dem Dachgebälk der Veranstaltungssaal.

Um 14 Uhr trat Taimanov zum Simultan gegen mehrere Lokalpatrioten an, aber auch der Bürgermeister der Stadt Püttlingen, Rudolf Müller, ließ sich die Herausforderung nicht entgehen. Er konnte ebenso wenig gegen den Weltmeister ausrichten, wie die übrigen Mitstreiter. Am längsten hatte der Chronist noch Widerstand geleistet, allerdings ohne Chance auf ein Remis. Am Ende hatte der Meister alle Partien gewonnen, nach gerademal zwei Stunden Spielzeit!

Um 20 Uhr begann der „literarisch-musikalische Abend“. Hoffmann hatte dazu nicht nur Taimanov engagiert, sondern auch Elfi Elsner und Mathias Girbich vom Staatstheater Saarbrücken, die Lyrik lagen aus dem Zyklus „Lieder der Trauer“. Dabei handelte es sich teils um Naturlyrik und teils um stark autobiografische Texte, wobei die Einfachheit des Wortes bewußt zum Stilmittel gemacht wurde. Die beiden wechselten sich mit Taimanov ab, der das Programm eröffnete.

Taimanov, Jahrgang 1926, kam als 1-jähriger an die Musikhochschule in St. Petersburg, wo er nüt 21 sei-

nen Abschluß in der Philharmonie machte. Wenn man so will ist' Taimanov also ein schachspielender Musikant, er beteuert aber, daß Schach und Musik den gleichen Stellenwert in seinem Leben besitzen. Abenteuerlich ist der Weg, der ihn zum Schach führte.

Ende der 30er Jahre wurde in St. Petersburg ein Musical gedreht, wozu man musikalische Darsteller suchte. Die Produzenten sahen in Taimanov den Knaben, den sie suchten. Allerdings sollte Taimanov, der sich die Chance, einmal in einem Spielfilm mitzuspielen, nicht entgehen ließ, einen Geiger spielen. Als gelernter Pianist konnte er keine Berufserfahrung in die Rolle miteinbringen. Also übte Taimanov acht Monate läng das Geigespielen, um im Film einen Geiger täuschend echt zu imitieren. Die Musik wurde natürlich eingespielt und kam von einem Profi. Der Film bekam später einen Preis bei den Filmfestspielen in Paris. Taimanov wurde in St. Petersburg in den Palast der Pioniere aufgenommen, einer Elite-Schule, in der man sich aber auch für eine Sportart entscheiden mußte. Und Taimanov entschied sich eben für das Schachspiel, weil dieser Sport weniger anstrengend ist und ebenso viel Konzentration verlangt wie das Musizieren. So machte er neben der Musik dank Lehrmeister Botwinnik auch im Schach rasch Karriere. Mit 24 Jahren wurde er Internationaler Meister, mit 26 Jahren Großmeister.

Außerdem ist Taimanov noch heute Schachjournalist und sehr engagiert im Seniorenschach, dem Bereich, in dem in den letzten Jahren „das Fruchtbare im Schach passierte“. In seiner Heimatstadt St. Petersburg ist Taimanov quasi ein lebendes Denkmal, was nicht immer so war. Denn nach seiner klaren Niederlage im Kandidatenfinale gegen Bobby Fischer 1970 sah er sich eine Zeitlang Repressalien in seiner Heimat ausgesetzt, worüber er aber nicht gerne spricht. Damit hatte er auch seinen schachlicher Zenit überschritten, wenngleich er 1993 doch

noch Weltmeister, wenn auch nur unter den Senioren, werden sollte. Taimanov begann sein Konzert mit der *Elegie* von Rachmaninoff. Als nächstes stand *Allegro aus Sonate b-Moll* auf dem Programm, doch Taimanov bat das Stück von Glasunov. aus dem Programm zu nehmen, da es „zu voluminös für den kleinen Said sei“. Es folgte *Scherzo à la Russe* von Tschairowski.

Nach der Pause widmete sich Taimanov, „Aer übrigens alle Stücke ohne Noten spielte, seinem Lieblingskomponisten Chopin. Von ihm spielte er *Notturmo f-Moll*, *Notturmo c-Moll*, *Valse e-Moll* und die *Ballade g-Moll*. Er beendete unter großem Applaus sein Konzert mit der *Grande Polonaise brillante*, ebenfalls Chopin. Die Zuhörer waren begeistert und forderten Zugabe. Taimanov erhöhte sie und spielte das bekannte *Impromptu op. 90* von Schubert, wie er selbst sagte, „ein Stück, das man mit keiner Zugabe mehr übertreffen kann“.

Taimanov, für den jeder Flügel eine Seele hat, schenkte seinen Anhän-

gern zwei Stunden höchsten Kunstgenusses.

Reinhold Hoffmann bedankte sich bei seinen Gästen und gab das Ergebnis der Spendenaktion bekannt. In der Pause wurde nämlich für eine kinderreiche bedürftige Püttlinger Familie gesammelt, damit den Kindern an Weihnachten eine kleine Freude gemacht werden konnte. Einige hundert Mark kamen dabei zusammen. Wie Hoffmann sagte, war der Anlaß der Veranstaltung aber nicht nur, eine Woche vor dem Weihnachtsfest ein paar besinnliche Minuten zu verbringen, sondern es war sozusagen auch eine verspätete Jubiläumsfeier. Vor zwei Jahren feierte seine Firmnä 20jähriges Bestehen. Da er bislang keine Zeit zum Feiern hatte, bedankte sich Hoffmann mit dieser Veranstaltung bei seinen Freunden und beim Bürgermeister, in dessen Stadt er sich mit seinem Unternehmen in all den Jahren immer sehr wohl gefühlt habe.

Stefan Blasius, Pressewart
Saarländischer Schachverband

Letzte Nachrichten

Böblinger Open

26.-30.12.94, 348 Teilnehmer

Das Ergebnis an der Spitze: (mit Buchholz-Wertung)

- 8,0 Punkte:** IM Ruzele (Vilnius) 58
7,5 Punkte: GM Glek (Bochum) 58, GM Schlosser (Bayern München) 56, IM Danner (Hohenems) 55,5; IM Zagorskis (Vilnius) 55; IM Kalinitschew (LS Berlin) 55
7,0 Punkte: IM Maiwald (Dresdner SC) 54; IM Skomorokhin (Nowgorod) 50,5; Frick (Tübingen) 50; Lorscheid (Stuttg. SF) 45;
6,5 Punkte: FM Dr. Fahnen Schmidt (VfL Sindelfingen) 55; J.Pribyl (SC Bamberg) 53,5; Zeller (Tübingen) 53,5; R.Zimmer (Koblenz) 53,5; M.Braun (VfL Sindelfingen) 53; A.Huber (VfL Sindelfingen) 52,5; GM R.Mainka (Köln-Porz) 52; Schoof (vereinslos) 52; J.Gheng (Ditzingen) 51; FM Dittmar (VfL, Sindelfingen); Thoma (Dornbirn) 48,5; J.Schlenker (Schwenningen) 48; Vujic (Pfullingen) 47,5; Parulava (Stuttg. SF) 47; Teske (Dresdner SC) 47; Heini (Feuerbach) 47; Stiller (SW Nürnberg) 47; Schroll (Schwanstetten) 46,5; Schnepf (SK Schmiden) 46,5; Pilz (Absarn) 45,5; Schlingensiepen (SK Passau); Hiermann (Bad Schallerbach) 4 I,5.

Schachkreis Ludwigsburg

Einladung zur

Liebe Schachfreunde, die Kreisversammlung 1995 findet am Samstag, dem 4. März um 15.00 Uhr statt.

Tagungsort: VfB Heim in Tamm.

Stimmrechtigt pro gemeldete Mannschaft ein Delegierter.

Erscheinen ist Pflicht, Vereine, die keinen Delegierten entsenden, haben ein Bußgeld an die Bezirkskasse zu zahlen.

Anträge: sind bis zum 15. Februar schriftlich an den Kreisvorsitzenden zu richten.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden, Spielleiter, Pressereferenten (Wagner), und des Referenten für Breiten- und Freizeitsport (Pungartnik).
3. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung
6. Anträge
7. Wahl der Delegierten für den Verbandstag
8. Spielbetrieb 1995/96
9. Verschiedenes

Ich bitte um pünktliches und zahlreiches Erscheinen

Kreisjugendversammlung

Die Kreisjugendversammlung findet am gleichen Tag ah 14.00 Uhr ebenfalls im Vf13 Heim in Tamm statt. Auch hier hat jeder Verein mindestens einen Delegierten zu entsenden.

Katharina Witke, Kreisjugendleiterin



Verkündigungsorgan des Badischen Schachverbandes e.V.

Präsident: E.Beikert, In den Brückengärten 3,68510 Viernheim, **2** 062047/1919, Fax /3998
 Vizepräsidenten: Helge Pollmann, Gartenstr. 35a, 76706 Dettenheim, **2/Fax** 07255/1233
 Christof Herbrechtsmeier, Grötzing Str. 25, 76227 Karlsruhe, **2** 0721/407643
 Schatzmeister: W.Finkbeiner, F.-Allgaier-Str. 10, 76287 Rheinstetten, **2** 07242/4307
 Schriftführer+Paßstelle: Jürg.Dammann, PF 100241, 69442 Weinheim, V 06201/64899, Fax /68594
 Turnierleiter: K.-H.Saffran, Mundenhofenweg 1a, 79224 Umkirch, **2** 07665/9905-8 Fax -9
 Damen: Ursula Wasnatsky, Rosenstr. 60, 68535 Neu-Edingen, **2** 0621/478186
 Wertungsreferent: Hans Neubauer, Talstr. 165, 69198 Schriesheim, **2** 06203/68899
Ausbildung: Manfred Bauer, Postfach 410105, 76201 Karlsruhe
Breiten- und Freizeitsport:

Schulschach: Reiner Kurt, Stellwaldstr. 6, 78126 Königfeld, **2** 07725/3304
Ref. f. Sportbündangelegenheiten:
 S.Stolle, Bruchsaler Straße 43, 76694 Forst, lir/Fax 07251/86237

Turnierleiter Pokal und Blitzturniere:
 Roland Burkard, Robert-Koch-Straße 70, 77815 Bühl, IR 07223/81662
Referent für Leistungssport:
 Christian Bossen, Am Winkel 8, 76477 Elchesheim-Iltingen, **2** 07245/89233, Fax /3621
Seniorenbeauftragter: Leonhard Hanke, Rheinauer Ring 44, 68219 Mannheim
Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit:
 Gerald Schendel, Wieslocher Str. 1, 69234 Dielheim, **St** 06222/75923
1.Vors.Jugend: Lars Balzer, Gymnasiumstr. 2, 76227 Karlsruhe, **2** 0721/496773
2.Vors.Jugend: Gottfried Sahn, Josef-Kraus-Str. 19, 76227 Karlsruhe, **2** 0721/407701
Pressereferent Jug.: Marcus Keller, Fichtestr. 20, 69126 Heidelberg, **2** 06221/373654

**REDAKTION: ROCHADE EUROPA, Vogelsbergstraße 21
 63477 Maintal, V (0 61 81) 94 10 01, Fax 4 77 91 od. 94 10 05**

Redaktionsschluß für Heft 02/95: Montag, 23. Januar 1995

Der Präsident



Zum Jahreswechsel wünsche ich der gesamten badischen Schachfamilie ein gesundes, friedvolles und glückliches neues Jahr 1995. Mögen alle Ihre privaten und schachsportlichen Projekte im kommenden Jahr zum Erfolg führen und unseren Verband auch im 85. Jahr seines Bestehens mit kreativem Leben erfüllen.

Allen Verantwortlichen in unseren Vereinen sage ich für die bisher geleistete erfolgreiche Arbeit herzlichen Dank. Sie möchte ich in ihrem ehrenamtlichen Engagement bestärken, weiter werben und für unseren faszinierenden Sport tätig zu werden. Eine attraktive Jugendarbeit ist eine wesentliche Voraussetzung für die sportliche Beständigkeit und den Erhalt lebensfähiger Vereine, nur aus dem Miteinander der Generationen erwächst die Zukunft jeder Gemeinschaft.

Für den Verband unserer Vereine gilt zunächst, daß die Stagnation der Mitgliederzahlen — mit bedingt durch die Bereinigung unserer Statistik — überwunden scheint. Doch darf uns das auch im Hinblick auf die weitere demographische Entwicklung nicht genügen, wenn wir den vierten Rang im Reigen der Landesverbände des DSB über die Jahrtausendwende behaupten wollen.

Das große Ansehen, das kreatives Denken in der Gesellschaft genießt, und der Generationen übergreifende Charakter des Schachsports, den alle bis ins hohe Alter ausüben können, sowie die stimulierende Faszination, die der spielerischen geistigen Anstrengung immanent ist, machen Schach zu einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung und bieten uns die Ressourcen, die wir in den kommenden Jahren verstärkt in der Mitgliederwerbung ansprechen und erschließen werden. Dabi wollen wir die Schachvereine in besonderer Weise fördern und auszeichnen, die Maßnahmen mit Modellcharakter bei der Durchführung medienwirksamer Veranstaltungen, bei der Mitgliederwerbung sowie bei der Förderung des Jugend-, des Damen- oder des 'Senienschachs erarbeiten und umsetzen.

Die Aktion des Deutschen Sportbundes, „Sportvereine — für uns alle ein Gewinn“, für die in den Jahren 1995 bis 1998 mit großem Einsatz in der Öffentlichkeit geworben wird und das „Projekt Vereinsgründungen“ des DSB werden Ihnen für Ihre Arbeit besondere Motivation und die notwendige Hilfestellung durch ansprechende Werbemittel bieten. Bei diesem Einsatz zur Intensivierung des Freizeit- und Breitensports werden wir unser Ziel, die nachhaltige Förderung des Leistungssports, auch und gerade in der Jugendarbeit nicht vernachlässigen. Die zahlreichen Erfolge badischer Schachspieler auf Bundesebene und auf internationalem Parkett ermutigen und verpflichten uns dazu. Der Doppelerfolg badischer Spieler und Spielerinnen bei den Deutschen Jugend-Mannschafts-Meisterschaften 1994 vor dem mitgliederstärksten Landesverband Nordrhein-Westfalen bei den Jungen sowie vor dem leistungsstärksten Landesverband Sachsen-Anhalt bei den Mädchen belegt die Leistungsbereitschaft und die Leistungsfähigkeit der hervorragend betreuten badischen Schachjugend. Wir wollen unsererseits dazu beitragen, das erreichte Spielniveau zu erhalten und zu steigern. Dazu werden wir unsere Angebote in den Bereichen Schulung und Ausbildung weiter ausbauen, die Talentsichtung und die Talentförderung intensivieren und die Teilnahme unserer aktiven Leistungsträger an internationalen Turnieren verstärkt unterstützen.

Den leistungsstärksten Spielern und Spielerinnen wollen wir durch die Ausrichtung qualitativ hochrangiger internationaler Turniere die Möglichkeit zu weiterer Qualifikation und zur Erlangung von FIDE-Normen näherbringen. Da wir die Ausrichtung internationaler Turniere auf

Dauer nicht aus eigener Kraft allein bewältigen können, sind wir auf die Mitwirkung interessierter, leistungsfähiger Vereine sowie auf die ideelle und finanzielle Mithilfe leistungsstarker Sponsoren angewiesen. Unser besonderes Ziel wird es daher sein, die Intensivierung der Förderung des Spitzensports im Badischen Schachverband als Gemeinschaftsaufgabe deutlicher begreifbar zu machen und sie einer breiteren Öffentlichkeit in attraktiven Angeboten für zukunftsweisende Engagements vorzustellen.

Die Zusammenarbeit mit dem Badischen Sportbund in Karlsruhe und in Freiburg sowie mit dem Landessportbund Baden-Württemberg, in die wir eingebunden sind und denen wir für die bisherige und nachhaltige Förderung des Schachsports auf allen Ebenen der Verbandstätigkeit zu besonderem Dank verpflichtet sind, wird uns auch weiter helfen, die Herausforderungen der Zukunft anzunehmen und längerfristige Konzepte im Interesse aller unserer Mitglieder fruchtbringend umzusetzen.

Daß dies auch in Ihren Vereinen immer wieder neu belebend spürbar und erfahrbar wird, das ist mein herzlichster Wunsch für das neue Jahr 1995.

Eberhard Beikert, Präsident

Zum aktuellen Geschehens

69. Badischer Schachkongreß 1996— Ausrichter gesucht

Der designierte Ausrichter für den 69. Badischen Schachkongreß 1996, die Schachabteilung Vimbuch, auf deren besonderen Jubiläumswunsch hin wir die Ausrichtung des Kongresses bereits abweichend vom regulären Turnus auch 1996 in den südbadischen Raum vergeben hatten, hat nur wenige Wochen nach unserer Zusage die Ausrichtung aus internen Gründen mit Bedauern aufgekündigt, da sie nach eigener Einschätzung die Durchführung des Kongresses im bisher gewohnten Umfang nun leider nicht mehr garantieren könne.

In der Zwischenzeit hat sich der bisherige Mitbewerber, der Schachclub Eppingen, zur Übernahme bereit erklärt. Auch die Schachfreunde Karlsruhe stünden als Nothelfer zur Verfügung. Um auch anderen interessierten Vereinen aus dem nordbadischen Raum Gelegenheit zur erneuten Bewerbung zu geben, wird die Ausrichtung des 69. Badischen Schachkongresses 1996 hiermit neu ausgeschrieben. Schriftliche Bewerbungen erbitten wir bis spätestens 17.02.95 (Eingang beim Präsidium).

Verbandstag des BSV am 20.05.95 — noch Ausrichter gesucht

Der diesjährige Verbandstag des Badischen Schachverbandes soll in den mittelbadischen Raum vergeben und am Samstag, dem 20.5.95, durchgeführt werden. Vereine, die die Ausrichtung übernehmen wollen, melden sich bitte bis zum **17.2.95** beim Präsidenten.

Sitzung des Erweiterten Präsidiums des BSV am 18.3.95 — noch Ausrichter gesucht

Für die diesjährige Sitzung des Erweiterten Präsidiums des Badischen Schachverbandes, die auf Samstag, den 18.3.95, terminiert ist, wird noch immer ein Ausrichter gesucht. Vereine, die bereit sind, diese Aufgabe zu übernehmen, melden sich bitte kurzfristig bis spätestens zum **17.2.95** beim Präsidenten.

Referent für Ausbildung — Neubesetzung

Der bisherige Referent für Ausbildung, Schachfreund Manfred Bauer, stellt nach leider nur knapp einjähriger Mitarbeit aus privaten Gründen sein Amt zur Verfügung, ist jedoch in der Interimszeit noch zur kommissarischen Verwaltung bereit. Das Referat ist bis zum Verbandstag am 20.5.95 neu zu besetzen. Schachfreunde, die zur Übernahme dieser verantwortungsvollen Aufgabe befähigt sind und die die Zukunft im Badischen Schachverband an maßgeblicher Stelle mitgestalten wollen, sind zur Mitarbeit aufgerufen. Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich an das Präsidium des BSV.

Termine

Letzter Termin im laufenden Jahr für Anträge zur Turnierordnung im BSV zur Beschlußfassung im Landesspielausschuß und zur Vorlage beim Verbandstag ist der **31.1.95**. Die Anträge sind bis spätestens 31.1.95 schriftlich einzureichen an den Landesturnierleiter und Vorsitzenden des Landesspielausschusses im BSV, Schachfreund K.-H. Saffran. Letzter Termin im laufenden Jahr für Anträge zum Verbands-

tag des BSV (mit Ausnahme der Anträge zur Turnierordnung) ist der **25.2.95**, Die Anträge sind bis spätestens 25.2.95 schriftlich einzureichen beim Präsidium des BSV.

Letzer Termin im laufenden Jahr für Anträge auf Verleihung von Ehrennadeln und für Anträge auf Verleihung von Treuenadeln ist der **11.3.95** (Eingang beim Präsidium)

Neuerscheinung — Bildband „Faszination Schach“

Die Autorengemeinschaft von Dieter Auer (Hockenheim) und Rainer Grund (Ladenburg) mit dem FIDE-Weltmeister Anatoli Karpow, die sich während des vorzüglich gestalteten Rahmenprogramms beim 67. Badischen Schachkongreß 1994 in Hockenheim zusammengefunden hat, hat aus diesem Anlaß einen Bildband „Faszination Schach — Perlen der Schachkunst“ herausgebracht, der auf über 100 farbigen, meisterlich fotografierten Bildkompositionen erlesene Schachfiguren aus Indien, China und Indonesien zusammen mit ausgesuchten Schachbriefmarken und Ersttagsbriefen von Anatoli Karpow eindrucksvoll in Szene setzt und damit einen faszinierenden Einblick in die Welt der Schachkunst vermittelt. Ein Portrait des FIDE-Weltmeisters Anatoli Karpow mit Impressionen seines Besuches in Hockenheim während des 67. Badischen Schachkongresses runden diesen hervorragend gelungenen Bildband ab. Die meisterlich-faszinierenden Bilder machen dieses Buch zum unverzichtbaren Kleinod jeder anspruchsvollen Schachbibliothek. Zu beziehen ist dieser ausgezeichnete und preiswerte Bildband für DM 78, über die Autorengemeinschaft Auer/Grund/Karpow, Beethovenstr. 37, D-68766 Hockenheim, *lie* 06205/6837, Telefax: 06205/17079.

Abschied von Dr. Heinrich Jelissen

Betroffen und in ehrender Erinnerung nehmen wir Abschied von 17r. Heinrich Jelissen, dem Mentor der Schachmannschaft des FC Bayern München, einem großen Freund und selbstlosen Förderer des Schachsports, dem auch der Badische Schachverband ob seiner vielfältigen Hilfe und Unterstützung zu Dank verpflichtet bleibt.

Vizepräsident

An alle Vereine auf badischer Ebene!

Ehrungen lt. Ehrenordnung des BW

Ich erstelle zur Zeit die längst überfällige Datenbank für durch den BSV erfolgte und erwünschte Ehrungen. Dazu stehen mir die früheren Unterlagen (Mitgliedermeldungen) von Herrn Otto Deierling zur Verfügung, die bisher bei unserem ehemaligen Präsidenten, Herrn Gerhart Seiter, waren, aber leider nicht vollständig sind. Auch sind die meisten Mitgliedermeldungen nicht mit dem notwendigen Vereinseintrittsdatum der Mitglieder versehen.

Um Anträge auf Ehrungen im Rahmen der Ehrenordnung (EO) der Loseblattsammlung (TO) des BSV korrekt und umgehend bearbeiten zu können, bitte ich alle Vereinsvorsitzenden, mir eine komplette Mitgliederliste zuzusenden, die mindestens die nachfolgenden Punkte enthalten muß:

Vor- und Zunamen, Titel, Geburtsdatum, eventuell (bei unseren Damen) Geburtsnamen und eventuell frühere Vereine und bereits erhaltene Ehrungen

Wünschenswert ist die Angabe, welches Mitglied wann welche Ehrung durch den Verband erhalten hat, da in früherer Zeit nur Vor- und Nachname mit dem Jahr der erhaltenen Treuenadel eingetragen wurde; da gibt es dann leider viele gleichnamige Personen, die keinem Verein zuzuordnen sind.

Nicht erforderlich, aber sehr vorteilhaft ist die entsprechende Paß-Nummer, wobei die letzten 3 Ziffern genügen.

Nun ist es generell Sache eines jeden Vereins, Anträge für Treuenadeln zu stellen, ich möchte aber für alle Fälle eine lückenlose Datenbank erstellen. Sollten Sie einen Antrag zur Erteilung von Treuenadeln stellen wollen, so erhalten Sie die dazu benötigten Formulare bei Ihrem Bezirksleiter oder bei Herrn Dammann, an den auch der Antrag auf Ehrungen einzureichen ist. Beachten Sie bitte unbedingt die Ehrenordnung, die ein Teil der TO des BSV ist. Die Anschrift von Herrn Dammann siehe oben. **Helge Pollmann**

Mannschaftskämpfe

Ergebnisse der 4. Runde: K.-H. Saffran

Oberliga:

Heidelberg II - Zähringen II 11/2:61/2

Nonnenmacher - Raupp 0; Eis - Maier 0; Gscheidlen - Roos 0; Kurigel - Weindl 0; Inghoven - Herbrechtsmeir 1/2; Gobau'er - Mathonia 1/2; Steinmacher - Heim 1/2; Carl - Weiler 0

Karlsruhe I - Donaueschingen 6:2

Gerstner - Steiger, W. 1; Bach - Pape 1/2; Schalger - Ketterer 1/2; Pfrommer - Greiner 1/2; Duschik - Rohrer 1; Kiefhaber - Hirt 1; Preiß - Reuter 1; Meissner - Merklinger 1/2

Untergrombach - Feibur2 87 5:3

Günthner - Zelic 1/2; David - Löffler 1; Doll - Scherer 1; Belle - Traber 1; Jonitz - Fehling 0; Röderer - Thoma 1; Strobel - Neininger 0; Bartsch - Berberich 1/2

Eppingen II - Konstanz 3:5

Heini - Friedrich 0; Wenner - Moller 0; Striebich - Schienmann 1; Hertwek - Schmid 1/2; Seiler - Rapparie 0; Dekan - Grawe 0; Schafranietz - Brüning 1/2; Funk - Holzschuh 1

Waldshut-Tiengen - Karlsruhe II 31/2:41/2

Schmidt - Sch.-Wener, C 0; Wirtenson - Vidoniak, N. 0; Giertz - Müller, R. 1; Weigand - Mäser 1; Lossau - Werner, V. 0; Kunnmle - Werner, I. 1; Eschbach - Franks 0; Tschann - Schertel 1/2

Nachtrag 3. Runde:

Freiburg 87 - Karlsruhe 31/2:4%

Zelic - Gerstner 1; Löffler - Pfrommer 1; Scherer - Bach 0; Trabert - Schlager 1/2; Fehling - Kiefhaber 0; Berberich - Duschek 0; Thoma - Preiß 1/2; Neininger - Meyer, F. 1/2

1. Karlsruhe I	8:0 20,5	6. Eppingen II	4:4 15,0
2. Zähringen 11(P)	6:2 19,0	7. Freiburg 87	2:6 14,5
3. Konstanz	6:2 18,5	8. Karlsruhe II	2:6 14,0
4. Untergrombach	6:2 16,5	9. Heidelberg 11(P)	2:6 11,5
5. Waldshut-Tiengen	4:4 19,5	10. Donaueschingen	0:8 11,0

Verbandsliga Nord:

Pforzheim - Lampertheim 4:4

Müller - Walter 1/2; Leibbrand - Geyer 1; Remmler, HP - Blössl 1/2; Zimmerer - Schmall 1/2; Linder - Sigler 1/2; Söhnle - Thom 0; Rogge - Kilthau 1/2; Remmler, M. - Dörr 1/2

Karlsruhe III - Ersingen 31/2:4%

Zimmermann - Hanisch 0; Florea - Ewen 1; Baldes - Pollitz 0; Steinhart - Güttinger 1; Wrtal - Wagner, M. 1; Nautze - Wolf 1/2; Klingenberg - Männer 0; Dauner - Joao 0

Baiertal-Schatthausen - Viernheim II 41/2:31/2

Panzalovic - Martin 1; Hasevic - Klee 1; Schmenger - Junker 1; Bossert - Horn 1/2; Richter - Glück 0; Schmidt - Brunsch 0; Freck - Schmidt 1/2; Klein - Bittner 1/2

Durlach - Untergrombach II 4:4

Haas - Kountz 0; Kukofka - Kohl 1/2; Wagner - Melzer 1; Neumann - Lechner 1; Stahlhut - Zjaja 1/2; Balzer - Notheisen 0; Löhr - Renner 1

Ladenburg - Calw 5:3

Grund - Frontzek, H. 1; Vidoniak - Blaich 1/2; Schrepp - Frontzek, B 1; Hierholz - Döhler 1/2; Eff Weisenburger 0; Villing - Bender 1; Kalinski - Frontzek, D 1; Bartels - Schwalb 0

1. Baiertal-Sch.	8:0 21,0	6. Karlsruhe III	4:4 17,5
2. Ladenburg	6:2 17,5	7. Ersingen	4:4 14,5
3. Lampertheim	5:3 16,5	8. Pforzheim	3:5 16,5
4. Durlach	5:3 16,0	9. Untergrombach II	1:7 13,5
5. Viernheim II	4:4 20,5	10. Calw	0:8 8,5

Verbandsliga Süd:

Vimbuch - Konstanz II 4:4

Precours - Schädler 0; Riewe - Knaus 1; Schneider - Winter 1/2; Bürger - Kallix 0; Schmied - Pepke 1/2; Sußmann - Domnick 1; Gerczuk - Jenischen 1; Bukart - Norgauer 0

Kehl - Waldshut-Tiengen II 6:2

Kallei - Strittmatter 1; Jost - Kleindienst 1; Schmitt - Bannasch, H. Ox; Gun - Dümer, KH 1; Reis - Rotzinger 1; Maelger - Holzgrewe 1; Alix - Dümer, W. 0; Fries - Struth 1

Kuppenheim - Zähringen III 61/2:1 1/2

Metz - Loch 1; Kakabadze - Weigler 1/2; Busch - Dubeck 1/2; Großhans - Widmeier 1; Hatz - Labin 1/2; Raub - Friedrich 1/2; Gersinska - Hügler 1; Menge - Müller, Ch. 1

Hörden - Dreiländereck 1 1/2:61/2

Kresovic - Milosevic 0; Tammert - Bräunlin 0; Merkel - Ernst 1/2; Zunker - Malzacker 1/2; Rahner - Frech 0; Karcher, Ch. St. - Einhorn 0; Kohlbecher Wittker 1/2; immer - Woychowski 0

Lahr - Villingen 51/2:21/2

Schmider - Höhn 0; Buhrmeister - Klostermann 1; Neher Cerff 1; Kopp - Richter 1/2; Zehfuß - Hommel 0; Kirschner - Janovic 1; Steiner - Rapp 1; Zavaloff - Ziegler 1

1. Dreiländereck	8:0 21,0	6. Konstanz II	3:5 17,5
2. Kuppenheim	6:2 23,0	7. Vimbuch	3:5 14,0
3. Kehl	6:2 21,0	8. Waldshut-T. II	2:6 13,0
4. Lahr	6:2 17,5	9. Zähringen III	2:6 9,0
5. Hörden	4:4 16,0	10. Villingen	0:8 8,0

Termine - Saison 1994/95 -

31.01.95: Letzter Termin für Anträge zur Turnierordnung
17./18.02.95: Landes-Spielausschuß in Bühl-Oberbruch

19.02.95:	Versammlung der Schachjugend Baden
25.02.95:	Letzter Termin f. Anträge z. Verbandstag d. BSV
04./05.03.95:	1. BL in Frb.-Zähringen
17./18.03.95:	Präsidiums-, erweiterte Präsidiums-Sitzung
19.03.95:	Mannschaftsblitz, Endrunde
14.-22.04.95:	68. Badischer Schachkongreß in Weil-Haltingen
21.04.95:	Tagung des Schiedsrichter-Ausschusses des BSV in Weil-Haltingen
22./23.04.95	Badische Schnellschach-Meisterschaft in Weil.-H.
05.-07.05.95:	Vierländerturnier um den Bodensee-Cup
19.-20.05.95:	Präsidiumssitzung/Nerbandstag des BSV
23.-25.06.95:	Vierländerturnier mit Hessen, NRW, Niedersachsen, Baden in Mörlenbach
30.06.-02.07.95:	Landesschiedsrichter-Seminar (Sportsch. Schöneck) Karl Heinz Saffran

Der Referent für Ausbildung informiert

Termine 1995/96

Offt-Ausbildung: Übungsleiter/in „r, Trainer/In „C“
Ausschreibung: ROCHADE BADEN Nr. 1/95 und Nr. 3/95
Grundlehrgang: 29.5. - 2.6.95; **Aufbaulehrgang:** 30.10. - 3.11.95;
Prüfungslehrgang: 19. - 23.2.96

Ü/T-Fortbildung: Fortbildungslehrgang: 17. - 19.5.95

Trainer/in „B“ - Ausbildung (ab DWZ 1900)
Ausschreibung: ROCHADE BADEN Nr. 2/95 und Nr. 4/95
Tell 1: 1.9 - 3.9.95; **Tell 2:** 8.9. - 10.9.95; **Tell 3:** 23. - 27.10.95

Anmeldung, Anfragen:

Uft-Aus- und Fortbildung: Manfred Bauer; Trainer/in „B“-Ausbildung: Manfred Bauer und Christian Bessert **Manfred Bauer**

— Ausschreibung —

WI-Ausbildung: Übungsleiter/in „P“ und Trainer/in

Die Ausbildung der „staatlich anerkannten, nebenberuflichen Übungsleiter/innen „F“ und Trainer/innen „C“ ist eine der sehr wichtigen Aufgaben des BSV und des SVW, denn ÜFT sind in vielfältiger Weise Bindeglieder innerhalb der Schachorganisation:

ÜFT machen Vereine attraktiver. ÜFT geben Wissen weiter im Breiten-schach. ÜFT führen in das leistungsbetonte Schach. ÜFT helfen in Führung und Organisation. Deshalb legen wir Wert auf eine breite Ausbildung. Wir wissen, daß der Entschluß zur (VT-Ausbildung mit dem Zurückstellen so mancher Freizeitwünsche verbunden ist. Aus diesem Grunde bemühen wir uns, die Ausbildungsinhalte so zu wählen, daß diese den ÜFT auch außerhalb des Schachs nützlich sein werden. Die Ausbildung wird in Zusammenarbeit mit dem Badischen Sportbund (BSB) durchgeführt; sie besteht aus 3 Lehrgangsteilen, die innerhalb eines Jahres angeboten werden, jedoch auf zwei Kalender-jahre verteilt sind.

Stoffplan und Prüfungsinhalte:

a) **überfachliche Themen**, z.B. Funktionsgymnastik, Sportbiologie, Sportmedizin, Hirnbiologie, Persönlichkeitspsychologie, Ernährungslehre, Mentaltechniken

b) **schachspezifische Themen**, z.B. Schachdidaktik, Schachtraining, Schachlehre für Kinder, Schachorganisation, Schachgeschichte.

Die Themenbereiche überschneiden sich teilweise; sie werden in den einzelnen Lehrgängen unterschiedlich angesprochen; es werden verschiedene Lehr- und Sozialformen, Medien und Vermittlungstechniken vorgestellt.

Prüfung:

1. **Lehrprobe:** (zum Nachweis der Lehrfähigkeit) Ein Entwurf für die Unterrichtsstunde ist schriftlich auszuarbeiten; ein wesentlicher Teil der Unterrichtsstunde ist praktisch abzuhalten (ca. 20 Min.)

2. **Schriftliche Prüfung:** Diese wird grundsätzlich in Form eines Fragebogens durchgeführt. Zwischen schachspezifischen und überfachlichen Themen besteht ein ausgewogenes Verhältnis. Bearbeitungszeit: 2 Stunden (ohne Hilfsmittel)

3. **Mündliche Prüfung:** Nach Abschluß der Lehrproben und der schriftlichen Prüfung kann die Prüfungskommission entscheiden, eine mündliche Prüfung durchzuführen. Nach bestandener Prüfung erhalten die ÜFT-Kandidaten eine Lizenz.

Voraussetzungen für die Off-Ausbildung:

1. Mindestalter bei Ausbildungsbeginn: Ü: 16 Jahre, T: 18 Jahre
2. Ca. 3 Jahre Wettkampf- und Turnierfahrung im Schach
3. Abgerundetes Grundwissen in Schachtheorie, Schachorganisation und Regelkunde. Mindestkenntnisse: Kostjow, schach lehren — leicht gemacht, Ullstein Nr. 34806, ca. 10,- DM. DWZ. mind. 1800 für Trainer/in „C“
4. Bis zur Prüfung ist ein Kurs in ERSTE HILFE (16 h) nachzuweisen, der nicht länger als zwei Jahre zurückliegt.
5. Abkömmlichkeit zu den einzelnen Lehrgangsteilen.

Kosten:

Unterricht und Aufenthalt sind kostenlos. Fahrtkosten werden vom SBS innerhalb BW nach Regelsätzen ersetzt. Prüfungsgebühr: 10,- DM

Termine/Ort:

Grundlehrgang: 29.5. - 02.06.95; **Aufbaulehrgang:** 30.10. - 3.11.95;
Prüfungslehrgang: 19.2. - 23.2.96

Sportschule Schöneck, Sepp-Herberg-Weg 2, 76227 Karlsruhe, le 0721/409040

Anmeldung/Auskunft:

Manfred Bauer, Postfach 410105, 76201 Karlsruhe

M. Bauer

Der Sportbundreferent informiert

Bestandserhebungen Nordbaden und Südbaden

1) **Nordbaden:**

Letzter Abgabetermin ist der 31.01.1995 (Posteingang). Das Original sowie alle Durchschläge (außer Verein) sind zu senden an den **Badischen Sportbund Nord, Stephanienstr. 86, 76133 Karlsruhe**. Sollte ein Verein keinen Erhebungsbogen erhalten haben, kann er diesen nachträglich beim Sportbund anfordern.

2) **Südbaden:**

Außer dem grünen Durchschlag (Verein) sind das Original sowie der blaue und gelbe Durchschlag der Bestandserhebung an meine Adresse bis zum 27.01.95 (Posteingang) zu senden: **Siegfried Stolle, Bruchsal Str. 43, 76694 Forst**. Dsgl. gilt auch für Schachabteilungen der Großvereine. Fehlende Erhebungsbögen sind beim zuständigen Bezirksleiter, beim Sportbund oder bei mir nachzuordern.

Bezuschussung beim Kauf von Sportgeräten

1) **Nordbaden:**

Anträge können jederzeit beim Bad. Sportbund Nord in Karlsruhe eingereicht werden. Selbstverständlich bearbeiten die zuständigen Kreisfachwarte „Schach“ diese Anträge auch und leiten sie dann an den BSB weiter.

2) **Südbaden:**

Hier müssen die Anträge jedoch dem Fachverband vorgelegt werden, der diese nach Überprüfung an den Sportbund in Freiburg weiterleitet. Die Unterlagen sind an den Vizepräsidenten des Bad. Schachverbandes zu senden: **Christof Herbrechtsmeier, Grötzingerstr. 25, 76227 Karlsruhe**. Alle 1994 neu gekauften, bezuschussungsfähige Sportgeräte können lt. Schreiben des südbad. Sportbundes vom Dezember 1994 im neuen Jahr nicht mehr berücksichtigt werden, da die Sportbundmittel aufgebraucht sind. Bitte Anfragen an unseren Präsidenten, Herrn Beikert, richten.

3) **Zuschußfähig sind für Nord und Südbaden:**

Figuresätze, Bretter, Schachuhren, Demobrett sowie 1 Schachcomputer zu Lehrzwecken. Einzelschaffungen über DM 1.000,- bedürfen vor dem Kauf der Genehmigung des Schachverbandes. Nicht bezuschußt werden u.a. Schachlehrbücher, Fachzeitschriften, Formulare, Pokale und Urkunden. Der Mindestantragsbetrag liegt bei DM 500,- (evtl. 2 Jahre zusammenfassen). Antragsformulare können bei den Sportbünden angefordert werden. Bezuschussungshöhe = 30%.

Ehrenordnung des Badischen 'Sportbundes

Der BSB überläßt zu Vereinsjubiläen aus Anlaß des 25jährigen Bestehens und jeweils weiteren 25 Jahren eine Ehrengabe. Außerdem werden Vereine im Zusammenhang mit einem Jubiläum — 50 Jahre und jeweils 25 Jahre — mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet. Um diese Ehrungen des BSB veranlassen zu können, benötigt der BSB rechtzeitig, mindestens 8 Wochen vor dem Termin der Jubiläumsveranstaltung, eine Mitteilung über das Jubiläum.

Für 100 Jahre und ältere Vereine kann die „Sportplakette des Bundespräsidenten“ beim Sportbund beantragt werden, der diesen dann an den Deutschen Sportbund weiterleitet. Voraussetzung ist der Nachweis über den Gründungszeitpunkt. Antragstellung ist mindestens 6 Monate vor dem Jubiläum.

Spendenbezuschussungskompetenz

Auf dem Einzahlungsbeleg ist der begünstigte Verein zu nennen, damit die Spende an den Empfänger weitergeleitet werden kann. Für Spenden, die direkt an den Verein überwiesen werden, darf der Sportverein keine Spendenbescheinigung ausstellen. Wichtige Voraussetzung für eine Spende ist die Freiwilligkeit. Einzahlungen möglich über die Stadt, die Gemeinde oder über den Sportbund.

Schach-Urlaubsreise Pfingsten 95 nach Italien

Hier möchte ich nochmals auf meine Ausschreibung vom Oktober 94 verweisen. Diese Schachreisen sind keine Veranstaltungen des Badischen Schachverbandes, sondern eine Privatinitiative meiner Person.

Dementsprechend können sowohl Schachspielerinnen, Schachspieler, Freunde des Schachs, Bekannte, Verwandte oder Freude mitreisen. Selbstverständlich werden alle Teilnehmer über das entsprechende Reisebüro versichert (Unfall, Reisegepäck, Haftpflicht und Auslandskrankenversicherung).

Hier nochmals das Angebot, da noch einige Plätze frei sind:

Termin: 31.05.1995 bis 06.06.1995

Abfahrt: 31.05.95 gegen 22.00 Uhr ab Bruchsal Rasthof, mit Zustiegsmöglichkeiten Karlsruhe-Hbf., sowie den Rasthöfen Baden-Baden, Mahlberg und Renchtal

Rückfahrt: 06.06.95 nach dem Frühstück

Hotel: San Georgio oder Savoia in Igea Marina bei Rimini

Service: Unterbringung im DZ incl. 5 Tage Vollpension und 1 Tag Frühstück

Bus: 4-Sterne-Cityliner mit Klimaanlage, Bordservice und Fernsehen

Schachsport: Turnier im Hotel gegen eine norditalienische Auswahl
Preis: ca. DM 450,- incl. Versicherung

Anmeldungen bitte kurzfristig an meine Adresse. Buchungen erfolgen nach Posteingang. Hotelprospekte können gegen eine Gebühr von DM 2,- in Briefmarken bei mir angefordert werden.

Berichtigung Ablauf C-Trainer-Lizenz

Die 1982 erworbene Lizenz für Jürgen Staudt, SF Forst, ist nach dem Fortbildungslehrgang F 5/92 bis 1996 gültig - Lizenz N 650/82

Terminübersicht - Lehrgänge in der Sportschule Schöneck

1. Neuer-C-Trainer-Lehrgang:

- a) Grundlehrgang: 29.05.95 bis 02.06.95
- b) Aufbaulehrgang: 30.10.95 bis 03.11.95
- c) Prüfungslehrgang: 19.02.96 bis 23.02.96; Anmeldungen an den Referenten für Ausbildung, Herrn Bauer.

2. C-Trainer-Fortbildungslehrgang: 17.05. bis 19.05.95; Anmeldungen an den Referenten für Ausbildung, Herrn Bauer.

3. Landes-Schiedsrichter-Ausbildung: 30.06. bis 02.07.95
Anmeldungen an den Landesturnierleiter, Herrn Saft ran.

4. Führungslehrgang 1: 01.09. bis 03.09.95; **Führungslehrgang 2:** 20.10. bis 22.10.95; Einladungen erfolgen durch den Präsidenten, Herrn Beikert.

Kreisfachwarte Schach

Alle gewählten Kreisfachwarte „Schach“ werden vom Präsidium und mir im Frühjahr 1995 zu einer Kurztagung eingeladen. Termin und Ort

werden demnächst bekanntgegeben. Neu begrüßen möchte ich den Kreisfachwart „Schach“ im Sportkreis Mosbach: Herrn Dieter Mosthaf, Adolf-Kolping-Str. 9, 74821 Mosbach, 06261/17105.

Privatinitiative: „Schach-Urlaub“, Sommer 1995

Reisetermin: 13.08.1995 bis 27.08.1995

Flughafen: Frankfurt/Main nach Antalya, Türkei

Hotel: Gardenia, Antalya - 3 Sterne plus ****+ Unterbringung im DZ mit Halbpension, am Kleopatra-Strand, türk. Riviera

Preis: pro Person im DZ DM 1.393,- incl. Flug, Halbpension, Reiserücktrittsversicherung sowie Versicherungspaket (Unfall, Kranken- und Reisegepäck) und Zuschlag Flughafen Frankfurt.

Option: nur bis Mitte Januar 1995

Flugzeit: ca. 3,5 Stunden, Transfer zum Hotel ca. 2 Std.

Auskünfte: Weitere Auskünfte können von mir angefordert werden, dsgl. eine Beschreibung des Hotels. Dies ist keine offizielle Veranstaltung des Badischen Schachverbandes. Dementsprechend sind alle Urlaubshungrigen willkommen. Die Versicherungen werden über das Reisebüro gebucht, nicht über die Sportbundversicherung des BSB!!

Siegfried Stolle

Damenschach in Baden

Badische Damen-MM 94/93

Regionalliga:

SF Birkenfeld II - Karlsruher SF II 1/2:31/2

Sonja Wild - Monika Hafkemeyer 0:1; Katrin Ölschläger - Barbara Kreuter 1/2; Tina Below - Tina Schulz 0:1; Jana Varadinek - Susanne Schulz 0:1

SF Birkenfeld I - SF Illingen 4:0

Angela Huber - Sabine Jereb 1:0; Birgit Schneider - Melanie Gräther 1:0; Elisabeth Wagner - Tanja Stäble 1:0; Sina Böttger - Ulrike Augenstein 1:0

Post Karlsruhe war spielfrei.

Tabelle nach der 3. Runde:

1. SF Birkenfeld I	4:0	7,0	4. SF Birkenfeld II	2:4	4,5
2. Karlsruher SF II	3:1	5,5	5.. SF Illingen	0:6	2,5
3. Postsport Karlsruhe	3:1	4,5			

Ursula Wasnetyky

Auswertung der Umfrage "Breiten -und Freizeitsport"

Zeitraum der Befragung: 01.09.94-31.10.94

Befragte Personen: Bezirksleiter und Vereinsvorsitzende

Anzahl der Antworten: 19

Antworten aus Nordbaden: 3

Antworten aus Südbaden: 16

Freizeit- und Breitensport

1. Allgemeines

	ja	78,94%	nein	15,78%	keine Antwort	5,26%
1.1 Hat der 13grITBreiten -und Freizeitsport Ihrer Meinung nach eine konkrete Bedeutung ?						
1.2 Wie beurteilen Sie die derzeitige Arbeit im Badischen Schachverband bezüglich Breiten -und Freizeitsport?	schlecht	26,31%	müßig	47,36%	gut	26,31%
1.3 Wie schätzen Sie den Stellenwert des Breiten -und Freizeitsportes ein?	hoch	89,47%	niedrig	10,52%		0,00%

2. Vereinsarbeit

2.1 Betreiben Sie in Ihrem Verein Breiten -und Freizeitsportarbeit?	ja	73,68%	nein	26,31%		0,00%
Erläuterung: Breiten -und Freizeitsport ist z.B.: Anfangstraining Kinder- und Jugendfreizeiten Schachtraining mit Gruppen außerhalb des Vereins						
2.2 Würden Sie sich bei der in 2.1 erläuterten Arbeit mehr Unterstützung vom Verband wünschen?	ja	73,68%	nein	15,78%		10,52%
Welche der folgenden I lfen des Verbandes sollen in Zukunft verstärkt werden ?						
2.2.1 Zuschüsse auf Antrag	Ja	68,42%	nein	15,78%		15,78%
2.2.2 Informationsmaterial	ja	63,15%	nein	10,52%		26,31%
2.2.3 Beratung durch den Verband	la	52,63%	nein	21,05%		26,31%
2.2.4 Materielle Unterstützung (z.13. Verleih eines Gartenschachrettes)	la	63,15%	nein	10,52%		26,31%
2.2.5 Werbematerial	ja	63,15%	nein	21,05%		15,78%

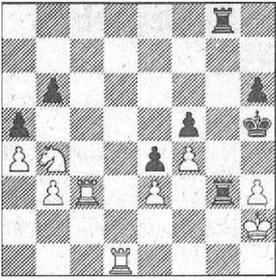
3. Arbeit dm Verbandes

3.1 Würden Sie sich mehr Aktionen des Verbandes wünschen?	ja	63,15%	nein	26,31%		10,52%
3.2 Wünschen Sie mehr Seminare zum Thema Breiten -und Freizeitsport?	ja	36,84%	nein	57,89%		5,26%

Fazit: Wegen der geringen Anzahl der bei mir eingegangenen Frage hegen gehe ich davon aus, daß insbesondere in Nordbaden kein Interesse am Breiten -und Freizeitsport besteht, und gehe daher mein Amt als Referent für Breiten -und Freizeitsport im SSV zum Verbandstag 1995 ab.

0 en in Lenk und Biel MTO 1994

Stellungen von Großmeister Florin Gheorghiu für Sie ausgesucht



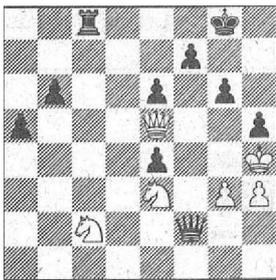
0 Schwarz zieht und gewinnt

,E«
 air/.4Ki
 rē
 eivon E_r a
 ntiva_{rZA}, nAfa
 YA

0 Schwarz zieht und gewinnt

94 A 4
 PA,
 P4 A 44

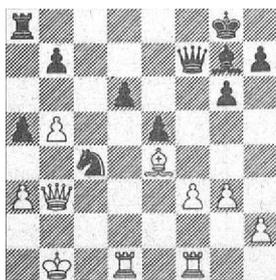
0 Schwarz zieht und gewinnt



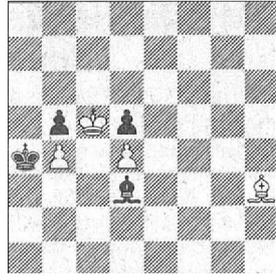
Schwarz zieht und gewinnt

Js, r/A
 • VAI Ä L PA
 AAB 4 A
 a "AAL A n
 A rd4
 FA a 7, fe

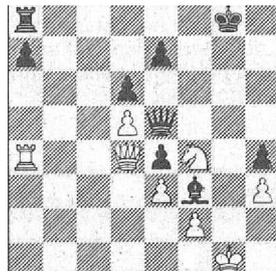
e Weiß zieht und gewinnt



0 Schwarz zieht und gewinnt



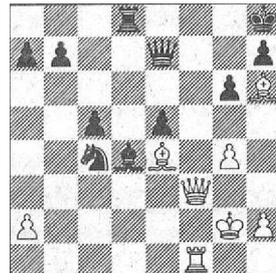
Weiß zieht und gewinnt



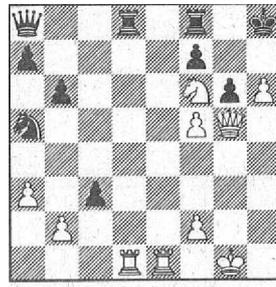
Schwarz zieht und gewinnt

vät V t
 n YA 7 AF

0 Weiß zieht und gewinnt



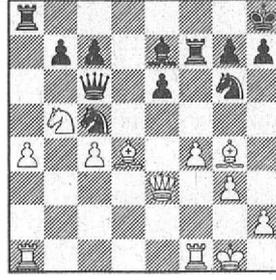
Weiß zieht und gewinnt



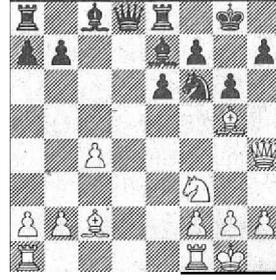
G Weiß zieht und gewinnt



0 Schwarz zieht und gewinnt



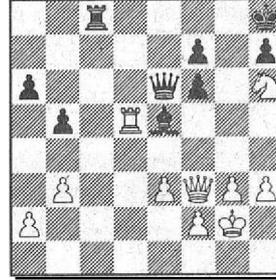
0 Weiß zieht und gewinnt



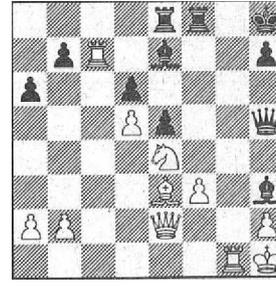
0 Weiß zieht und gewinnt



0 Schwarz zieht und gewinnt



02 Weiß zieht und gewinnt



e Weiß zieht und gewinnt

1 ä
 7 4i9 GAL
 Ä V*"
 D Mn/
 v »Zeid V 8
 YA V 4x
 rÄ, A
 A WIA

0 Schwarz zieht und gewinnt

Open in Lenk

Almada - Barbero:
 1... 2g2+! 2.U2h1 axb4 3.2c6
 2g3! 4..12 h2
 [5. 2td6 2e2+ 6.th1 4?h4!
 7. N xh6+ eg3!-+] (0:1)

Brunner - Porper:
 1..c4 2..1f7! 22b3
 3. e8! ,42c3 4.1c64-
 5."kxb5+-] 5.1xd5
 (1:0)

Gheorghiu - Werner:
 eb6 2..a5!+- nxa5
 3.2xa5 bxa5 4.1..xc5 ,xc5
 5..exc5 c6 632a74- (1:0)

0 Svendsen.T- Preziuso:
 1...a4! 2.6hd2 eb4+ 3.ea1
 9c3+ 4.e2b1 a3 (0:1)

Kaenel - R.Nloor:
 1...UZ b8! 2.Urx5? bl +
 3.sbh2 nh1#(0:1)

0 Almada - Lipecki:
 1.2 adl d7 2.1..a4! a6
 34)e5 b5 41..:hc64- (1:0)

0 Nfaurer.F Gotshtein:
 1...f!Ae1+! 2.eh1 [2.e2g1
 Wd4+ 3.exf1 Xc4+ 4sbxe1
 eci+] 2..1f3+! 3. egl
 ee21-÷ 44d2 ye3+ 54f1
 tAd3! (0:1)

0 Terreaux.G - Bircher.R:
 1.,kxg5+! c,f2xg5
 2. exc7+-] 2.1eg7+
 3.Af7# (1:0)

0. Preziuso - Gheorghiu:
 1...e3!! 2.Axe3 xe3 3.exe3
 eic6!-+ (0:1)

Biel MTO 1994

0 Donchenko - Adjianto:
 1...T2C5! 2.Wixe4 ef6# (0:1)

0 Weindl - Tukmakow:
 1.h4!! exh4?? [1..4%e3+
 2.ixex3 Ixe3 34xe3 exh4]
 2. tef8+! [2... 2 xf8 3..xf8#)
 (1:0)

02 Gheorghiu Koehler:
 1 43xf7+! exf7 2.2xe5 c2
 3.a4 eg7 4.12d5 +- (1:0 nach
 35 Zügen)

02 Golubev - Miles:
 1. Axe6! gxb2 2.M2 42g7
 3.stie2 ca.,f8 4.b6 5.ed3
 *pe7 6.a5! +- (1:0 nach 44
 Zügen)

T Zitroni - Istratescu:
 1.fxg6! fxge 2.t9e5 1[2.eixg6!
 2g8 3.2xd8! 2...zhc6
 344c7!! (1:0)

Adianto - Cvitan:
 1. Ag5! Ixg5 2.thxg5 "kf5
 3.1n.txb7 2.c8 41xa6 Ag4
 5.V7+!! +- [5...2xf7 6.fxg4!
 A 7. lt xf7 +-] (1:0)

0 Raetsky - Golubev:
 1...e)c12+! +- 2.2xd2 xb3+
 3..2b2 Via3 4.2c1 eh8 5.ric7
 d5(0:1)

02 Joksit Gheorghiu:
 1...hxg6 2.gxf3 c2! [A 2d11
 3,01 1c3! [4.11e2
 (0:1)

0 Gunawan - Nennet:
 2. Wxb3 ec1+
 3.th2 ed2! +- 4.2xf4 Wxf4
 [5.47g1 exe5 (0:1)